

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1974



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT

BAUTÄTIGKEIT

WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Juli 1974



Bestellnummer: 240100—740207

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I.	Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
	Allgemeine Hinweise	3
	Entwicklung des Bauhauptgewerbes	3
	Tabellenteil	
	Zusammenfassende Übersicht	5
	Bundesergebnisse	
	1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
	2. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	7
	3. Umsatz nach Art der Bauten	8
	Länderesultate	
	4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
	5. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	10
	6. Umsatz nach Art der Bauten	11
II.	Bautätigkeit	
	Entwicklung der Bautätigkeit	12
	Tabellenteil	
	Zusammenfassende Übersicht	14
	A. Baugenehmigungen	
	1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
	2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
	3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudart und Bauherren	16
	4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
	5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
	a) Wohnbauten	17
	b) Nichtwohnbauten	17
	6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
	B. Baufertigstellungen	
	1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
	2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
	3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
	4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
	C. Tiefbauaufträge	
	1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
	2. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit	21
	3. Monatliche Maßziffern für die Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	22
III.	Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
	A. Wohnungen	23
	B. Erwerbstätigkeit	24
	C. Industrie	25
	D. Indices im Produzierenden Gewerbe	26
	E. Handwerk	32
	F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	32
	G. Geld und Kredit	33
	H. Preise	35
	I. Löhne	36
	K. Witterungscharakter	36
	L. Sondertabelle	39

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatsdurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

Erschienen im Oktober 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
 Einzelpreis DM 5,-
 Jahresbezugspreis DM 54,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftsreihe - Ausgabe 1970) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieur Tiefbau
Straßenbau
Sohnstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 62 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Auszubildende in Lehr- und Anlernberufen, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (ab 1.1.1972) ebenso Winterbau - Umlage sowie Arbeitnehmer - Sparanteile gem. 3. Verm. BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz). Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnet aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1973 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1973 sind im März 1974 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1973

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

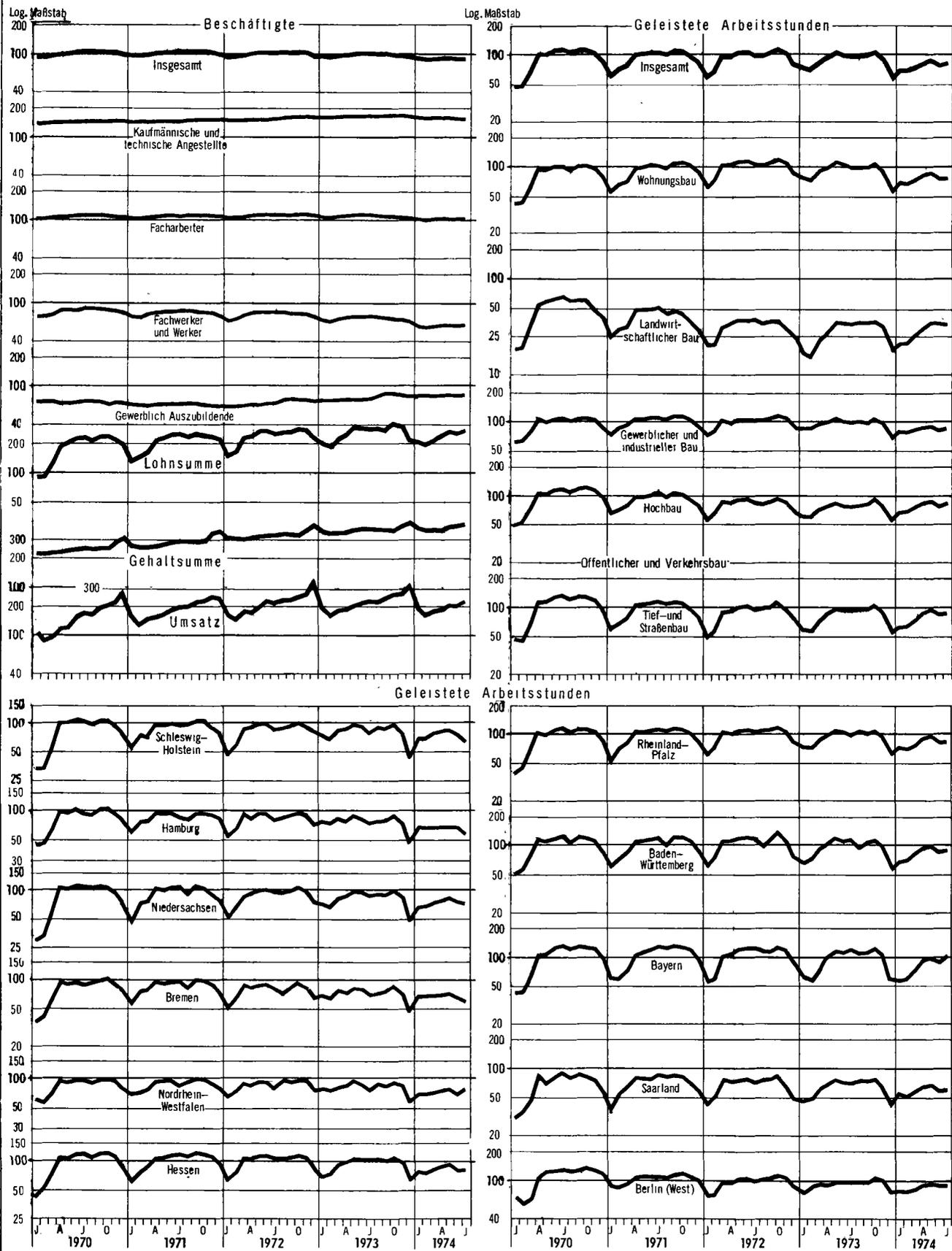
Im Juli 1974 ist die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe mit 1 359 000 gegenüber Ende Juni nahezu gleichgeblieben. Sie lag um rd. 199 000 oder um 12,7 % niedriger als Ende Juni 1973. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im Juli 1974 6,4 Mrd. DM. Von Januar bis Juli 1974 wurden, gemessen an entsprechenden Vorjahreszeitraum, 5,6 % weniger Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Juli 1974 (23 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (17,5 Arbeitstage) um 4,6 % auf 180,3 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat bedeutet dies eine Abnahme von 14,1 %. Von Januar bis Juli 1974 sind 12,4 % weniger Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1973.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1973	1974		1973	1974	
Mill. DM		%	Mill. Std	%		
Wohnungsbau	15 814,8	13 635,3	- 13,8	602,4	469,8	- 22,0
Landwirtschaftlicher Bau	314,1	296,1	- 5,7	11,7	12,2	+ 3,6
Gewerblicher und industrieller Bau	9 940,9	9 115,4	- 8,3	310,5	268,3	- 13,6
Hochbau	7 807,9	7 194,5	- 7,9	244,5	206,6	- 15,5
Tiefbau	2 133,0	1 920,9	- 9,9	65,9	61,7	- 6,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	13 393,3	14 190,9	+ 6,0	441,5	446,3	+ 1,1
Hochbau	3 810,6	3 795,7	- 0,4	103,5	111,8	+ 8,0
Bundesbahn und -post	256,0	269,9	+ 5,4	6,5	7,3	+ 12,5
Tiefbau	9 582,7	10 395,3	+ 8,5	338,0	334,4	- 1,0
Straßenbau	4 308,6	4 876,6	+ 13,2	154,3	152,6	- 1,1
Sonstiger Tiefbau	5 274,1	5 518,7	+ 4,6	183,7	181,8	- 1,0
Bundesbahn und -post	587,7	631,6	+ 7,5	26,8	27,6	+ 2,8
Insgesamt	39 463,2	37 237,7	- 5,6	1 366,1	1 196,4	- 12,4

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 72 428

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt-3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Auszubildende	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter	Fachwerker und Werker 6)	Gewerblich Auszubildende		
Anzahl	1 000							Mill. DM		
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593
1971	63 436	1 544	70	145	1 329	875	428	26	22 266	3 039
1972	63 005	1 533	69	152	1 312	877	408	27	24 926b)	3 510
1973	62 139	1 508	68	159	1 280	875	374	31	25 918	4 053

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Mill. DM							
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293
1971	67 034	23 196	688	16 740	26 410	6 026	9 980	10 404
1972	74 040	28 094	601	17 564	27 782	7 027	10 301	10 455
1973	77 339	29 912	623	18 777	28 026	7 380	9 765	10 881

Jahr	Arbeitertage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl	Mill. Stunden								
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	279	341
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	300	360
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	328	405
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	347	424
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	387	476
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	364	438
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	363	426
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	318	373
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	330	383
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	334	394
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	347	422
1971	20,9	2 554	1 018	28	577	931	228	328	375
1972	20,9	2 524	1 088	22	565	848	205	306	337
1973	20,8	2 352	1 012	21	531	787	183	279	325

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni.- 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Jahressummen.- 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer.- 5) Monatsdurchschnitt.- 6) Bis einschl. 1971 Helfer und Hilfsarbeiter.- a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungsgesetz.- b) Ab Mai 1972 einschl. Winterbau-Umlage.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Auszubildende	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerblich Auszubildende		
Anzahl							1 000 DM		
1973 Jan.-Juli	1 511 747	68 888	158 307	1 284 552	877 726	376 890	29 936	14 629 884	2 257 204
1974 Jan.-Juli	1 359 015	66 743	154 991	1 137 281	791 760	313 053	32 468	14 059 298	2 351 368
1972 Juli	1 575 808	69 804	151 820	1 354 184	896 634	431 066	26 484	2 212 127	293 199
August	1 583 061	69 740	153 078	1 360 243	898 808	432 395	29 040	2 285 288	297 829
September	1 574 882	69 457	154 274	1 351 151	895 482	425 542	30 127	2 320 142	295 261
Oktober	1 559 916	68 740	154 671	1 336 505	889 543	417 220	29 742	2 409 082	289 905
November	1 546 558	68 645	155 682	1 322 231	884 209	408 270	29 752	2 327 353	338 505
Dezember	1 512 278	68 706	155 719	1 287 853	870 496	388 075	29 282	2 005 669	365 810
1973 Januar	1 446 012	68 982	155 361	1 221 669	838 411	353 986	29 272	1 680 301	310 362
Februar	1 437 355	69 098	155 662	1 212 595	834 799	348 648	29 148	1 568 442	298 570
März	1 504 244	68 967	158 223	1 277 054	876 242	371 423	29 389	1 906 770	308 982
April	1 535 327	68 707	159 353	1 307 267	890 927	386 082	30 258	2 111 357	310 440
Mai	1 549 162	68 730	159 383	1 321 049	899 455	391 285	30 309	2 548 906	334 580
Juni	1 552 467	68 911	159 674	1 323 882	902 176	391 414	30 292	2 460 075	348 916
Juli	1 557 660	68 823	160 491	1 328 346	902 074	395 391	30 881	2 354 033	345 414
August	1 550 582	68 541	160 880	1 321 161	897 725	390 143	33 293	2 396 484	343 629
September	1 537 192	68 359	161 329	1 307 504	890 245	382 790	34 469	2 361 927	343 917
Oktober	1 514 608	67 655	161 024	1 285 929	876 789	375 275	33 865	2 592 683	330 527
November	1 482 870	67 464	160 857	1 254 549	858 666	362 497	33 586	2 304 451	378 702
Dezember	1 429 349	67 593	159 551	1 202 205	830 107	339 301	32 797	1 632 387	299 225
1974 Januar	1 362 902	67 471	157 694	1 137 737	794 972	310 360	32 405	1 718 470	337 798
Februar	1 337 959	67 134	155 595	1 115 230	782 269	300 616	32 345	1 670 997	321 243
März	1 358 694	66 918	156 386	1 135 390	790 944	312 231	32 215	1 851 856	323 531
April	1 369 140	66 708	154 907	1 147 525	796 373	318 487	32 665	2 077 765	319 903
Mai	1 365 672	66 297	154 205	1 145 170	795 365	317 027	32 778	2 328 220	344 279
Juni	1 359 588	66 625	153 702	1 139 261	791 998	314 983	32 280	2 154 974	349 658
Juli	1 359 158	66 048	152 451	1 140 659	790 405	317 668	32 586	2 257 016	354 956
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>									
1972 Juli	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,1	- 0,2	+ 0,8	+ 1,6	- 5,7	+ 1,1
August	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,8	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,3	+ 9,7	+ 3,3	+ 1,6
September	- 0,5	- 0,4	+ 0,8	- 0,7	- 0,4	- 1,6	+ 3,7	+ 1,5	- 0,9
Oktober	- 1,0	- 1,0	+ 0,3	- 1,1	- 0,7	- 2,0	- 1,3	+ 3,8	- 1,8
November	- 0,9	- 0,1	+ 0,7	- 1,1	- 0,6	- 2,1	+ 0,0	- 3,4	+ 16,8
Dezember	- 2,2	+ 0,1	+ 0,0	- 2,6	- 1,6	- 4,9	- 1,6	- 13,8	+ 8,1
1973 Januar	- 4,4	+ 0,4	- 0,2	- 5,1	- 3,7	- 8,8	- 0,0	- 16,2	- 15,2
Februar	- 0,6	+ 0,2	+ 0,2	- 0,7	- 0,4	- 1,5	- 0,4	- 6,7	- 3,8
März	+ 4,7	- 0,2	+ 1,6	+ 5,3	+ 5,0	+ 6,5	+ 0,8	+ 21,6	+ 3,5
April	+ 2,1	- 0,4	+ 0,7	+ 2,4	+ 1,7	+ 3,9	+ 3,0	+ 10,7	+ 0,5
Mai	+ 0,9	+ 0,0	+ 0,0	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,2	+ 20,7	+ 7,8
Juni	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,0	- 0,1	- 3,5	+ 4,3
Juli	+ 0,3	- 0,1	+ 0,5	+ 0,3	- 0,0	+ 1,0	+ 1,9	- 4,3	- 1,0
August	- 0,5	- 0,4	+ 0,2	- 0,5	- 0,5	+ 1,3	+ 7,8	+ 1,8	- 0,5
September	- 0,9	- 0,3	+ 0,3	- 1,0	- 0,8	- 1,9	+ 3,5	- 1,4	+ 0,1
Oktober	- 1,5	- 1,0	- 0,2	- 1,7	- 1,5	- 2,0	- 1,8	+ 9,8	- 3,9
November	- 2,1	- 0,3	- 0,1	- 2,5	- 2,1	- 3,4	- 2,3	- 11,1	+ 14,6
Dezember	- 3,6	+ 0,2	- 0,8	- 4,2	- 3,3	- 6,4	- 1,8	- 29,2	+ 5,4
1974 Januar	- 4,6	- 0,2	- 1,2	- 5,4	- 4,2	- 8,5	- 1,2	+ 5,3	- 15,4
Februar	- 1,8	- 0,5	- 1,3	- 2,0	- 1,6	- 3,1	- 0,2	- 2,8	- 4,9
März	+ 1,5	- 0,3	+ 0,5	+ 1,8	+ 1,1	+ 3,9	- 0,4	+ 10,8	+ 0,7
April	+ 0,8	- 0,3	- 0,9	+ 1,1	+ 0,7	+ 2,0	+ 1,4	+ 12,2	- 1,1
Mai	- 0,3	- 0,6	- 0,5	- 0,2	- 0,1	- 0,5	+ 0,3	+ 12,1	+ 7,6
Juni	- 0,4	+ 0,5	- 0,3	- 0,5	- 0,4	- 0,6	- 1,5	- 7,4	+ 1,6
Juli	- 0,0	- 0,9	- 0,8	+ 0,1	- 0,2	+ 0,9	+ 0,9	+ 4,7	+ 1,5
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %</u>									
1974 Jan.-Juli	- 10,1	- 3,1	- 2,1	- 11,5	- 9,8	- 16,9	+ 8,5	- 3,9	+ 4,2
1972 Juli	- 0,7	- 0,2	+ 5,2	- 1,4	+ 0,5	- 5,2	- 0,0	+ 2,2	+ 14,2
August	- 0,7	- 0,3	+ 4,7	- 1,3	+ 0,2	- 4,8	+ 6,8	+ 10,8	+ 16,2
September	- 0,9	- 0,3	+ 4,8	- 1,5	- 0,2	- 4,9	+ 10,7	+ 5,0	+ 15,0
Oktober	- 0,8	- 1,0	+ 4,8	- 1,4	- 0,2	- 4,5	+ 11,6	+ 13,3	+ 13,6
November	+ 0,1	- 0,6	+ 5,3	- 0,4	+ 0,4	- 3,0	+ 13,6	+ 16,6	+ 13,2
Dezember	+ 0,8	- 0,2	+ 5,6	+ 0,4	+ 1,0	- 1,8	+ 13,6	+ 10,0	+ 15,7
1973 Januar	+ 2,8	+ 0,6	+ 5,4	+ 2,6	+ 2,6	+ 1,8	+ 14,7	+ 35,2	+ 18,0
Februar	+ 0,6	+ 0,7	+ 5,6	+ 0,0	+ 1,0	+ 3,3	+ 13,8	+ 9,0	+ 14,1
März	- 1,4	- 1,3	+ 5,6	- 2,2	+ 0,6	- 9,1	+ 14,0	- 4,3	+ 16,9
April	- 1,1	- 1,4	+ 6,0	- 1,9	+ 0,8	- 8,6	+ 16,2	+ 4,8	+ 15,5
Mai	- 0,9	- 1,2	+ 5,5	- 1,6	+ 1,0	- 8,2	+ 17,5	+ 9,3	+ 19,0
Juni	- 1,3	- 1,1	+ 5,5	- 2,1	+ 0,4	- 8,5	+ 16,2	+ 4,9	+ 20,3
Juli	- 1,2	- 1,4	+ 5,7	- 1,9	+ 0,6	- 8,3	+ 16,6	+ 6,4	+ 17,8
August	- 2,1	- 1,7	+ 5,1	- 2,9	- 0,1	- 9,8	+ 14,6	+ 4,9	+ 15,4
September	- 2,4	- 1,6	+ 4,6	- 3,2	- 0,6	- 10,0	+ 14,4	+ 1,8	+ 16,5
Oktober	- 2,9	- 1,6	+ 4,1	- 3,8	- 1,4	- 10,1	+ 13,9	+ 7,6	+ 14,0
November	- 4,1	- 1,7	+ 3,3	- 5,1	- 2,9	- 11,2	+ 12,2	- 1,0	+ 11,9
Dezember	- 5,5	- 1,6	+ 2,5	- 6,7	- 4,6	- 12,6	+ 12,0	- 18,6	+ 9,1
1974 Januar	- 5,7	- 2,2	+ 1,5	- 6,9	- 5,2	- 12,3	+ 10,7	+ 2,3	+ 8,8
Februar	- 6,9	- 2,8	+ 0,0	- 8,0	- 6,3	- 13,8	+ 11,0	+ 6,5	+ 7,6
März	- 9,7	- 3,0	- 1,2	- 11,1	- 9,7	- 15,9	+ 9,6	- 2,9	+ 4,7
April	- 10,8	- 2,9	- 2,8	- 12,2	- 10,6	- 17,5	+ 8,0	- 1,6	+ 3,0
Mai	- 11,8	- 3,5	- 3,2	- 13,3	- 11,6	- 19,0	+ 8,1	- 8,7	+ 2,9
Juni	- 12,4	- 3,3	- 3,7	- 13,9	- 12,2	- 19,5	+ 6,6	- 12,4	+ 0,2
Juli	- 12,7	- 4,0	- 5,0	- 14,1	- 12,4	- 19,7	+ 5,5	- 4,1	+ 2,8

*) Ab März 1974 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau	darunter			
										Bundes- bahns u. -post	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	Bundes- bahn u. -post
Anzahl	1 000												
1973 Jan.-Juli	1 366 148	602 449	11 746	310 470	244 522	65 948	441 483	103 519	6 504	154 282	183 682	26 841	
1974 Jan.-Juli	1 196 441	469 750	12 167	268 263	206 598	61 665	446 261	111 829	7 320	152 611	181 821	27 585	
1972 Juli	21,0	223 479	94 825	2 279	49 496	38 426	11 070	76 879	18 027	1 154	28 703	30 149	4 509
August	22,8	224 619	94 855	2 069	49 862	38 914	10 948	77 833	17 661	1 112	29 663	30 509	4 767
September	21,0	232 725	99 925	2 110	51 206	40 021	11 185	79 484	18 546	1 254	29 888	31 050	4 755
Oktober	22,0	242 337	104 688	2 021	52 636	41 139	11 497	82 992	19 404	1 200	31 035	32 553	4 787
November	20,6	224 476	97 660	1 758	49 799	39 189	10 610	75 259	17 668	1 205	27 409	30 182	4 365
December	19,0	177 331	77 891	1 369	39 895	31 158	8 737	58 176	13 669	939	20 936	23 571	3 348
1973 Januar	22,0	157 555	70 240	946	38 482	30 432	8 050	47 887	12 556	799	15 230	20 101	2 657
Februar	20,0	153 533	67 597	919	38 362	30 377	7 985	46 655	12 376	796	14 322	19 957	2 809
März	22,0	190 024	85 039	1 481	44 704	35 232	9 472	58 800	14 641	923	19 402	24 757	3 516
April	19,0	203 231	91 064	1 683	45 216	35 399	9 817	65 268	15 111	963	22 911	27 246	4 108
Mai	21,0	232 462	102 574	2 329	50 196	39 348	10 848	77 363	17 164	1 063	28 244	31 955	4 820
Juni	19,5	219 349	96 596	2 241	47 171	37 226	9 945	73 341	15 975	967	27 184	30 182	4 490
Juli	22,0	209 994	89 339	2 147	46 339	36 508	9 831	72 169	15 696	993	26 989	29 484	4 441
August	22,8	212 034	89 221	2 248	46 985	36 799	10 186	73 580	16 016	1 050	27 431	30 133	4 549
September	20,0	212 969	89 883	2 281	46 327	36 184	10 143	74 478	16 848	1 192	27 365	30 265	4 553
Oktober	23,0	231 984	97 099	2 110	50 783	39 472	11 311	81 992	19 096	1 347	29 719	33 177	5 101
November	20,6	200 191	82 433	1 879	45 119	34 962	10 157	70 760	16 506	1 165	25 115	29 390	4 612
December	18,0	128 283	51 336	1 086	31 520	24 667	6 853	44 341	11 268	788	14 703	18 370	3 041
1974 Januar	22,0	148 399	60 764	1 202	35 872	28 095	7 777	50 561	13 428	953	16 027	21 106	3 121
Februar	20,0	149 113	59 780	1 267	35 684	27 630	8 054	52 382	14 204	964	16 505	21 673	3 148
März	21,0	168 325	66 666	1 585	38 813	30 218	8 595	61 261	15 712	1 086	19 809	25 569	3 945
April	20,0	184 998	73 518	1 881	39 703	30 449	9 254	69 896	17 109	1 078	24 169	28 618	4 453
Mai	21,0	192 878	75 637	2 157	41 015	31 285	9 730	74 069	17 950	1 155	26 130	29 989	4 628
Juni	17,5	172 381	66 180	2 070	37 557	28 737	8 820	66 574	15 863	1 035	24 165	26 546	4 024
Juli	23,0	180 347	67 205	2 005	39 619	30 184	9 435	71 518	17 563	1 049	25 635	28 320	4 266

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %													
1972 Juli	- 2,3	- 6,7	- 8,7	+ 3,1	- 4,4	- 4,2	- 5,2	- 6,0	- 6,3	- 5,8	- 6,6	- 5,2	- 4,3
August	+ 8,6	+ 0,5	+ 0,0	- 9,2	+ 0,7	+ 1,3	- 1,1	+ 1,2	- 2,0	- 3,6	+ 3,3	+ 1,2	+ 5,7
September	- 7,9	+ 3,6	+ 5,3	+ 2,0	+ 2,7	+ 2,8	+ 2,2	+ 2,1	+ 5,0	+ 12,8	+ 0,8	+ 1,8	- 0,3
Oktober	+ 4,8	+ 4,1	+ 4,8	- 4,2	+ 2,8	+ 2,8	+ 2,8	+ 4,4	+ 4,6	- 4,3	+ 3,8	+ 4,8	+ 0,7
November	- 6,4	- 7,4	- 6,7	- 13,0	- 5,4	+ 4,7	- 7,7	- 9,3	- 8,9	+ 0,4	- 11,7	- 7,3	- 8,8
December	- 7,8	- 21,0	- 20,2	- 22,1	- 19,9	- 20,5	- 17,7	- 22,7	- 22,6	- 22,1	- 23,6	- 21,9	- 18,7
1973 Januar	+ 15,8	- 11,2	- 9,8	- 30,9	- 3,5	- 2,3	- 7,9	- 17,7	- 8,1	- 14,9	- 27,3	- 14,7	- 25,1
Februar	- 9,1	- 2,6	- 3,8	- 2,9	- 0,3	- 0,2	- 0,8	- 2,6	- 1,4	- 0,4	- 6,0	- 0,7	+ 5,7
März	+ 10,0	+ 23,8	+ 25,8	+ 61,2	+ 16,5	+ 16,0	+ 18,6	+ 26,0	+ 18,3	+ 16,0	+ 35,5	+ 24,1	+ 25,2
April	- 13,6	+ 7,0	+ 7,1	+ 13,6	+ 1,1	+ 0,5	+ 3,6	+ 11,0	+ 3,2	+ 4,3	+ 18,1	+ 10,1	+ 16,8
Mai	+ 10,5	+ 14,4	+ 12,6	+ 38,4	+ 11,0	+ 11,2	+ 10,5	+ 18,5	+ 13,6	+ 10,4	+ 23,3	+ 17,3	+ 17,3
Juni	- 7,1	- 5,6	- 5,8	- 3,8	- 6,0	- 5,4	- 8,3	- 5,2	- 6,9	- 9,0	- 3,8	- 5,5	- 6,8
Juli	+ 12,8	- 4,3	- 7,5	- 4,2	- 1,8	- 1,9	- 1,1	- 1,6	- 1,7	- 2,7	- 0,7	- 2,3	- 1,1
August	+ 3,5	+ 1,0	+ 0,1	+ 4,7	+ 1,4	+ 0,8	+ 3,6	+ 2,0	+ 2,0	+ 5,7	+ 1,6	+ 2,2	+ 2,4
September	- 12,3	+ 0,4	+ 0,7	+ 1,5	- 1,4	- 1,7	- 0,4	+ 1,2	+ 5,2	+ 13,5	- 0,2	+ 0,4	+ 0,1
Oktober	+ 15,0	+ 8,9	- 8,0	- 7,5	+ 9,6	+ 9,1	+ 11,5	+ 10,1	+ 13,3	+ 13,0	+ 8,6	+ 9,6	+ 12,0
November	- 10,4	- 13,7	- 15,1	- 10,9	- 11,2	- 11,4	- 10,2	- 13,7	- 13,6	- 13,5	- 15,5	- 12,2	- 9,6
December	- 12,6	- 35,9	- 37,7	- 42,2	- 30,1	- 29,4	- 32,5	- 37,3	- 31,7	- 32,4	- 41,5	- 37,0	- 34,1
1974 Januar	+ 22,2	+ 15,7	+ 18,4	+ 10,7	+ 13,8	+ 13,9	+ 13,5	+ 14,0	+ 19,2	+ 20,9	+ 9,0	+ 14,9	+ 2,6
Februar	- 9,1	+ 0,5	- 1,6	+ 5,4	- 0,5	- 1,7	+ 3,6	+ 3,6	+ 5,8	+ 1,2	+ 3,0	+ 2,7	+ 0,9
März	+ 5,0	+ 12,9	+ 11,5	+ 25,1	+ 8,8	+ 9,4	+ 6,7	+ 17,0	+ 10,6	+ 12,7	+ 21,1	+ 18,0	+ 25,3
April	- 4,8	+ 9,9	+ 10,3	+ 18,7	+ 2,3	+ 0,8	+ 7,7	+ 14,1	+ 8,9	- 0,7	+ 21,0	+ 11,9	+ 12,9
Mai	+ 5,0	+ 4,3	+ 2,9	+ 14,7	+ 3,3	+ 2,7	+ 5,1	+ 6,0	+ 4,9	+ 7,1	+ 8,1	+ 4,8	+ 3,9
Juni	- 16,7	- 10,6	- 12,5	- 4,0	- 8,4	- 8,1	- 9,4	- 10,1	- 11,6	- 10,4	- 7,5	- 11,5	- 13,1
Juli	+ 31,4	+ 4,6	+ 1,3	- 3,1	+ 5,5	+ 5,0	+ 7,0	+ 7,4	+ 10,7	+ 1,4	+ 6,1	+ 6,7	+ 6,0

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %													
1974 Jan.-Juli	-	- 12,4	- 22,0	+ 3,6	- 13,6	- 15,5	- 6,5	+ 1,1	+ 8,0	+ 12,5	- 1,1	- 1,0	+ 2,8
1972 Juli	+ 4,5	- 7,8	- 0,3	- 22,1	- 6,7	.	.	- 15,6	- 15,6	.	- 14,4	- 16,9	.
August	+ 3,6	- 2,9	+ 3,8	- 18,1	- 1,5	.	.	- 10,5	- 13,2	.	- 8,4	- 10,8	.
September	- 4,5	- 8,0	- 2,9	- 20,5	- 6,2	.	.	- 14,3	- 16,0	.	- 12,5	- 15,0	.
Oktober	+ 4,8	- 0,3	+ 5,3	- 21,5	- 0,5	.	.	- 7	- 6,0	.	- 4,8	- 5,8	.
November	+ 1,0	+ 1,7	+ 6,4	- 18,0	+ 1,5	.	.	- 3,3	- 7,4	.	- 1,9	- 1,9	.
December	- 13,6	- 5,0	- 1,6	- 17,8	- 4,5	.	.	- 9,3	- 17,4	.	- 6,4	- 6,5	.
1973 Januar	+ 5,8	+ 19,9	+ 28,0	- 22,8	+ 14,2	+ 12,8	+ 19,9	+ 15,2	+ 9,8	+ 4,0	+ 17,5	+ 17,1	+ 24,0
Februar	- 4,8	- 1,5	- 1,1	- 28,0	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,6	- 4,0	- 10,0	- 13,9	- 4,5	+ 0,6	+ 10,5
März	± 0,0	- 12,5	- 9,6	- 17,3	- 10,4	- 8,2	- 17,8	- 17,7	- 20,7	- 30,8	- 18,9	- 14,8	- 11,3
April	± 0,0	- 7,0	- 3,6	- 19,9	- 5,9	- 4,0	- 12,2	- 11,8	- 17,0	- 33,0	- 12,2	- 8,3	- 2,7
Mai	+ 5,0	- 1,7	- 0,1	+ 2,1	- 1,8	+ 0,1	- 8,1	- 3,8	- 9,7	- 13,6	- 4,9	+ 0,8	+ 4,4
Juni	- 9,3	- 8,5	- 7,0	+ 1,4	- 8,9	- 7,2	- 14,8	- 10,3	- 17,0	- 21,1	- 11,5	- 5,1	- 4,7
Juli	+ 4,8	- 6,0	- 5,8	- 5,8	- 6,4	- 5,0	- 11,2	- 6,1	- 12,9	- 14,0	- 6,0	- 2,2	- 1,5
August	± 0,0	- 5,6	- 5,9	+ 8,7	- 5,8	- 5,4	- 7,0	- 5,5	- 9,3	- 5,6	- 7,5	- 1,2	+ 4,6
September	+ 4,8	- 8,5	- 10,0	+ 8,1	- 9,5	- 9,6	- 9,3	- 6,3	- 9,2	- 4,9	- 8,4	- 2,5	- 4,2
Oktober	+ 4,5	- 4,3	- 7,2	+ 4,4	- 3,5	- 4,6	- 1,6	- 1,2	- 1,6	+ 12,3	- 4,2	+ 1,9	+ 6,6
November	± 0,0	- 10,8	- 15,6	+ 6,9	- 9,4	- 10,8	- 4,3	- 6,0	- 6,6	- 3,3	- 8,4	- 3,5	+ 5,7
December	± 5,3	- 27,7	- 34,1	- 20,7	- 21,0	- 20,8	- 21,6	- 23,8	- 17,6	- 16,1	- 29,8	- 22,1	- 14,3
1974 Januar	± 0,0	- 5,8	- 13,5	+ 27,1	- 6,8	- 7,7	- 3,4	+ 5,6	+ 6,9	+ 19,3	+ 5,2	+ 5,0	+ 17,5
Februar	± 0,0	- 2,9	- 11,6	+ 37,9	- 7,0	- 9,0	+ 0,9	+ 12,3	+ 14,8	+ 21,1	+ 15,2	+ 8,6	+ 12,1
März	± 4,5	- 11,4	- 21,6	+ 7,0	- 13,2	- 14,2	- 9,3	+ 4,2	+ 7,3	+ 17,7	+ 3,0	+ 3,3	+ 12,2
April	+ 5,3	- 9,0	- 19,3	+ 11,8	- 12,2	- 14,0	- 5,7	+ 7,1	+ 13,2	+ 11,9	+ 5,5	+ 5,0	+ 8,4
Mai	± 0,0	- 17,0	- 26,3	- 7,4	- 18,3	- 20,5	- 10,3	+ 4,3	+ 4,6	+ 8,7	+ 7,5	+ 6,2	+ 4,0
Juni	± 10,3	- 21,4	- 31,5	- 7,6	- 20,4	- 22,8							

3. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	davon				
					Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	Tiefbau darunter
1973 Jan.-Juli	39 463 711	15 814 840	314 126	9 940 946	7 807 910	2 133 036	13 393 301	3 810 595	256 045	4 308 559	5 274 147	587 703
1974 Jan.-Juli	37 237 711	13 635 301	296 104	9 115 396	7 194 534	1 920 862	14 190 910	3 795 651	269 888	4 876 560	5 518 699	631 646
1972 Juli	6 262 772	2 390 124	50 175	1 494 201	1 193 487	300 714	2 328 272	575 133	26 439	856 886	896 253	91 306
August	6 492 118	2 372 975	44 515	1 573 980	1 268 363	305 617	2 500 648	571 292	22 662	1 013 342	916 014	115 136
September	6 575 572	2 476 114	53 528	1 539 177	1 227 025	312 152	2 506 753	614 655	26 764	965 051	927 047	117 951
Oktober	6 885 538	2 715 916	55 289	1 522 457	1 207 838	314 619	2 591 876	644 951	29 707	1 046 183	900 742	106 476
November	7 471 858	2 792 270	59 502	1 622 211	1 275 270	346 941	2 997 875	691 109	38 751	1 243 364	1 063 402	114 878
Dezember	10 022 304	3 888 278	91 603	2 159 143	1 684 827	474 316	3 883 280	1 002 561	70 576	1 454 364	1 426 355	201 255
1973 Januar	5 274 822	2 016 164	38 040	1 281 494	1 022 286	259 208	1 939 124	565 346	39 996	616 947	756 831	101 135
Februar	4 366 428	1 812 597	29 275	1 108 247	891 569	216 678	1 416 309	417 951	20 863	454 124	544 234	61 484
März	5 364 200	2 213 751	37 145	1 362 216	1 063 237	298 979	1 751 088	553 555	39 264	508 000	689 533	63 261
April	5 430 269	2 164 918	41 542	1 495 390	1 150 070	345 320	1 728 419	540 376	46 773	541 671	646 372	67 665
Mai	5 931 774	2 423 974	45 820	1 494 236	1 151 220	343 016	1 967 744	561 415	31 285	643 529	762 800	84 709
Juni	6 387 663	2 546 074	58 889	1 604 594	1 284 538	320 056	2 178 106	573 770	30 110	737 106	867 230	97 021
Juli	6 708 057	2 637 362	63 415	1 594 769	1 244 990	349 779	2 412 511	598 182	47 754	807 182	1 007 147	112 428
August	6 589 647	2 499 590	69 419	1 545 494	1 198 627	346 867	2 475 144	600 412	43 242	897 020	977 712	110 693
September	7 345 206	2 667 995	63 610	1 775 620	1 394 613	381 007	2 837 981	672 974	66 222	980 774	1 184 233	104 065
Oktober	7 370 555	2 853 453	54 034	1 666 733	1 296 173	370 560	2 796 335	655 051	60 943	1 070 610	1 070 674	117 748
November	7 510 434	2 756 815	54 551	1 724 926	1 368 868	388 058	2 974 142	749 716	46 069	1 119 940	1 104 486	118 023
Dezember	9 059 917	3 319 346	67 574	2 123 645	1 680 608	443 037	3 549 352	891 477	56 393	1 388 162	1 269 713	176 186
1974 Januar	5 134 174	1 854 332	35 137	1 313 116	1 049 539	263 577	1 931 589	514 224	49 890	685 357	732 008	98 205
Februar	4 411 855	1 711 093	30 915	1 110 479	884 962	225 517	1 559 368	467 914	29 052	496 521	594 933	60 988
März	4 965 322	1 857 940	40 825	1 226 747	987 975	238 772	1 839 810	551 824	35 108	549 375	738 611	81 395
April	5 100 689	1 893 535	40 787	1 288 815	1 005 308	283 507	1 877 552	531 232	37 470	618 391	727 929	93 063
Mai	5 672 846	2 121 157	49 800	1 287 333	962 722	304 611	2 234 556	547 339	39 499	741 499	945 718	99 409
Juni	5 600 720	2 023 324	44 990	1 338 098	1 053 693	284 405	2 194 308	558 714	44 003	791 757	843 837	94 345
Juli	6 352 105	2 173 920	53 650	1 570 808	1 250 335	320 473	2 533 727	624 404	34 866	993 660	935 663	104 241
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %												
1972 Juli	- 2,3	- 2,6	+ 8,5	- 4,0	- 1,9	- 11,6	- 1,1	- 6,9	- 49,1	- 3,0	+ 5,1	- 2,2
August	+ 3,7	- 0,7	+ 11,3	+ 5,3	+ 6,3	+ 1,6	+ 7,4	- 0,7	- 14,3	+ 18,3	+ 2,2	+ 26,1
September	+ 1,3	+ 4,3	+ 20,2	- 2,2	- 3,3	+ 2,1	+ 0,2	+ 7,6	+ 18,1	- 4,8	+ 1,2	+ 2,1
Oktober	+ 4,7	+ 9,7	+ 3,3	- 1,1	- 1,6	+ 0,8	+ 3,4	+ 4,9	+ 11,0	+ 8,4	- 2,8	+ 9,4
November	+ 8,5	+ 2,8	+ 7,6	+ 6,6	+ 5,6	+ 10,3	+ 15,7	+ 7,2	+ 20,4	+ 18,8	+ 18,1	+ 7,9
Dezember	+ 34,1	+ 39,3	+ 53,9	+ 33,1	+ 32,1	+ 36,7	+ 29,5	+ 45,1	+ 82,1	+ 17,0	+ 34,1	+ 75,2
1973 Januar	- 47,4	- 48,1	- 58,5	- 40,6	- 39,3	- 45,4	- 50,1	- 43,6	- 43,3	- 57,6	- 46,9	- 49,7
Februar	- 17,2	- 10,1	- 23,0	- 13,5	- 12,8	- 16,4	- 27,0	- 26,1	- 47,8	- 26,4	- 28,1	- 39,2
März	+ 22,9	+ 22,1	+ 26,9	+ 22,9	+ 19,3	+ 38,0	+ 23,6	+ 32,4	+ 88,2	+ 11,9	+ 26,7	+ 2,9
April	+ 1,2	- 2,2	+ 11,8	+ 9,8	+ 8,2	+ 15,5	- 1,3	- 2,4	+ 19,1	+ 6,6	- 6,3	+ 7,0
Mai	+ 9,2	+ 12,0	+ 10,3	+ 0,1	+ 0,1	- 0,7	+ 13,8	+ 3,9	- 33,1	+ 18,8	+ 18,0	+ 25,2
Juni	+ 7,7	+ 5,0	+ 28,5	+ 7,4	+ 11,6	- 6,7	+ 10,7	+ 2,2	- 3,8	+ 14,5	+ 13,7	+ 14,5
Juli	+ 5,0	+ 3,6	+ 7,7	- 0,6	- 3,1	+ 9,3	+ 10,8	+ 4,3	+ 58,6	+ 9,5	+ 16,1	+ 15,9
August	- 1,8	+ 5,2	+ 9,5	- 3,1	- 3,7	- 0,8	+ 2,6	+ 0,4	- 9,4	+ 11,1	- 2,9	- 1,5
September	+ 11,5	+ 6,7	- 8,4	+ 14,9	+ 16,4	+ 9,8	+ 14,7	+ 12,1	+ 53,1	+ 9,3	+ 21,1	- 6,0
Oktober	+ 0,3	+ 7,0	- 15,1	- 6,1	- 7,1	- 2,7	- 1,5	- 2,7	- 8,0	+ 9,2	- 9,6	+ 13,2
November	+ 1,9	- 3,4	+ 1,0	+ 3,5	+ 3,1	+ 4,7	+ 6,4	+ 14,5	- 24,4	+ 4,6	+ 3,2	+ 0,2
Dezember	+ 20,6	+ 20,4	+ 23,9	+ 23,1	+ 25,7	+ 14,2	+ 19,3	+ 18,9	+ 22,4	+ 23,9	+ 15,0	+ 49,3
1974 Januar	- 43,3	- 44,1	- 48,0	- 38,2	- 37,6	- 40,5	- 45,6	- 42,3	- 11,5	- 50,6	- 42,3	- 44,3
Februar	- 14,1	- 7,7	- 12,0	- 15,4	- 15,7	- 14,4	- 19,3	- 9,0	- 41,8	- 27,6	- 18,7	- 37,9
März	+ 12,5	+ 8,6	+ 32,1	+ 10,5	+ 11,6	+ 5,9	+ 18,0	+ 17,9	+ 20,8	+ 10,6	+ 24,2	+ 33,5
April	+ 2,7	+ 1,9	- 0,1	+ 5,1	+ 1,8	+ 18,7	+ 2,1	- 3,7	+ 6,7	+ 12,6	- 1,4	+ 14,3
Mai	+ 11,2	+ 12,0	- 1,7	- 1,7	+ 4,2	+ 7,4	+ 19,0	+ 3,0	+ 5,4	+ 19,9	+ 29,9	+ 6,8
Juni	- 1,3	- 4,6	- 9,7	+ 5,6	+ 9,4	- 6,6	- 1,8	+ 2,1	+ 11,4	+ 6,8	- 10,8	- 5,1
Juli	+ 13,4	+ 7,4	+ 19,2	+ 17,4	+ 18,7	+ 12,7	+ 16,4	+ 11,8	- 20,8	+ 25,5	+ 10,9	+ 10,5
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %												
1974 Jan.-Juli	- 5,6	- 13,8	- 5,7	- 8,3	- 7,9	- 9,9	+ 6,0	- 0,4	+ 5,4	+ 13,2	+ 4,6	+ 7,5
1972 Juli	+ 10,9	+ 18,8	- 18,8	+ 5,3	.	.	+ 8,1	+ 20,7	.	+ 2,7	+ 6,3	.
August	+ 12,2	+ 19,7	- 22,1	+ 5,4	.	.	+ 11,0	+ 16,9	.	+ 14,9	+ 3,8	.
September	+ 4,6	+ 14,5	- 14,6	- 4,4	.	.	+ 2,3	+ 18,6	.	- 0,1	- 4,0	.
Oktober	+ 9,0	+ 25,5	- 8,7	+ 0,9	.	.	+ 0,4	+ 0,6	.	+ 3,0	- 2,7	.
November	+ 6,4	+ 16,7	- 10,2	+ 0,6	.	.	+ 1,5	+ 7,7	.	+ 1,7	+ 2,4	.
Dezember	+ 7,4	+ 14,1	+ 10,9	+ 2,0	.	.	+ 4,3	+ 13,4	.	+ 1,4	+ 1,4	.
1973 Januar	+ 15,2	+ 25,5	- 3,4	+ 14,0	+ 10,0	+ 33,1	+ 7,2	+ 10,3	+ 3,9	+ 10,7	+ 2,5	+ 27,6
Februar	+ 8,9	+ 16,0	- 25,9	+ 9,3	+ 9,8	+ 7,0	+ 1,7	+ 7,4	- 31,3	+ 3,3	- 3,5	+ 8,6
März	+ 8,1	+ 15,2	+ 6,4	+ 7,6	+ 6,8	+ 10,5	+ 0,5	+ 14,2	+ 22,3	- 8,9	- 1,3	+ 25,4
April	+ 11,2	+ 18,3	- 5,9	+ 19,6	+ 21,8	+ 12,8	- 1,7	+ 17,9	+ 27,1	- 7,1	- 9,8	- 6,3
Mai	+ 8,2	+ 16,4	+ 9,4	+ 3,7	+ 0,1	+ 17,5	+ 2,6	+ 21,0	+ 20,5	- 8,0	+ 1,2	+ 13,5
Juni	- 0,4	+ 3,8	+ 27,3	+ 3,1	+ 5,6	- 5,9	- 7,5	- 7,1	- 42,0	- 16,6	+ 1,7	+ 3,9
Juli	+ 7,1	+ 10,3	+ 26,4	+ 6,7	+ 4,3	+ 16,3	+ 3,6	+ 4,0	+ 80,6	- 5,8	+ 12,4	+ 23,1
August	+ 1,5	+ 5,3	+ 55,9	- 1,8	- 5,5	+ 13,5	- 1,0	+ 5,1	+ 90,8	- 11,5	+ 6,7	+ 3,9
September	+ 11,7	+ 7,7	+ 18,8	+ 15,4	+ 13,7	+ 22,1	+ 13,2	+ 9,5	+ 147,4	+ 1,6	+ 27,7	- 11,5
Oktober	+ 7,0	+ 5,1	- 2,3	+ 9,5	+ 7,3	+ 17,8	+ 7,9	+ 1,6	+ 105,1	+ 2,3	+ 18,9	+ 10,6
November	+ 0,5	- 1,3	- 8,3	+ 6,3	+ 4,8	+ 11,9	- 0,8	+ 8,5	+ 18,9	- 9,9	+ 3,9	+ 2,7
Dezember	- 9,6	- 14,6	- 26,2	- 1,6	- 0,3	- 6,6	- 8,6	- 11,1	- 20,1	- 4,6	- 11,0	- 12,6
1974 Januar	- 2,7	- 8,0	- 7,6	+ 2,5	+ 2,7	+ 1,7	- 0,4	- 9,0	+ 24,7	+ 11,1	- 3,3	- 2,9
Februar	+ 1,0	- 5,6	+ 5,6	+ 0,2	- 0,7	+ 4,1	+ 10,1	+ 12,0	+ 39,3	+ 9,3	+ 9,3	- 0,8
März	- 7,4	- 16,1	+ 9,9	- 9,9	- 7,1	- 20,1	+ 5,1	- 0,3	- 10,6	+ 8,1	+ 7,1	+ 28,7
April	- 6,1	- 12,5	- 1,8	- 13,8	- 12,6	- 17,9	+ 8,6	- 1,7	- 19,9	+ 14,2	+ 12,6	+ 37,5
Mai	- 4,4	- 12,5	+ 8,7	- 15,2	- 16,4	- 11,2	+ 13,6	- 2,5	+ 26,3	+ 15,2	+ 28,0	+ 17,4
Juni	- 12,3	- 20,5	- 23,6	- 16,6	- 18,0	- 11,1	+ 0,7	- 2,6	+ 46,1	+ 7,4	- 2,7	- 2,8
Juli	- 5,3	- 17,6	- 15,4	- 1,5	+ 0,4	- 8,4	+ 5,9	+ 4,4	+ 27,0	+ 23,1	- 7,1	- 7,3

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte ein- schl. Auszubildende	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Fach- werker und Werker	Gewerblich Auszubildende		
								1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1973 Jan.-Juli	61 789	2 734	5 518	53 537	37 015	14 671	1 851	627 342	73 913
1974 Jan.-Juli	55 612	2 695	5 484	47 433	33 243	12 331	1 859	595 319	78 878
1973 Juni	62 589	2 805	5 648	54 136	37 487	14 839	1 810	104 660	11 993
1973 Juli	62 627	2 808	5 652	54 167	37 524	14 898	1 745	86 877	11 833
1974 Juni	55 384	2 651	5 486	47 247	32 862	12 584	1 801	91 846	12 123
1974 Juli	55 782	2 685	5 415	47 682	33 242	12 664	1 776	80 333	12 253
<u>Hamburg</u>									
1973 Jan.-Juli	44 505	1 252	6 205	37 048	28 377	8 095	576	567 203	103 603
1974 Jan.-Juli	37 798	1 190	6 087	30 521	23 516	6 345	660	512 132	107 841
1973 Juni	44 714	1 301	6 235	37 178	28 582	8 000	596	88 249	16 776
1973 Juli	44 497	1 267	6 249	36 981	28 378	8 045	558	83 616	16 493
1974 Juni	37 213	1 198	6 085	29 930	23 215	6 060	655	72 725	16 479
1974 Juli	37 556	1 160	5 960	30 436	23 599	6 183	654	87 614	16 400
<u>Niedersachsen</u>									
1973 Jan.-Juli	175 666	8 005	16 771	150 890	104 706	40 642	5 542	1 703 201	226 857
1974 Jan.-Juli	160 651	7 850	16 571	136 230	96 079	34 573	5 578	1 614 355	235 518
1973 Juni	179 123	7 971	17 046	154 106	106 554	41 717	5 835	282 778	34 313
1973 Juli	179 607	8 004	17 000	154 603	106 800	41 749	6 054	260 068	32 631
1974 Juni	160 622	7 792	16 500	136 330	96 044	34 594	5 692	250 352	35 013
1974 Juli	160 582	7 711	16 393	136 478	95 862	34 695	5 921	243 107	35 589
<u>Bremen</u>									
1973 Jan.-Juli	20 546	576	2 473	17 497	12 657	4 467	373	224 507	36 089
1974 Jan.-Juli	18 731	558	2 348	15 825	11 588	3 808	429	219 494	37 117
1973 Juni	20 606	585	2 499	17 522	12 695	4 447	380	35 863	5 615
1973 Juli	20 745	582	2 507	17 656	12 746	4 539	371	32 256	5 377
1974 Juni	18 531	544	2 341	15 646	11 378	3 637	431	33 099	5 514
1974 Juli	18 639	544	2 305	15 790	11 697	3 700	393	30 263	5 469
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1973 Jan.-Juli	387 789	19 637	44 176	323 976	229 920	87 589	6 467	3 886 792	661 631
1974 Jan.-Juli	343 625	18 467	42 838	282 320	203 551	71 689	7 080	3 743 599	678 681
1973 Juni	392 114	19 600	44 373	328 141	231 785	89 925	6 431	625 142	101 529
1973 Juli	391 541	19 503	44 759	327 279	231 899	88 824	6 556	539 158	100 304
1974 Juni	338 357	18 504	42 361	277 492	199 842	70 650	7 000	546 914	99 823
1974 Juli	337 594	18 124	42 092	277 378	199 702	70 890	6 786	590 620	102 452
<u>Hessen</u>									
1973 Jan.-Juli	138 486	5 816	15 953	116 717	77 684	37 254	1 779	1 294 145	233 611
1974 Jan.-Juli	125 513	5 605	15 906	104 002	69 023	32 901	2 078	1 234 701	242 952
1973 Juni	141 195	5 741	16 142	119 312	79 501	38 038	1 773	212 620	36 041
1973 Juli	141 667	5 724	16 122	119 821	79 245	38 851	1 725	213 700	35 573
1974 Juni	124 247	5 607	15 741	102 899	68 417	32 421	2 061	182 545	36 054
1974 Juli	122 762	5 583	15 634	101 545	67 409	32 170	1 966	188 011	36 156
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1973 Jan.-Juli	87 046	4 822	7 921	74 303	48 388	23 819	2 096	817 552	98 547
1974 Jan.-Juli	80 500	4 636	7 929	67 935	45 254	20 459	2 222	823 723	109 535
1973 Juni	88 766	4 780	7 932	76 054	50 869	23 117	2 068	138 317	14 938
1973 Juli	88 813	4 787	7 928	76 098	49 746	24 175	2 177	135 777	14 740
1974 Juni	80 632	4 573	7 832	68 227	46 454	19 583	2 190	128 129	16 344
1974 Juli	80 340	4 547	7 836	67 957	44 951	20 728	2 278	131 848	16 383
<u>Baden-Württemberg</u>									
1973 Jan.-Juli	238 826	12 376	22 789	203 661	131 323	69 336	3 002	2 294 881	306 141
1974 Jan.-Juli	217 411	12 201	22 542	182 668	121 990	57 368	3 310	2 226 899	328 749
1973 Juni	248 806	12 368	23 153	213 285	137 261	73 022	3 002	396 031	47 835
1973 Juli	250 643	12 386	23 290	214 967	137 590	74 203	3 174	404 579	47 844
1974 Juni	217 655	12 222	22 421	183 012	121 720	58 037	3 255	340 609	49 549
1974 Juli	217 122	12 209	22 189	182 724	121 079	58 090	3 555	352 907	49 975
<u>Bayern</u>									
1973 Jan.-Juli	293 230	11 689	29 167	252 374	170 901	74 214	7 259	2 534 261	406 605
1974 Jan.-Juli	259 045	11 591	28 245	219 209	152 107	58 844	8 258	2 394 698	415 788
1973 Juni	309 189	11 767	29 270	268 152	179 793	80 997	7 362	464 687	62 239
1973 Juli	311 206	11 746	29 569	269 891	180 027	82 385	7 479	486 793	63 071
1974 Juni	267 128	11 587	28 057	227 484	156 622	62 628	8 234	401 038	61 735
1974 Juli	268 128	11 539	27 754	228 835	157 285	63 303	8 247	440 562	62 801
<u>Saarland</u>									
1973 Jan.-Juli	21 985	844	2 311	18 830	12 052	6 426	352	207 278	32 073
1974 Jan.-Juli	20 689	862	2 275	17 552	11 742	5 372	438	215 525	35 254
1973 Juni	22 856	848	2 324	19 684	12 605	6 695	384	35 638	4 962
1973 Juli	22 993	855	2 328	19 810	12 738	6 690	382	34 848	5 081
1974 Juni	20 710	870	2 232	17 608	11 675	5 499	434	33 169	5 291
1974 Juli	20 959	866	2 238	17 855	11 812	5 564	479	34 439	5 319
<u>Berlin (West)</u>									
1973 Jan.-Juli	41 882	1 137	5 023	35 722	24 704	10 378	640	472 722	78 134
1974 Jan.-Juli	39 443	1 089	4 768	33 586	23 668	9 363	555	478 853	81 055
1973 Juni	42 509	1 145	5 052	36 312	25 044	10 617	651	76 090	12 675
1973 Juli	43 321	1 161	5 087	37 073	25 381	11 032	660	76 361	12 467
1974 Juni	39 109	1 077	4 646	33 386	23 569	9 290	527	74 548	11 733
1974 Juli	39 694	1 080	4 635	33 979	23 767	9 681	531	77 312	12 159

*) Ab März 1974 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden											
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher u. industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
					zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
						Hochbau	Tiefbau			Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau	Tiefbau darunter
Anzahl	1 000												
Schleswig-Holstein													
1973 Jan.-Juli	.	56 399	26 019	1 280	9 597	6 812	2 785	19 503	3 511	252	7 691	8 301	1 072
1974 Jan.-Juli	.	49 635	20 600	1 344	8 144	5 352	2 792	19 547	4 482	270	6 882	8 183	1 215
1973 Juni	20	8 913	4 103	230	1 443	980	463	3 137	532	49	1 311	1 294	163
1973 Juli	22	7 369	3 164	174	1 184	825	359	2 847	463	36	1 220	1 164	141
1974 Juni	18	7 239	2 973	224	1 164	715	449	2 878	671	43	1 098	1 109	159
1974 Juli	23	6 080	2 245	177	960	631	329	2 698	558	38	996	1 144	160
Hamburg													
1973 Jan.-Juli	.	41 447	12 851	-	14 954	11 543	3 411	13 642	2 486	213	2 945	8 211	699
1974 Jan.-Juli	.	34 232	9 827	-	11 915	9 400	2 515	12 490	2 525	230	2 905	7 060	414
1973 Juni	20	6 141	1 941	-	1 995	1 693	302	2 205	389	33	503	1 313	86
1973 Juli	22	5 390	1 491	-	2 040	1 585	455	1 859	275	30	464	1 120	125
1974 Juni	18	5 080	1 355	-	1 979	1 704	275	1 746	354	42	428	964	57
1974 Juli	27	4 095	984	-	1 412	1 158	254	1 699	360	21	439	900	50
Niedersachsen													
1973 Jan.-Juli	.	159 177	72 135	2 995	33 089	24 258	8 831	50 958	9 485	614	19 538	21 935	3 235
1974 Jan.-Juli	.	138 926	56 521	2 500	29 075	20 320	8 755	50 830	10 668	467	19 686	20 476	3 182
1973 Juni	20	25 621	11 505	614	5 055	3 651	1 404	8 447	1 475	98	3 361	3 611	550
1973 Juli	22	23 174	9 795	527	4 936	3 566	1 370	7 916	1 323	72	3 213	3 380	516
1974 Juni	18	20 512	8 283	362	4 195	2 918	1 277	7 672	1 577	64	3 004	3 091	468
1974 Juli	23	19 137	7 290	400	4 175	2 867	1 308	7 272	1 496	48	2 780	2 996	452
Bremen													
1973 Jan.-Juli	.	18 710	6 068	-	6 451	4 764	1 687	6 191	1 254	99	1 893	3 044	333
1974 Jan.-Juli	.	16 892	4 320	-	6 355	4 687	1 668	6 217	1 786	225	1 506	2 925	348
1973 Juni	20	2 862	935	-	968	704	264	959	186	16	307	466	53
1973 Juli	22	2 490	711	-	893	668	225	886	171	16	290	425	40
1974 Juni	18	2 333	560	-	897	666	231	876	244	39	194	438	59
1974 Juli	23	2 123	448	-	851	612	239	824	268	30	189	367	49
Nordrhein-Westfalen													
1973 Jan.-Juli	.	355 390	153 057	1 207	96 916	71 213	25 703	104 210	22 779	1 238	38 679	42 752	5 939
1974 Jan.-Juli	.	313 378	122 859	1 015	84 500	60 777	23 723	105 004	26 202	1 346	37 043	41 759	6 122
1973 Juni	19	54 283	23 509	225	14 370	10 711	3 659	16 179	3 377	197	6 000	6 802	990
1973 Juli	22	46 487	18 670	144	13 203	9 689	3 514	14 470	3 061	159	5 371	6 038	833
1974 Juni	17	42 694	16 577	148	11 254	7 996	3 258	14 715	3 542	190	5 316	5 857	879
1974 Juli	23	47 248	17 898	161	12 679	8 913	3 766	16 510	3 976	166	6 050	6 484	981
Hessen													
1973 Jan.-Juli	.	122 354	50 520	528	27 652	23 187	4 465	43 654	10 268	906	14 528	18 858	4 109
1974 Jan.-Juli	.	107 761	38 779	812	23 893	19 584	4 309	44 277	10 496	1 084	14 569	19 212	4 228
1973 Juni	19	19 224	7 921	102	4 109	3 467	642	7 092	1 531	119	2 524	3 037	655
1973 Juli	22	19 155	7 755	97	4 197	3 527	670	7 106	1 479	147	2 588	3 039	660
1974 Juni	17	14 929	5 336	116	3 194	2 617	577	6 283	1 368	158	2 227	2 688	599
1974 Juli	23	15 526	5 241	103	3 359	2 760	599	6 823	1 680	149	2 326	2 817	568
Rheinland-Pfalz													
1973 Jan.-Juli	.	84 597	34 402	571	15 301	13 178	2 123	34 323	8 173	470	12 213	13 937	1 594
1974 Jan.-Juli	.	76 034	28 675	686	14 164	11 607	2 557	32 509	7 532	472	11 641	13 336	1 753
1973 Juni	19	13 772	5 601	120	2 443	2 008	435	5 608	1 166	69	2 120	2 322	272
1973 Juli	22	12 509	4 900	95	2 239	1 957	282	5 275	1 126	62	1 998	2 151	283
1974 Juni	17	11 027	4 022	131	2 039	1 613	426	4 835	1 101	68	1 846	1 888	272
1974 Juli	23	10 975	3 977	89	2 005	1 612	393	4 904	1 090	61	1 863	1 951	271
Baden-Württemberg													
1973 Jan.-Juli	.	228 185	109 371	1 740	46 364	38 312	8 052	70 710	19 762	1 047	25 606	25 342	4 291
1974 Jan.-Juli	.	194 901	80 399	2 349	39 983	32 321	7 582	72 250	19 824	1 189	25 947	26 479	5 124
1973 Juni	19	37 232	17 623	292	7 294	5 976	1 318	12 023	3 179	128	4 668	4 176	713
1973 Juli	22	38 945	18 023	332	7 713	6 391	1 322	12 877	3 451	155	4 926	4 500	751
1974 Juni	17	28 086	11 109	478	5 496	4 395	1 101	11 003	2 809	143	4 336	3 858	682
1974 Juli	23	29 511	11 309	360	6 065	4 910	1 155	11 777	3 111	187	4 469	4 197	790
Bayern													
1973 Jan.-Juli	.	244 744	117 363	3 326	48 137	41 545	6 592	75 918	20 233	1 389	24 309	31 376	4 407
1974 Jan.-Juli	.	213 078	89 109	3 413	39 138	33 543	5 595	81 418	22 495	1 722	25 192	33 731	4 410
1973 Juni	19	42 588	20 133	650	7 676	6 573	1 103	14 129	3 306	217	5 225	5 598	793
1973 Juli	22	45 967	21 663	772	8 133	6 832	1 301	15 399	3 487	275	5 761	6 151	906
1974 Juni	17	32 952	13 344	600	5 711	4 814	897	13 297	3 335	239	4 581	5 381	723
1974 Juli	23	38 061	15 188	709	6 514	5 438	1 076	15 650	4 100	303	5 337	6 213	831
Saarland													
1973 Jan.-Juli	.	20 073	6 828	99	4 344	3 808	536	8 802	1 391	83	3 485	3 926	707
1974 Jan.-Juli	.	18 968	6 043	48	3 763	3 178	585	9 114	1 749	109	4 060	3 305	476
1973 Juni	19	3 301	1 121	8	661	585	76	1 511	239	13	605	667	130
1973 Juli	22	3 147	999	6	681	623	58	1 461	234	9	607	620	103
1974 Juni	17	2 673	831	11	530	444	86	1 301	248	21	599	454	76
1974 Juli	23	2 723	802	6	575	494	81	1 340	259	21	624	457	66
Berlin (West)													
1973 Jan.-Juli	.	35 072	13 835	-	7 665	5 902	1 763	13 572	4 177	193	3 395	6 000	455
1974 Jan.-Juli	.	32 636	12 618	-	7 413	5 829	1 584	12 605	4 070	206	3 180	5 355	313
1973 Juni	20	5 412	2 204	-	1 157	878	279	2 051	595	28	560	896	85
1973 Juli	22	5 361	2 168	-	1 120	845	275	2 073	626	32	551	896	83
1974 Juni	18	4 856	1 790	-	1 098	855	243	1 968	614	28	536	818	50
1974 Juli	23	4 868	1 823	-	1 024	789	235	2 021	665	25	562	794	48

*) Ab März 1974 vorläufiges Ergebnis.

6. Umsatz nach Art der Bauten*)

1000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau					
				zusammen	davon		zusammen	Hochbau	davon			
					Hochbau	Tiefbau			darunter	Tiefbau		darunter
								Bundes- bahn u. -post	Straßen- bau	Monstiger Tiefbau	darunter Bundes- bahn u. -post	
<u>Schleswig-Holstein</u>												
1973 Jan.-Juli	1 704 473	759 543	42 956	303 525	223 789	79 736	598 449	197 283	10 625	212 952	188 214	14 925
1974 Jan.-Juli	1 599 938	671 517	33 107	265 584	196 190	69 394	629 730	172 654	3 046	242 917	214 159	22 228
1973 Juni	289 683	112 452	6 596	77 545	53 857	23 688	93 090	31 139	777	33 407	28 544	2 966
1973 Juli	314 544	126 274	5 361	45 122	35 100	10 222	137 787	60 032	316	41 680	36 075	2 482
1974 Juni	296 701	128 098	4 925	67 546	54 930	12 616	96 132	27 672	147	33 620	34 840	3 683
1974 Juli	322 677	112 755	5 653	49 958	38 466	11 492	154 311	29 669	832	60 484	44 158	2 833
<u>Hamburg</u>												
1973 Jan.-Juli	1 510 247	448 638	-	513 226	392 036	121 190	548 383	109 893	7 421	105 231	333 259	14 427
1974 Jan.-Juli	1 392 533	349 445	-	473 583	393 265	80 318	569 505	117 125	14 180	97 634	354 746	16 301
1973 Juni	239 536	67 000	-	83 227	68 504	14 723	89 309	15 915	565	17 022	56 372	1 876
1973 Juli	361 876	101 207	-	85 651	65 651	20 000	175 018	26 420	631	22 748	125 850	2 005
1974 Juni	182 456	47 710	-	59 877	49 434	10 443	74 869	14 336	1 920	20 348	40 185	5 481
1974 Juli	235 310	47 097	-	102 559	91 263	11 296	85 654	27 061	1 638	19 145	39 448	2 339
<u>Niederrhein</u>												
1973 Jan.-Juli	4 501 198	1 978 212	78 315	1 104 028	722 874	381 154	1 340 643	291 133	12 596	479 983	569 527	66 471
1974 Jan.-Juli	4 070 776	1 627 008	72 439	873 529	649 747	223 782	1 497 800	353 545	18 565	592 780	551 475	55 916
1973 Juni	753 829	319 276	14 799	215 802	147 145	68 657	203 952	39 845	1 760	84 965	79 142	10 516
1973 Juli	785 952	326 194	17 077	193 230	111 011	82 219	249 451	59 495	2 016	98 539	91 417	15 719
1974 Juni	654 944	265 669	10 381	130 137	100 411	29 726	248 757	57 386	4 099	103 571	87 800	8 300
1974 Juli	658 121	259 499	11 281	140 894	104 780	36 114	246 447	51 836	1 068	103 896	90 715	8 264
<u>Bremen</u>												
1973 Jan.-Juli	632 890	156 612	-	316 547	207 718	108 829	159 731	43 019	4 939	48 746	67 966	5 040
1974 Jan.-Juli	592 213	165 876	-	197 295	146 611	50 684	129 042	69 637	1 410	59 732	99 673	13 024
1973 Juni	81 311	23 206	-	24 677	19 163	5 514	33 428	10 181	26	11 050	12 197	566
1973 Juli	91 312	27 167	-	31 774	25 688	6 086	32 371	7 288	3 765	8 618	16 463	1 077
1974 Juni	67 525	13 167	-	27 055	15 450	11 605	27 303	10 068	77	4 666	12 369	1 241
1974 Juli	83 043	27 452	-	26 658	19 119	7 539	28 933	7 940	596	6 896	14 097	998
<u>Nordrhein-Westfalen</u>												
1973 Jan.-Juli	10 818 567	4 243 386	39 334	3 210 107	2 465 794	744 313	3 325 740	918 563	44 995	1 160 905	1 246 272	120 089
1974 Jan.-Juli	9 947 046	3 522 921	27 646	2 974 161	2 230 511	743 650	3 422 318	923 257	45 489	1 190 397	1 308 664	152 514
1973 Juni	1 643 175	660 361	6 752	473 708	372 878	100 830	502 354	142 019	6 565	169 152	191 183	16 776
1973 Juli	1 590 957	580 498	5 087	467 943	360 125	107 818	537 429	137 542	8 104	172 918	226 969	15 246
1974 Juni	1 437 429	492 598	3 916	417 366	315 866	101 500	523 549	128 807	7 137	193 171	201 571	19 157
1974 Juli	1 721 299	557 979	5 118	544 157	422 206	121 951	614 045	151 285	5 767	245 737	217 023	25 832
<u>Hessen</u>												
1973 Jan.-Juli	3 614 348	1 311 152	16 185	953 138	828 080	125 058	1 333 873	430 180	47 110	390 935	512 758	125 796
1974 Jan.-Juli	3 321 691	1 084 132	19 425	871 661	729 544	142 117	1 346 473	383 282	52 434	402 485	560 706	120 057
1973 Juni	597 111	218 927	3 014	139 843	121 596	18 247	235 327	63 197	3 876	84 068	88 062	23 607
1973 Juli	1 590 957	580 498	2 565	156 744	131 737	25 007	226 975	54 728	13 119	88 917	83 330	22 433
1974 Juni	499 802	157 572	1 417	127 579	103 033	24 546	213 234	48 999	7 586	74 464	89 771	16 785
1974 Juli	537 601	167 397	1 539	144 272	122 345	21 927	224 393	51 389	7 099	77 129	95 875	19 576
<u>Rheinland-Pfalz</u>												
1973 Jan.-Juli	1 933 165	729 871	13 809	326 535	260 776	65 759	862 950	248 768	11 978	272 933	341 249	21 505
1974 Jan.-Juli	2 020 483	674 282	13 806	384 778	324 829	59 949	947 617	257 585	24 168	350 642	339 390	32 059
1973 Juni	352 943	129 160	2 950	62 944	51 806	11 138	157 889	29 401	1 481	37 559	71 129	3 993
1973 Juli	354 208	159 581	3 117	48 542	40 907	7 635	142 968	28 461	1 225	50 212	64 295	5 247
1974 Juni	281 135	95 641	2 766	53 439	41 298	12 141	129 289	39 707	6 393	44 067	45 513	3 871
1974 Juli	320 498	103 251	2 156	58 197	49 230	8 967	156 894	40 175	2 179	62 578	54 141	5 908
<u>Baden-Württemberg</u>												
1973 Jan.-Juli	6 465 261	2 816 363	34 155	1 391 846	1 153 412	238 434	2 222 897	736 685	43 149	724 733	761 479	101 947
1974 Jan.-Juli	6 105 048	2 450 148	45 195	1 297 121	1 030 466	266 655	2 132 584	687 989	49 942	846 433	778 162	110 615
1973 Juni	1 049 391	448 756	8 389	215 939	178 900	37 039	376 307	114 389	5 838	122 983	138 935	16 253
1973 Juli	1 120 930	475 571	9 348	268 063	219 122	48 941	367 948	104 700	8 865	128 322	134 926	23 581
1974 Juni	913 559	327 517	8 518	202 094	166 827	35 267	375 430	96 850	6 891	132 875	145 705	17 252
1974 Juli	1 015 526	371 738	9 285	204 248	152 723	51 525	430 255	111 068	7 329	156 543	162 644	20 736
<u>Bayern</u>												
1973 Jan.-Juli	6 574 758	2 759 308	87 101	1 433 401	1 239 691	193 710	2 294 948	655 451	57 166	721 614	917 883	91 668
1974 Jan.-Juli	6 380 796	2 405 040	82 717	1 316 609	1 110 809	205 800	2 576 430	677 266	54 042	852 076	1 047 088	91 978
1973 Juni	1 105 567	460 945	16 232	246 465	216 267	30 198	381 925	104 740	6 909	124 039	153 146	16 265
1973 Juli	1 171 208	492 747	20 721	238 326	205 856	32 470	419 414	88 632	7 299	155 735	175 047	19 082
1974 Juni	987 772	386 486	12 190	201 261	169 788	31 473	387 835	107 256	9 226	138 631	141 948	15 103
1974 Juli	1 176 599	409 111	18 415	250 639	210 435	40 204	498 434	131 068	7 836	193 852	173 514	16 066
<u>Saarland</u>												
1973 Jan.-Juli	599 361	182 754	2 271	131 958	113 497	18 461	282 378	52 026	4 693	90 440	139 912	13 818
1974 Jan.-Juli	601 746	174 925	1 769	134 012	109 192	24 820	291 040	51 844	4 344	137 572	101 624	10 071
1973 Juni	97 335	28 504	157	19 161	16 617	2 544	49 513	6 789	268	16 994	25 730	2 398
1973 Juli	110 448	32 699	139	23 142	21 234	1 908	54 648	10 342	527	18 401	25 725	2 384
1974 Juni	100 497	26 573	877	21 001	18 382	2 619	52 046	6 769	305	25 613	19 664	2 512
1974 Juli	95 072	22 511	203	20 473	17 269	3 204	51 885	6 472	326	26 891	18 522	1 006
<u>Berlin (West)</u>												
1973 Jan.-Juli	1 108 945	429 001	-	256 635	200 243	56 392	423 309	127 594	11 373	100 087	195 628	12 017
1974 Jan.-Juli	1 205 441	510 007	-	327 063	273 370	53 693	368 371	101 467	2 268	103 892	163 012	6 873
1973 Juni	177 782	77 487	-	45 283	37 805	7 478	55 012	16 155	2 045	16 067	22 790	1 805
1973 Juli	175 195	70 281	-	36 232	28 559	7 673	68 682	20 542	1 927	21 092	27 048	3 172
1974 Juni	178 900	82 293	-	30 743	18 274	12 469	65 864	20 864	222	20 731	24 269	960
1974 Juli	186 359	95 130	-	28 753	22 499	6 254	62 476	16 441	176	20 509	25 526	683

*) Ab März 1974 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Alle Angaben über veranschlagte reine Baukosten sowie über Auftragswerte im Tiefbau verstehen sich einschl. Umsatzsteuer.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

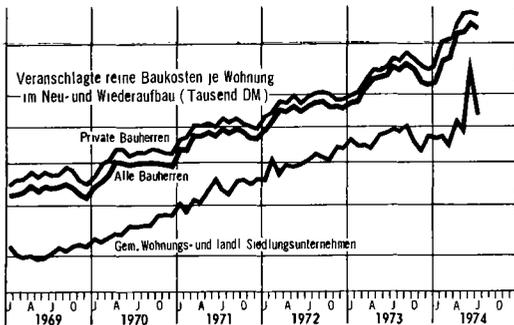
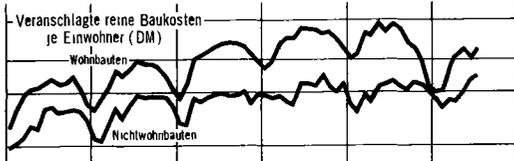
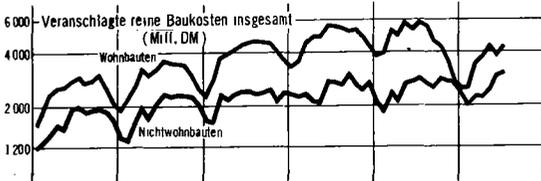
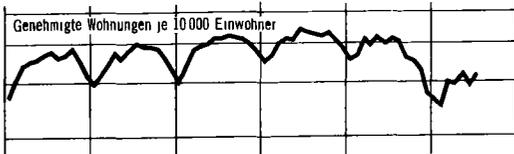
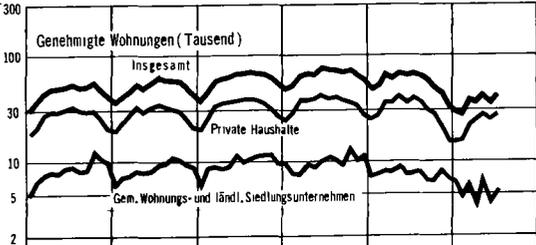
Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - Juli		
		1973	1974	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	421 398	249 285	- 40,8
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	320 108	224 969	- 29,7
	Mill. DM	48 438,2	38 481,7	- 20,6
Wohnbauten	1 000 cbm	194 344	123 875	- 36,3
	Mill. DM	33 307,1	22 874,5	- 31,3
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	125 764	101 094	- 19,6
	Mill. DM	15 131,1	15 607,2	+ 3,1
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 cbm	23 057	30 564	+ 32,6
	Mill. DM	4 914,3	7 883,0	+ 60,4
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 cbm	102 707	70 530	- 31,3
	Mill. DM	10 216,8	7 724,3	- 24,4
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	212 193	202 741	- 4,5
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	147 872	141 876	- 4,1
Wohnbauten	1 000 cbm	91 571	88 013	- 3,9
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	56 302	53 863	- 4,3
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill. DM	7 277,9	8 339,8	+ 14,6
darunter: Straßenbauten	Mill. DM	3 119,5	3 744,2	+ 20,0
Straßenbrückenbauten	Mill. DM	791,2	901,5	+ 13,9
Aufträge des Bundes	Mill. DM	2 643,7	3 032,8	+ 14,7

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

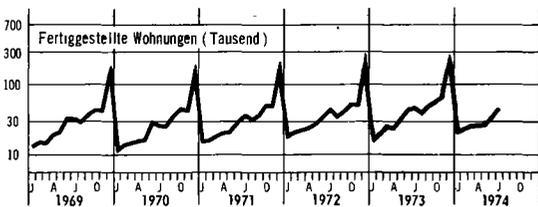
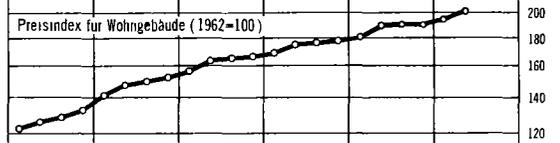
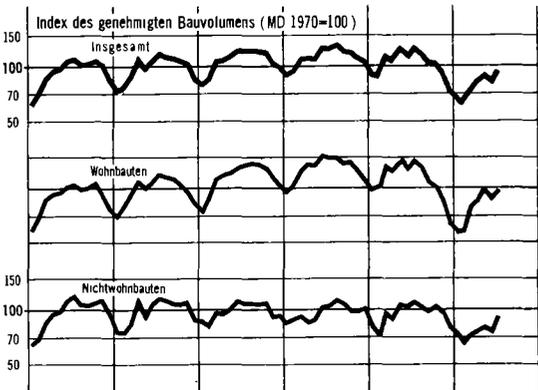
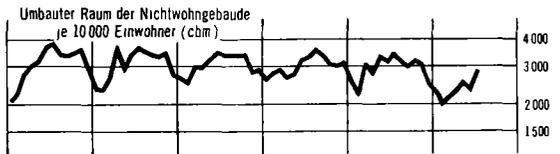
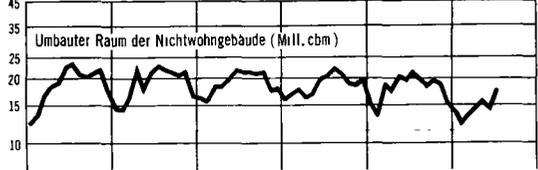
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab



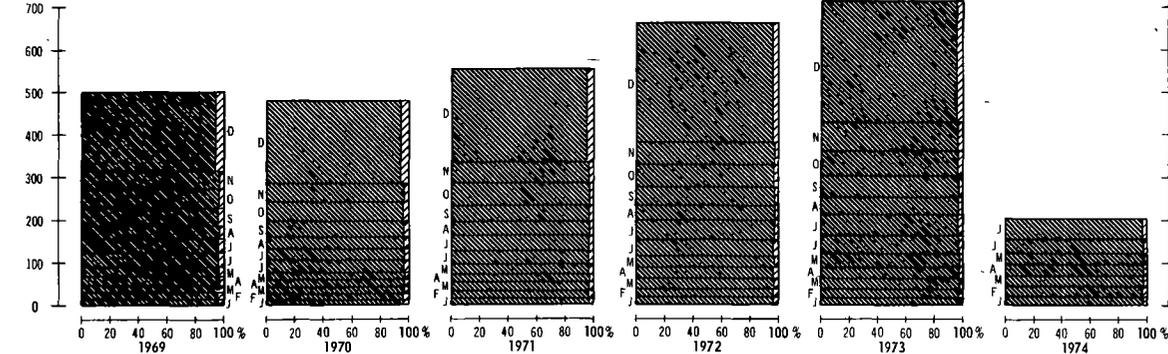
Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1000 Wohnungen)

Neu- und Wiederaufbau
 Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab



Arithm. Maßstab

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten									
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)						
	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Veran-schlagte reine Bau-kosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz-fläche	Wohnungen	Veran-schlagte reine Bau-kosten	Umbauter Raum	Veransch. reine Bau-kosten					
							insgesamt	je Wohn-ung	je obm umb. Raum	je qm Brutto-wohn-fläche										
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM							
1960	624	856	45 088	17 252,8	233	746	580	213	42	033	16 249,3	28,0	70	387	10 921	10 238,2	157	489	8 429,2	
1961	637	096	47 411	19 850,9	247	872	592	063	44	188	18 696,0	31,6	75	423	11 670	11 834,4	173	534	9 818,8	
1962	636	415	48 265	22 175,6	252	434	590	098	44	932	20 865,9	35,4	83	464	11 686	12 499,6	173	224	10 594,0	
1963	565	073	43 834	21 835,7	229	774	524	921	40	963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153	951	10 673,0
1964	589	630	46 741	25 397,2	246	181	545	950	43	630	23 981,7	43,9	97	550	38 587	11 391	15 340,4	183	454	13 526,4
1965	610	375	49 112	28 534,2	259	257	569	989	46	289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181	906	14 397,7
1966	569	680	46 661	28 554,7	245	143	527	503	43	657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 125,1	176	166	14 168,6
1967	520	521	42 308	26 062,1	219	319	479	425	39	358	24 467,7	51,0	112	622	32 884	12 231	15 420,8	159	214	13 797,7
1968	524	413	43 828	27 051,4	226	408	499	509	40	783	25 280,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,8	173	857	14 413,5
1969	545	959	46 566	29 540,9	242	236	522	894	43	647	27 864,0	53,3	115	638	45 496	14 259	19 979,7	227	942	17 530,5
1970	595	106	51 376	35 529,1	266	573	571	767	48	385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230	691	20 963,2
1971	691	473	60 027	47 011,2	313	124	665	710	56	736	44 754,1	67,2	143	789	43 466	13 944	26 577,0	229	253	24 054,3
1972	752	466	65 441	57 221,1	343	057	728	182	62	046	54 679,0	75,3	159	880	43 382	16 170	30 012,7	224	180	27 392,8
1973	644	373	57 610	55 732,1	303	315	618	439	54	205	52 743,9	85,3	174	973	43 226	14 545	30 207,3	217	135	27 127,9

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohngebäude						Nichtwohngebäude						
	mit			Wohnungen	Veran-schlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veran-schlagte reine Baukosten	
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl. Betriebsgebäude	Schulgebäude				
Wohnungen			Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM
1965	6	154											
1966	7	654	1	201	24 545	1 140,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7	003	1	151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6	276	1	174	31 256	1 413,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8	626	1	153	38 097	1 477,9	5 324	36 694	3 000	28 207	401	1 938	2 419,9
1970	11	478	2	113	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3
1971	15	289	2	787	46 388	3 174,2	6 612	47 116	3 470	31 783	539	4 298	4 538,0
1972	19	273	3	549	57 322	4 512,9	7 459	56 959	4 066	39 381	494	5 380	6 275,8
1973	20	187	3	371	54 435	4 735,0	7 477	55 736	3 939	36 935	471	5 257	6 145,6

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten						Nichtwohnbauten							
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohn-fläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutz-fläche		
					1 und 2	3	4	5 und mehr						
	Wohnräume einschl. Küche													
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Anzahl				1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm				
1960	207	087	205 506	564 960	39	485	54 351	127 970	237 799	154 282	88 423	130 979	9 442	29 722
1961	214	320	210 008	555 769	39	998	49 722	119 988	228 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215	276	216 538	563 301	40	936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217	780	219 556	560 009	41	713	46 130	102 969	225 476	195 035	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237	745	243 620	613 031	46	641	50 412	104 055	242 550	226 850	90 697	167 128	10 816	35 607
1965	232	536	238 027	580 813	45	122	49 888	93 222	217 093	231 713	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232	580	247 491	593 287	48	859	55 050	93 374	208 151	247 424	52 771	178 463	11 532	36 062
1967	215	764	234 784	560 422	44	823	57 359	85 346	188 658	240 928	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193	669	220 564	508 493	42	494	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 723
1969	185	845	213 434	487 757	41	167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179	860	207 336	466 404	39	954	51 850	72 155	142 395	200 004	42 929	191 030	11 646	37 698
1971	207	246	243 906	542 251	47	008	62 372	83 025	157 564	239 290	44 825	211 955	12 736	41 321
1972	234	437	290 132	647 286	55	909	84 987	99 457	184 495	278 347	44 080	219 290	13 350	42 603
1973	248	172	316 940	699 360	60	839	98 875	109 714	190 551	300 220	43 214	217 824	14 866	42 053

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfaßte - Begehbauten im Nichtwohnbau von 100 cbm bzw. 5 000 DM auf 350 cbm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.-

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Jahr	Insgesamt	Nach Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baustatsträger)					
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- virtsch. 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren	
1962	57,5	62,0	39,0	42,2	58,7	62,3	62,5	63,2	50,4	65,7	43,2	
1963	60,4	70,8	45,5	37,0	62,5	48,0	55,6	72,2	58,5	81,8	43,1	
1964	65,0	71,1	49,7	37,4	65,4	56,4	62,1	60,0	64,6	82,4	47,6	
1965	70,7	80,7	62,5	31,8	68,4	66,0	70,8	69,8	70,4	91,3	53,4	
1966	65,1	74,7	63,2	38,1	61,2	54,2	71,2	62,7	58,0	82,3	55,6	
1967	70,4	78,2	57,4	53,1	70,5	64,5	70,5	68,2	65,3	99,6	70,4	
1968	85,9	94,3	80,0	42,7	84,8	83,5	93,3	79,4	76,9	113,4	78,9	
1969	102,3	109,8	122,2	85,4	82,7	99,0	121,1	98,6	90,0	107,3	70,0	
1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1971	88,0	81,7	87,2	69,5	102,7	94,0	84,5	63,3	103,2	106,7	76,5	
1972	107,9	107,8	114,7	65,3	102,8	124,9	126,2	70,7	112,5	110,7	83,4	
1973	111,0	111,0	100,3	59,0	109,6	139,0	115,4	78,1	124,5	135,9	81,1	

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾	
	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Bruttowohnfläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM		
1972 Januar	46 356	3 928	3 229,5	20 594	44 756	3 732	3 090,4	69,1	150	828	3 034	1 018	2 352,2	15 854	2 213,5
Februar	49 663	4 257	3 592,6	22 278	47 846	4 033	3 429,5	71,7	154	850	3 209	1 106	2 254,4	17 039	2 123,3
März	60 162	5 381	4 571,7	28 505	57 950	5 087	4 356,1	75,2	153	856	3 386	1 037	2 341,7	17 768	2 130,8
April	65 475	5 820	4 941,4	30 418	63 156	5 513	4 711,4	74,6	155	855	3 152	1 213	2 133,1	16 144	1 909,5
Mai	62 576	5 578	4 875,1	29 513	60 120	5 241	4 619,9	76,8	157	881	3 239	1 222	2 049,8	16 765	1 852,1
Juni	73 700	6 345	5 548,0	33 356	71 020	5 993	5 284,6	74,4	158	882	4 062	1 478	2 727,3	19 882	2 502,3
Juli	70 878	6 221	5 485,5	32 409	68 239	5 882	5 215,7	76,4	161	887	3 872	1 532	2 715,1	20 205	2 481,0
August	68 516	6 093	5 379,5	32 410	66 154	5 790	5 146,1	77,8	159	889	4 023	1 641	2 603,5	22 431	2 327,9
September	65 903	5 707	5 178,9	30 196	63 637	5 429	4 961,9	78,0	164	914	4 041	2 141	3 069,8	20 759	2 811,7
Oktober	69 597	5 960	5 316,9	31 006	67 396	5 693	5 110,7	75,8	165	898	3 864	1 302	2 610,5	18 900	2 360,2
November	62 802	5 375	4 804,9	27 825	60 700	5 132	4 609,6	75,9	166	898	3 773	1 331	2 408,0	18 651	2 159,0
Dezember	56 668	4 761	4 292,7	24 722	55 036	4 558	4 134,4	75,1	167	907	3 703	1 145	2 746,0	19 586	2 521,9
1973 Januar	48 553	4 146	3 770,0	21 479	46 654	3 929	3 603,2	77,2	168	917	3 014	942	2 087,4	15 434	1 920,2
Februar	50 658	4 380	3 997,0	22 954	48 973	4 154	3 809,8	77,8	166	917	2 785	910	1 873,6	13 498	1 698,5
März	64 215	5 655	5 322,8	29 787	61 770	5 343	5 059,2	81,9	170	947	3 691	1 685	2 402,8	18 577	2 147,0
April	57 896	5 244	4 993,9	27 694	55 510	4 941	4 738,6	85,4	171	959	3 339	1 133	2 166,7	16 872	1 954,0
Mai	67 059	6 074	5 870,5	32 366	64 439	5 716	5 545,5	86,1	171	970	3 962	1 186	2 670,7	20 494	2 370,7
Juni	59 941	5 391	5 275,6	28 598	57 410	5 053	4 982,5	86,8	174	986	3 962	1 333	2 712,4	19 637	2 449,4
Juli	64 518	5 901	5 886,1	31 466	61 836	5 549	5 568,2	90,0	177	1 003	4 205	1 369	2 852,1	21 252	2 591,4
August	60 913	5 509	5 485,0	29 096	58 473	5 172	5 176,1	88,5	178	1 001	3 921	1 239	2 621,8	19 479	2 329,9
September	49 495	4 625	4 603,3	24 195	47 374	4 328	4 332,9	91,5	179	1 001	3 632	1 156	2 501,4	18 418	2 234,0
Oktober	47 170	4 265	4 253,6	22 362	45 073	3 990	4 005,0	88,9	179	1 004	3 858	1 376	2 823,5	19 515	2 532,7
November	41 990	3 675	3 589,2	18 890	40 253	3 449	3 393,0	84,3	180	984	3 741	1 055	2 709,8	18 725	2 419,0
Dezember	31 152	2 684	2 645,2	13 986	29 885	2 520	2 491,8	83,4	178	989	3 058	1 150	2 754,5	15 195	2 475,3
1974 Januar	28 198	2 476	2 433,5	12 472	26 647	2 282	2 259,7	84,8	181	990	2 759	972	2 214,8	13 524	2 000,6
Februar	26 904	2 427	2 522,8	12 803	25 339	2 220	2 338,0	92,3	183	1 053	2 372	899	2 000,9	12 209	1 778,6
März	36 133	3 274	3 437,8	17 335	34 318	3 022	3 211,2	93,6	185	1 063	2 746	828	2 264,5	13 544	2 052,7
April	35 651	3 460	3 752,6	18 985	33 571	3 189	3 492,0	104,0	184	1 095	2 895	855	2 209,3	14 428	2 006,0
Mai	40 981	3 990	4 336,6	21 744	38 622	3 657	4 024,5	104,2	185	1 100	3 092	1 063	2 502,8	15 308	2 262,1
Juni	35 116	3 493	3 820,8	18 950	33 130	3 202	3 543,1	106,9	187	1 107	2 835	791	2 864,8	14 432	2 674,4
Juli	39 948	3 976	4 311,2	21 587	37 731	3 654	4 006,0	106,2	186	1 096	3 359	946	3 050,5	17 648	2 832,8

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Juli 1974 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	628	1 047	2 471	9 750	199	194,7	628	1 047	2 467	9 702	197	192,5
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	867	1 974	5 128	20 906	410	376,4	867	1 974	5 121	20 861	409	375,7
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 228	1 834	4 607	17 919	373	344,4	1 228	1 834	4 519	17 792	370	340,9
Öffentliche Bauherren ³⁾	111	308	1 014	2 898	60	70,3	111	308	986	2 827	58	66,7
Private Haushalte	16 231	16 425	26 728	137 418	2 935	3 325,3	16 231	16 425	24 638	123 713	2 620	3 030,1
Insgesamt	19 065	21 587	39 948	188 891	3 976	4 311,2	19 065	21 587	37 731	174 895	3 653	4 006,0
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	13 333	11 084	.	.	.	.	13 333	11 084	13 333	78 489	1 683	2 049,0
2 Wohnungen	4 165	4 753	.	.	.	.	4 165	4 753	8 330	38 945	808	880,8
3 und mehr Wohnungen	1 567	5 750	.	.	.	.	1 567	5 750	16 068	57 461	1 163	1 076,3
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	2 941	4 820	11 801	46 802	966	986,8	2 941	4 820	11 399	44 672	914	937,5
unter 50 000 Einwohnern	16 124	16 767	28 147	142 089	3 011	3 324,4	16 124	16 767	26 332	130 223	2 740	3 068,5

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Juli 1974 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	15	64	16	14	41	17,2	15	64	15	13	39	14,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	35	959	132	4	13	543,8	35	959	130	4	13	541,8
Andere Gebietskörpersch. 3)	14	141	31	16	45	41,1	14	141	30	16	45	38,4
Organis. o. Erwerbscharakter	56	347	80	90	210	99,6	56	347	74	89	207	90,6
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	120	1 511	258	124	309	701,7	120	1 511	249	122	304	685,1
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	158	1 164	208	83	334	273,2	158	1 164	187	82	325	248,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	38	9	7	33	12,3	12	38	8	7	33	10,3
Andere Gebietskörpersch. 3)	8	170	30	3	14	36,4	8	170	30	3	14	35,7
Organis. o. Erwerbscharakter	9	113	20	10	48	33,6	9	113	20	9	43	32,4
Private Haushalte	10	30	6	12	37	6,3	10	30	5	12	37	6,3
Zusammen	197	1 514	273	115	466	361,9	197	1 514	250	113	452	333,2
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 091	1 729	407	44	226	115,9	1 091	1 729	350	39	199	97,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	2	0,1	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. 3)	2	9	2	-	-	0,6	2	9	2	-	-	0,6
Organis. o. Erwerbscharakter	3	3	1	-	-	0,3	3	3	1	-	-	0,3
Private Haushalte	14	14	4	3	14	1,6	14	14	3	-	-	0,8
Zusammen	1 110	1 755	413	47	242	118,5	1 110	1 755	356	39	199	99,6
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 270	8 315	1 532	417	1 721	916,2	1 270	8 315	1 359	392	1 596	823,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	19	75	17	9	25	14,2	19	75	17	9	25	14,2
Andere Gebietskörpersch. 3)	8	199	21	9	28	70,9	8	199	21	9	28	70,9
Organis. o. Erwerbscharakter	10	20	4	9	39	4,5	10	20	4	9	39	3,8
Private Haushalte	33	128	30	33	115	16,6	33	128	22	34	120	14,5
Zusammen	1 340	8 737	1 605	477	1 928	1 022,4	1 340	8 737	1 423	453	1 808	926,4
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	91	1 131	232	6	31	296,4	91	1 131	217	7	34	274,9
Andere Gebietskörpersch. 3)	2	74	13	2	8	22,2	2	74	12	1	4	21,4
Organis. o. Erwerbscharakter	3	57	14	-	-	16,2	3	57	13	-	-	15,0
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	96	1 261	258	8	39	334,8	96	1 261	242	8	38	311,3
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	142	585	127	19	44	75,2	142	585	120	20	51	70,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	249	1 171	208	30	121	240,0	249	1 171	198	29	116	229,9
Andere Gebietskörpersch. 3)	58	431	82	-	-	60,2	58	431	76	-	-	53,2
Organis. o. Erwerbscharakter	174	608	117	101	262	123,0	174	608	108	94	234	114,4
Private Haushalte	111	75	19	25	104	12,8	111	75	15	23	84	9,5
Zusammen	734	2 870	552	175	531	511,1	734	2 870	517	166	485	477,1
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 676	11 857	2 290	577	2 365	1 397,7	2 676	11 857	2 030	546	2 210	1 253,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	406	3 373	597	56	225	1 066,8	406	3 373	570	56	221	1 071,2
Andere Gebietskörpersch. 3)	92	1 023	179	30	95	231,4	92	1 023	172	29	91	220,3
Organis. o. Erwerbscharakter	255	1 147	236	210	559	277,3	255	1 147	219	201	523	256,5
Private Haushalte	168	248	58	73	270	37,3	168	248	46	69	241	31,1
Insgesamt	3 597	17 648	3 359	946	3 515	3 050,5	3 597	17 648	3 037	901	3 286	2 832,8

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Juli 1974 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt										dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt				
		Gemeinnützigen Wohnungsunternehm. 2)	Sonstige Wohnungsunternehm.	Privaten Haushalten							Umbauter Raum	Wohnungen	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM					
Schleswig-Holstein	1 575	341	104	930	7 481	157,5	767	1 487	140	144,5	124	20	79,6	583	71,0
Hamburg	550	316	135	52	2 345	43,7	202	541	42	42,1	44	8	32,1	362	31,5
Niedersachsen	4 099	519	281	3 094	20 812	423,2	2 322	3 847	393	395,0	338	68	250,3	1 584	221,8
Bremen	416	234	62	88	2 007	35,1	172	406	33	32,9	36	38	36,4	276	34,3
Nordrhein-Westfalen	10 561	1 688	1 405	6 155	46 186	989,8	5 227	10 290	927	950,5	820	309	642,1	4 492	605,1
Hessen	3 623	552	294	2 754	17 702	398,0	2 022	3 428	337	362,4	295	79	212,7	1 327	193,9
Rheinland-Pfalz	2 351	62	193	1 958	11 462	265,4	1 336	2 072	215	239,0	182	59	135,6	923	127,6
Baden-Württemberg	6 763	359	593	5 036	32 325	803,0	3 636	6 286	618	725,0	685	196	540,9	3 504	488,5
Bayern	8 149	584	1 089	5 912	40 821	1 016,8	5 049	7 657	796	947,3	700	147	932,4	3 815	888,7
Saarland	791	42	112	597	3 876	88,6	486	742	79	83,6	59	10	40,8	338	37,9
Berlin (West)	1 070	431	339	152	3 874	90,2	369	975	74	83,6	75	12	147,5	443	132,5
Bundesgebiet	39 948	5 128	4 607	26 728	188 891	4 311,2	21 587	37 731	3 653	4 006,0	3 359	946	3 050,5	17 648	2 832,8

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Juli 1974 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾										
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttofläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten					
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		insgesamt	davon mit				je obm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttofläche	je Wohnung	von
			1		2	3 und mehr	1	2	3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehm. ²⁾	Privaten Haushalten			
Anzahl		DM	Anzahl			qm	DM							
														1 000 DM

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	1 575	6,1	61,2	835	710	77	48	1,8	93,9	189	184	188	1 034	97,1	70,3	118,4
Hamburg	550	3,1	24,9	49	22	3	24	11,0	76,7	182	192	212	1 014	77,8	80,3	136,1
Niedersachsen	4 099	5,7	58,5	2 499	2 066	330	103	1,5	102,3	170	167	173	1 004	102,7	70,5	115,0
Bremen	416	5,7	48,0	158	131	5	22	2,7	82,7	192	226	188	984	81,0	76,2	113,4
Nordrhein-Westfalen	10 561	6,1	57,5	4 123	2 873	692	558	2,5	90,1	185	184	177	1 025	92,4	70,3	107,7
Hessen	3 623	6,5	71,6	1 847	1 244	484	119	1,9	98,3	181	178	176	1 076	105,7	62,4	118,1
Rheinland-Pfalz	2 351	6,4	71,8	1 320	933	257	70	1,6	103,6	178	172	191	1 113	115,4	61,9	125,2
Baden-Württemberg	6 763	7,3	87,2	3 299	1 933	1 067	299	1,9	98,2	201	198	198	1 174	115,3	89,0	129,7
Bayern	8 149	7,5	94,0	4 342	2 969	1 131	242	1,8	104,0	186	187	194	1 190	123,7	82,2	139,5
Saarland	791	7,1	79,4	435	303	112	20	1,7	105,9	173	170	172	1 064	112,7	57,2	130,3
Berlin (West)	1 070	5,2	43,9	158	89	7	62	6,2	76,0	223	278	226	1 128	85,7	76,7	125,9
Bundesgebiet	39 948	6,4	69,6	19 065	13 333	4 165	1 567	2,0	96,8	185	185	187	1 096	106,2	73,4	123,0

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	305	4,1	31,9	89	71	7	11	3,3	73,9	198	184	205	1 000	73,9	67,8	88,4
Hamburg	550	3,2	24,9	49	22	3	24	11,0	76,7	182	192	212	1 014	77,8	80,3	136,1
Niedersachsen	1 132	5,6	46,8	406	315	43	48	2,7	85,0	177	171	179	970	82,4	62,1	106,5
Bremen	416	5,7	48,0	158	131	5	22	2,6	82,3	192	226	188	984	81,0	76,2	113,4
Nordrhein-Westfalen	4 582	4,7	36,8	1 151	693	147	311	3,9	80,8	192	188	178	963	77,8	71,2	87,5
Hessen	730	4,3	32,4	110	46	21	43	6,5	73,2	196	180	199	1 006	73,6	58,3	79,0
Rheinland-Pfalz	270	2,9	30,0	97	54	25	18	2,6	89,7	191	185	191	1 137	102,0	55,6	116,7
Baden-Württemberg	1 172	4,6	41,2	296	145	82	69	3,8	76,2	220	218	211	1 134	86,4	73,4	126,2
Bayern	1 459	4,7	44,7	393	249	61	83	3,6	85,2	202	206	208	1 123	93,5	88,6	114,0
Saarland	115	9,3	95,7	34	17	11	6	3,2	95,4	215	169	190	1 102	105,1	130,0	139,2
Berlin (West)	1 070	5,2	43,9	158	89	7	62	6,2	76,0	223	278	226	1 128	85,7	76,7	125,9
Bundesgebiet	11 801	4,6	38,7	2 941	1 832	412	697	3,9	80,1	195	195	194	1 026	82,2	71,9	99,2

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt					Errichtung neuer Gebäude ¹⁾									
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten ²⁾ entfielen auf			Von der Nutzfläche ⁴⁾ entfielen auf					Nichtwohnbauten je Gebäude	Um- bauer Raum je Gebäude	Nutz- fläche je Gebäude	Veranschlagte reine Baukosten je obm umb. Raum		
		Gemeinden und Gemeindevorkände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	An- staltl.	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Be- triebs- gebäude	Geswerb- liche Be- triebs- gebäude				Schul- gebäude	An- staltl.- gebäude	Büro- gebäude
	DM	Mill. DM			%					Anzahl	obm	qm	DM		
														DM	

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	30,9	21,6	15,0	3,7	38,0	10,6	4,8	18,9	40,4	6,3	177	3 295	628	230	277	223
Hamburg	18,3	6,7	-	2,2	23,2	7,9	18,3	1,1	55,7	11,1	28	12 921	1 571	247	89	280
Niedersachsen	34,6	69,1	16,4	22,0	140,3	3,5	10,6	17,3	45,6	10,1	387	4 094	760	259	232	229
Bremen	49,7	8,1	-	10,3	17,9	6,3	0,8	-	48,2	9,1	31	8 910	1 142	176	318	391
Nordrhein-Westfalen	37,3	179,8	13,0	65,8	367,0	6,6	8,7	8,3	47,6	7,8	743	6 046	1 029	275	262	233
Hessen	38,3	52,5	1,4	20,1	137,1	5,0	13,3	6,8	43,8	9,8	305	4 352	870	227	213	228
Rheinland-Pfalz	36,7	56,9	12,9	12,4	52,4	6,3	9,4	11,7	44,1	19,6	232	3 980	727	230	288	264
Baden-Württemberg	58,7	134,3	37,0	38,3	319,6	2,8	7,6	11,5	57,2	5,2	666	5 261	910	301	185	251
Bayern	86,2	566,3	27,0	90,6	246,1	16,9	5,5	20,1	40,8	3,9	927	4 116	674	583	182	254
Saarland	36,6	11,4	-	5,3	23,8	-	2,2	3,1	69,2	8,4	64	5 277	878	-	264	308
Berlin (West)	71,9	-	108,8	6,5	32,3	12,3	4,8	-	53,1	15,3	37	11 976	1 781	308	243	283
Bundesgebiet	49,2	1 106,8	231,4	277,3	1 397,7	7,7	8,1	12,3	47,8	7,7	3 597	4 906	844	454	220	247

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	23,8	1,4	3,1	1,2	11,1	-	6,2	0,7	61,9	4,2	25	5 536	1 004	-	168	188
Hamburg	18,3	6,7	-	2,2	23,2	7,9	18,3	1,1	55,7	11,1	28	12 921	1 571	247	89	280
Niedersachsen	61,2	16,7	16,4	17,2	73,1	2,5	11,7	1,4	62,6	5,5	68	10 346	1 896	251	231	200
Bremen	49,7	8,1	-	10,3	17,9	6,3	0,8	-	48,2	9,1	31	8 910	1 142	176	318	391
Nordrhein-Westfalen	41,3	108,9	2,1	31,0	250,3	5,4	15,8	1,5	49,2	9,5	266	8 618	1 300	210	267	266
Hessen	52,6	9,7	-	10,0	69,2	7,4	27,8	1,0	23,0	8,5	64	7 905	1 639	202	218	189
Rheinland-Pfalz	49,6	18,5	11,8	2,3	13,2	2,7	35,4	1,5	15,3	38,0	24	7 613	1 650	224	295	234
Baden-Württemberg	67,8	34,9	21,2	9,0	104,4	3,4	15,4	2,2	55,5	3,8	84	11 108	1 819	233	192	231
Bayern	202,2	511,6	16,7	31,6	70,8	41,8	7,5	0,3	38,4	3,5	107	14 725	2 228	602	270	283
Saarland	44,0	3,2	-	-	2,3	-	2,1	-	73,2	15,5	9	5 056	911	-	250	-
Berlin (West)	71,9	-	108,8	6,5	32,3	12,3	4,8	-	53,1	15,3	37	11 976	1 781	308	243	283
Bundesgebiet	66,9	719,8	180,1	121,5	668,0	12,9	14,0	1,1	46,9	8,3	743	10 038	1 600	510	235	255

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Siehe Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Siehe Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Juli 1974*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 650	1 195,9	1 650	192,3	15,2	234,4	9 189
2 Wohnungen	287	265,1	574	51,5	4,2	51,9	2 526
3 und mehr Wohnungen	113	600,0	1 883	133,0	5,0	124,8	6 684
Zusammen	2 050	2 061,0	4 107	376,9	24,9	411,1	18 399
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	72	65,5	127	12,3	0,2	12,6	572
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	56	303,8	933	69,2	0,2	62,3	3 623
Sonstige Wohnungsunternehmen	161	268,6	630	55,2	2,9	56,7	2 626
Öffentliche Bauherren	13	62,5	278	14,0	1,2	14,2	617
Private Haushalte	1 748	1 360,6	2 139	226,2	20,2	265,4	10 961
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	19	55,5	-	-	12,3	11,7	-
Bürogebäude	40	202,1	7	0,8	31,7	26,8	35
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	64	163,4	3	0,3	36,9	7,3	15
Gewerbliche Betriebsgebäude	278	2 456,0	42	4,0	383,5	202,9	178
Schulgebäude	42	326,3	1	0,1	69,3	81,4	5
Sonstige Nichtwohngebäude	149	798,5	14	0,9	142,8	93,0	54
Zusammen	592	4 001,8	67	6,3	676,3	423,1	287
davon: Unternehmen und freie Berufe	394	2 840,9	48	5,0	458,9	237,9	210
Öffentliche Bauherren	169	1 122,7	11	1,0	209,8	181,6	50
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	101	662,4	11	1,0	131,1	129,0	50
Andere Gebietskörperschaften	34	386,9	-	-	62,7	41,2	-
Organisationen ohne Erwerbscharakter	34	73,4	-	-	16,0	11,4	-
Private Haushalte	29	38,2	8	0,3	7,9	3,5	27

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohngebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Von den Wohnungen hatten					Wohnräume einschl. Küchen 1)
							1 und 2	3	4	5 und mehr		
							Wohnräume einschl. Küche					
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	Anzahl							
Rohzugang Januar - Juli												
1968	55 064	65 531	156 961	12 726	1 009	7 763,2	19 314	23 751	52 616	61 280	666 770	
1969	52 091	64 355	152 942	12 443	930	7 559,5	17 752	24 929	50 633	59 628	649 947	
1970	45 826	55 892	130 142	10 751	837	6 753,5	16 044	21 404	41 188	51 506	554 322	
1971	57 466	69 974	160 874	13 526	1 012	8 894,8	19 774	26 302	48 586	66 212	689 214	
1972	65 866	84 701	195 732	16 438	1 212	11 992,6	26 822	31 208	58 649	79 053	825 082	
1973	69 436	91 571	208 450	17 667	1 331	14 388,1	30 096	33 805	60 266	84 283	874 817	
1974	64 925	88 013	198 554	16 957	1 317	15 322,5	31 419	33 481	53 984	79 670	826 285	
darunter Errichtung neuer Gebäude ²⁾ (Januar - Juli 1974)												
Wohngebäude mit												
1 Wohnung	40 450	31 231	40 450	5 001	458	5 167,7	62	539	3 544	36 305	237 231	
2 Wohnungen	13 479	14 688	26 958	2 545	210	2 399,7	1 285	4 364	6 352	14 957	124 986	
3 und mehr Wohnungen	10 996	42 095	125 217	8 657	575	7 128,8	29 070	28 804	43 203	24 140	429 834	
Rohzugang Januar - Juli 1974												
nach ausgewählten Bauherren												
Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	5 150	13 962	38 980	2 952	84	2 381,2	4 410	8 493	14 834	11 243	152 365	
Private Haushalte	49 252	53 282	100 796	9 784	918	9 370,4	10 592	13 473	23 724	53 007	469 384	
nach Gemeindegrößenklassen												
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern	14 949	29 932	81 874	6 029	464	5 416,0	20 290	16 667	25 134	19 783	291 265	
unter 50 000 Einwohnern	49 976	58 081	116 680	10 928	852	9 906,5	11 129	16 814	28 850	59 887	535 020	
nach Ländern												
Schleswig-Holstein	2 145	2 346	5 502	474	29	408,2	768	779	1 628	2 327	23 677	
Hamburg	494	1 363	3 883	290	26	256,6	877	654	1 026	1 326	14 639	
Niedersachsen	8 658	8 940	18 882	1 711	158	1 466,9	1 833	3 149	4 873	9 027	85 290	
Bremen	501	789	2 096	170	11	147,1	120	468	850	658	8 696	
Nordrhein-Westfalen	16 587	23 933	54 775	4 575	345	3 891,5	7 360	10 313	17 876	19 226	224 273	
Hessen	10 137	12 442	25 231	2 370	216	2 136,9	2 367	3 936	6 248	12 680	114 745	
Rheinland-Pfalz	3 608	4 253	8 661	814	52	721,1	831	1 266	2 326	4 238	39 264	
Baden-Württemberg	10 836	14 807	33 543	2 963	235	2 786,6	4 506	5 498	8 215	15 324	144 665	
Bayern	10 163	15 614	35 639	2 880	211	2 791,9	9 728	5 036	8 199	12 676	136 460	
Saarland	743	906	1 818	169	19	150,1	267	257	410	884	8 041	
Berlin (West)	1 053	2 621	8 524	542	44	565,4	2 762	2 125	2 333	1 304	26 535	
Bundesgebiet	64 925	88 013	198 554	16 957	1 317	15 322,5	31 419	33 481	53 984	79 670	826 285	

1) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis Juli 1974

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Einwohner	Wohngebäude	davon mit ... Wohnungen						3 und mehr		
	Gemeinn. Wohnungs- u. landl. Siedlungsunternehm.	Privaten Haushalten	50 000 und mehr	unter 50 000			1		2		3 und mehr				
					Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche je Wohnung	Bruttowohnfläche je Wohnung			
Anzahl		%	Anzahl	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm	Anzahl	qm				
Schleswig-Holstein	1 732	2 649	34,9	65,1	21,4	2 145	1 713	1 713	114,7	190	380	88,7	242	3 213	68,4
Hamburg	2 135	671	100,0	-	22,1	494	192	192	130,7	47	94	95,7	255	3 545	69,1
Niedersachsen	4 160	10 680	31,4	68,6	26,1	8 658	6 660	6 660	118,3	1 099	2 198	92,3	899	9 465	68,2
Bremen	1 118	321	100,0	-	28,7	501	317	317	123,7	28	56	100,0	156	1 683	70,6
Nordrhein-Westfalen	10 129	29 541	51,3	48,7	31,8	16 587	9 695	9 695	125,3	3 097	6 194	91,3	3 795	37 853	70,9
Hessen	3 620	15 608	16,1	83,9	45,4	10 137	6 339	6 339	125,1	2 626	5 252	97,4	1 172	12 737	71,5
Rheinland-Pfalz	1 684	5 545	34,8	65,2	23,4	3 608	2 461	2 461	124,1	744	1 488	94,2	403	4 218	74,1
Baden-Württemberg	5 270	17 458	21,3	78,7	36,4	10 836	5 466	5 466	125,7	3 113	6 226	94,6	2 257	20 456	74,3
Bayern	6 297	15 743	47,1	52,9	33,0	10 163	6 373	6 373	127,0	2 305	4 610	96,4	1 485	23 593	63,6
Saarland	164	1 174	23,0	77,0	16,3	743	514	514	129,8	180	360	94,7	49	832	67,4
Berlin (West)	2 671	1 406	100,0	-	41,5	1 053	720	720	106,7	50	100	87,0	283	7 622	58,5
Bundesgebiet	38 980	100 796	41,2	58,8	32,0	64 925	40 450	40 450	123,6	13 479	26 958	94,4	10 996	125 217	69,1

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis Juli 1974

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutzfläche 1 000 qm	Wohnungen Anzahl	Wohnräume einschl. Küchen ¹⁾ 1 000 qm	Bruttowohnfläche 1 000 qm	Veransch. reine Baukosten Mill. DM	Gebäude Anzahl	Unbauter Raum 1 000 cbm	Nutzfläche 1 000 qm	Wohnungen Anzahl	Wohnräume einschl. Küchen ¹⁾ 1 000 qm	Bruttowohnfläche 1 000 qm	Veransch. reine Baukosten Mill. DM	Unbauter Raum cbm	Nutzfläche qm
Rohzugang	10 544	4 187	14 526	329	7 522,1	10 159	53 863	9 542	4 004	13 717	304	6 854,0	5 302	939
Anstaltgebäude	793	322	799	17	887,5	397	3 375	741	311	768	16	842,4	8 500	1 868
Bürogebäude	1 069	595	2 035	50	1 138,3	727	5 429	1 007	602	2 089	48	1 072,7	7 468	1 385
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	723	97	531	12	179,4	1 844	3 109	654	83	462	10	156,1	1 686	354
Gewerbliche Betriebsgebäude	6 047	2 721	9 437	212	3 418,2	4 735	32 451	5 351	2 577	8 776	197	3 012,9	6 853	1 130
Schulgebäude	603	27	134	3	662,0	263	2 765	547	25	123	2	595,5	10 513	2 079
Sonstige Nichtwohngebäude	1 310	425	1 590	33	1 236,8	2 193	6 735	1 242	406	1 499	31	1 174,4	3 071	566
nach Gemeindegrößenklassen														
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	4 931	2 120	5 990	139	3 939,2	3 201	25 750	4 480	2 070	5 840	134	3 599,6	8 044	1 399
unter 50 000 Einw.	5 614	2 067	8 536	189	3 582,8	6 958	28 113	5 062	1 934	7 877	170	3 254,4	4 040	728
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	225	111	324	8	140,9	275	1 047	207	106	314	7	127,3	3 806	753
Hamburg	247	39	147	3	174,7	191	1 450	232	35	138	3	158,6	7 593	1 214
Niedersachsen	965	614	1 982	41	577,6	1 053	4 215	835	580	1 843	38	503,4	4 003	793
Bremen	124	67	179	4	99,6	106	680	112	65	177	4	84,5	6 414	1 058
Nordrhein-Westfalen	2 447	721	2 645	60	1 733,6	2 286	13 315	2 291	694	2 571	57	1 610,1	5 825	1 002
Hessen	1 423	703	2 582	60	1 014,2	1 603	6 914	1 332	684	2 459	55	954,6	4 313	831
Rheinland-Pfalz	472	116	496	12	386,1	566	2 578	434	115	499	11	359,7	4 554	767
Baden-Württemberg	2 193	901	3 535	78	1 528,8	1 885	11 237	1 863	832	3 171	68	1 320,2	5 961	988
Bayern	2 153	813	2 285	56	1 674,0	1 970	11 195	1 971	790	2 184	54	1 567,2	5 683	1 001
Saarland	106	84	294	6	55,3	104	497	103	84	294	6	53,7	4 781	988
Berlin (West)	192	18	57	2	137,4	120	735	162	19	67	2	114,8	6 123	1 347

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen. - 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis Juli 1974*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill. DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	6 426	4 619,9	6 426	720,8	22,4	835,9	36 044
2 Wohnungen	1 209	1 068,1	2 418	218,7	6,5	200,3	10 620
3 und mehr Wohnungen	562	3 487,2	10 837	782,0	25,6	616,9	39 189
Zusammen	8 197	9 175,2	19 681	1 721,5	54,5	1 653,1	85 853
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	245	440,2	1 169	93,8	3,8	75,5	4 640
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	435	1 835,3	5 560	411,2	8,2	332,8	21 250
Sonstige Wohnungsunternehmen	372	1 048,5	3 129	236,0	6,7	186,3	11 419
Öffentliche Bauherren	36	54,4	200	11,4	0,8	11,3	610
Private Haushalte	7 109	5 796,8	9 623	969,1	35,0	1 047,3	47 934
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	102	355,7	77	3,4	84,1	85,1	139
Bürogebäude	129	789,5	20	1,8	148,2	127,0	70
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	191	573,2	5	0,5	133,2	22,7	25
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 165	11 185,8	200	19,2	1 843,6	820,0	823
Schulgebäude	176	1 595,7	7	0,7	320,4	355,0	33
Sonstige Nichtwohngebäude	537	2 027,1	72	4,4	383,3	319,8	276
Zusammen	2 300	16 527,0	381	30,0	2 912,8	1 729,4	1 366
davon: Unternehmen und freie Berufe	1 626	12 728,2	228	21,7	2 173,9	962,0	930
Öffentliche Bauherren und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	323	2 256,2	32	2,5	425,4	478,8	124
Andere Gebietskörperschaften	92	636,5	8	0,8	129,2	143,2	32
Organisationen ohne Erwerbscharakter	150	744,5	92	4,6	151,1	132,9	207
Private Haushalte	109	161,6	21	0,4	33,2	12,5	73

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen Juli 1974

Gegenstand der Nachweisung	Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)															
	Auftragsvergaben insgesamt		unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Millionen		20 Millionen und mehr	
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Insgesamt	5 390	1 798,8	1 374	47,1	1 228	87,8	1 552	272,3	499	190,6	447	307,8	287	751,0	3	142,2
nach Bauherren und Art der Maßnahme																
nach vorgesehener Ausführungszeit																
bis 3 Monate	3 098	376,3	1 176	40,0	927	65,7	771	126,9	132	49,6	67	43,3	25	50,7	-	-
über 3 bis 6 Monate	1 521	475,6	158	5,6	250	18,3	618	113,2	241	91,7	192	129,1	62	117,7	-	-
über 6 bis 12 Monate	566	438,9	30	1,1	39	2,9	136	27,3	105	41,1	148	106,2	108	260,2	-	-
über 12 Monate	205	508,0	10	0,3	12	0,9	27	4,9	21	8,1	40	29,2	92	322,4	3	142,2
nach Bauherren																
Bund	1 730	616,5	563	19,2	434	30,6	438	74,6	120	47,1	88	61,6	85	263,4	2	120,0
Länder	652	286,6	145	5,3	138	10,2	172	31,1	76	29,2	61	43,7	59	144,7	1	22,3
Gemeinden ¹⁾	2 318	714,6	499	16,8	521	37,3	741	130,6	222	83,8	225	152,1	110	293,9	-	-
Gemeindeverbände	401	128,7	65	2,4	66	4,8	125	22,3	64	24,3	57	39,3	24	35,7	-	-
Sonstige Bauherren	289	52,3	102	3,3	69	4,8	76	13,7	17	6,1	16	11,2	9	13,3	-	-
nach Art der Tiefbaumaßnahme																
Straßenbauten	2 378	848,1	476	16,7	495	35,6	751	133,0	265	100,9	241	167,2	149	373,2	1	21,5
Straßenbrückenbauten ²⁾	266	113,1	42	1,6	41	3,0	82	14,4	34	13,4	42	27,7	25	53,1	-	-
Bundeswasserstraßen	79	48,7	20	0,8	12	0,9	20	3,7	8	2,6	3	1,8	16	39,0	-	-
Wasserwirtsch. Tiefbauten ³⁾	1 019	394,1	214	7,3	219	15,8	293	53,1	111	42,3	118	81,8	63	171,4	1	22,3
Sonstige Tiefbauten	1 648	394,9	622	20,7	461	32,4	406	68,2	81	31,5	43	29,3	34	114,3	1	98,5
nach Ländern																
Schleswig-Holstein	226	64,6	60	2,3	59	4,3	56	9,8	24	8,5	18	12,6	9	27,0	-	-
Hamburg	124	36,5	38	1,4	31	2,4	26	4,8	12	4,6	10	6,9	6	14,1	1	22,3
Niedersachsen	830	251,4	220	7,3	179	12,6	225	39,2	83	32,2	76	51,1	47	108,9	-	-
Bremen	81	32,4	19	0,7	30	2,2	18	3,4	3	1,1	6	4,0	5	21,0	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 631	485,1	394	14,0	433	29,5	470	82,3	149	55,9	124	86,0	81	217,4	-	-
Hessen	593	162,9	185	6,0	128	9,0	184	32,1	41	15,2	35	22,5	21	56,7	1	21,5
Rheinland-Pfalz	223	99,0	43	1,4	37	2,7	72	13,1	23	8,8	32	22,1	16	50,8	-	-
Baden-Württemberg	861	340,3	221	7,1	183	13,0	255	44,0	78	30,5	75	52,2	48	95,1	1	98,5
Bayern	594	251,0	126	4,5	118	8,5	181	32,9	65	25,7	60	42,1	44	137,4	-	-
Saarland	73	15,0	22	0,8	19	1,3	22	3,4	3	1,0	6	3,7	1	4,8	-	-
Berlin (West)	154	40,7	46	1,7	31	2,3	43	7,2	18	7,0	7	4,7	9	17,8	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.- 2) Einschl. Häfen.- 3) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C TIEFBAUAUFTRÄGE

2. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Bauherren und Ausführungszeit Juli 1974

Bauherr Ausführungszeit	Insgesamt	Straßen- bauten	Straßen- brücken- bauten	Bundes- wasserstraßen 1)	Wasser- wirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten
	1 000 DM					
Bund						
bis 3 Monate	105 797,5	44 778,0	4 201,1	2 907,4	1 443,8	52 467,2
Über 3 bis 6 Monate	113 456,3	42 759,8	8 551,1	12 866,5	2 134,6	47 144,3
Über 6 bis 12 Monate	131 768,1	82 896,7	24 826,7	669,8	971,1	22 403,8
Über 12 Monate	265 498,2	110 637,6	14 687,3	15 065,1	-	125 108,2
Zusammen	616 520,1	281 072,1	52 266,2	31 508,8	4 549,5	247 123,5
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	31 681,6	85,5	26,9	599,4	8,1	30 961,7
Länder						
bis 3 Monate	41 138,1	32 113,0	2 383,6	746,5	3 080,7	2 814,3
Über 3 bis 6 Monate	62 838,7	42 183,8	4 694,6	3 097,7	5 851,0	7 011,6
Über 6 bis 12 Monate	75 039,1	46 564,0	6 674,6	2 663,3	6 948,9	12 188,3
Über 12 Monate	107 618,7	33 965,9	14 439,3	-	53 278,4	5 935,1
Zusammen	286 634,6	154 826,7	28 192,1	6 507,5	69 159,0	27 949,3
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	2 370,4	552,3	-	39,7	970,1	808,3
Gemeinden³⁾						
bis 3 Monate	191 327,7	121 157,4	2 400,1	505,0	46 900,6	20 364,6
Über 3 bis 6 Monate	227 977,9	117 785,8	6 568,9	2 925,7	83 324,3	17 373,2
Über 6 bis 12 Monate	178 553,6	62 294,5	3 293,5	5 609,1	76 993,8	30 362,7
Über 12 Monate	116 705,4	25 833,6	12 221,8	-	44 648,2	34 001,8
Zusammen	714 564,6	327 071,3	24 484,3	9 039,8	251 866,9	102 102,3
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	20 850,6	7 854,1	65,5	-	8 653,5	4 277,5
Gemeindeverbände						
bis 3 Monate	27 107,4	18 291,1	575,6	269,3	6 801,1	1 170,3
Über 3 bis 6 Monate	51 527,0	29 498,3	2 597,7	185,0	18 839,0	407,0
Über 6 bis 12 Monate	38 793,5	22 920,5	4 780,1	-	11 092,9	-
Über 12 Monate	11 308,1	8 118,1	-	-	3 190,0	-
Zusammen	128 736,0	78 828,0	7 953,4	454,3	39 923,0	1 577,3
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	4 748,5	22,0	250,0	-	4 476,5	-
Sonstige Bauherren						
bis 3 Monate	10 894,9	1 493,2	-	-	2 803,7	6 598,0
Über 3 bis 6 Monate	19 830,0	4 776,3	185,0	35,9	9 046,9	5 785,9
Über 6 bis 12 Monate	14 743,7	-	-	-	11 259,8	3 483,9
Über 12 Monate	6 878,6	-	-	1 155,0	5 444,6	279,0
Zusammen	52 347,2	6 269,5	185,0	1 190,9	28 555,0	16 146,8
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	5 911,4	427,7	184,9	-	2 248,8	3 050,0
Alle Bauherren						
bis 3 Monate	376 265,6	217 832,7	9 560,4	4 428,2	61 029,9	83 414,4
Über 3 bis 6 Monate	475 629,9	237 004,0	22 597,3	19 110,8	119 195,8	77 722,0
Über 6 bis 12 Monate	438 898,0	214 675,7	39 574,9	8 942,2	107 266,5	68 438,7
Über 12 Monate	508 009,0	178 555,2	41 348,4	16 220,1	106 561,2	165 324,1
Zusammen	1 798 802,5	848 067,6	113 081,0	48 701,3	394 053,4	394 899,2
Außerdem: Von Bauherrn gestelltes Material	65 562,5	8 941,6	527,3	639,1	16 357,0	39 097,5
nach Ländern (einschl. von Bauherrn gestelltes Material)						
Schleswig-Holstein	67 490,4	30 633,5	3 432,3	3 583,2	17 693,5	12 147,9
Hamburg	58 349,5	12 601,0	2 520,6	1 587,9	36 961,9	4 678,1
Niedersachsen	257 665,4	103 806,2	11 767,5	19 549,1	72 943,7	49 598,9
Bremen	33 864,4	8 054,0	8 453,0	5 222,0	8 624,0	3 511,4
Nordrhein-Westfalen	498 711,8	262 922,1	35 830,7	8 741,3	93 448,7	97 769,0
Hessen	169 230,3	84 705,7	11 330,4	6 850,0	17 886,6	48 457,6
Rheinland-Pfalz	101 568,0	62 755,3	5 815,1	181,5	15 494,0	17 322,1
Baden-Württemberg	361 190,4	137 953,8	12 235,8	471,3	61 395,3	149 134,2
Bayern	258 124,1	132 382,6	16 483,4	1 478,4	74 808,2	32 971,5
Saarland	15 955,3	10 780,8	118,2	-	780,4	4 275,9
Berlin (West)	42 215,4	10 414,2	5 621,3	1 675,7	10 374,1	14 130,1

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr.- 1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

C TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1970 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige Öffentliche Bauherren
1971 Januar	77,5	51,4	102,2	210,6	67,1	97,7	119,6	51,2	62,5	43,2	35,8
Februar	59,9	36,1	59,1	35,4	89,8	96,7	47,5	39,3	75,8	86,6	71,2
März	98,8	84,1	171,1	17,2	93,1	123,4	91,7	64,6	128,4	89,6	89,6
April	102,4	98,3	72,1	90,1	125,2	111,4	86,0	80,2	127,4	145,1	79,5
Mai	122,8	127,1	121,9	47,5	134,1	124,1	161,3	88,0	112,0	115,9	72,9
Juni	103,0	100,0	58,8	68,3	120,8	132,7	93,7	66,8	131,7	131,1	75,4
Juli	107,6	97,2	102,9	43,9	131,7	131,5	82,0	65,9	149,1	156,1	94,7
August	70,7	72,8	22,7	24,0	104,5	73,3	42,9	61,0	94,1	115,2	79,2
September	93,8	103,0	71,4	97,8	113,4	58,5	64,1	95,1	111,4	146,0	104,5
Oktober	77,5	81,8	75,9	23,4	94,0	65,3	57,6	56,3	95,6	127,2	95,5
November	79,3	78,1	71,3	155,4	77,1	64,0	104,0	46,1	74,8	72,8	64,4
Dezember	63,0	51,0	117,2	20,3	81,4	48,9	64,0	44,8	75,8	51,6	55,1
1972 Januar	69,2	57,7	124,2	20,5	56,1	94,9	94,6	44,1	72,8	26,3	29,7
Februar	68,6	55,9	89,1	87,2	76,6	72,4	81,6	50,5	71,3	47,8	57,2
März	92,9	94,7	93,1	47,8	99,2	95,6	95,2	51,8	119,3	58,0	94,4
April	120,5	118,4	91,1	81,8	112,1	171,7	124,2	81,9	147,4	84,0	107,5
Mai	125,2	116,3	89,8	67,1	120,0	202,5	151,0	77,5	130,2	107,6	107,3
Juni	138,6	136,3	193,2	102,1	120,8	141,0	167,8	94,1	142,1	124,2	100,1
Juli	133,9	143,5	111,7	37,0	123,1	171,8	149,4	76,6	161,8	132,1	68,2
August	116,3	133,6	109,4	62,1	98,7	115,1	147,2	81,5	98,5	157,4	88,3
September	119,5	144,7	108,5	48,5	110,9	93,9	137,7	71,7	124,7	171,3	68,6
Oktober	127,0	131,4	158,7	47,9	137,3	107,0	140,8	100,0	108,0	203,8	136,7
November	108,1	103,5	115,0	113,4	104,3	119,1	128,8	58,2	104,9	144,9	105,9
Dezember	75,4	58,2	92,2	67,7	74,6	114,3	96,6	60,2	69,7	70,9	36,7
1973 Januar	80,0	56,1	98,2	53,2	91,0	128,4	96,6	27,8	89,6	64,5	96,8
Februar	65,4	49,8	101,3	38,1	69,3	86,9	72,3	42,9	75,9	50,5	51,5
März	108,2	88,0	107,6	13,8	106,9	199,5	109,5	55,8	139,8	114,6	76,0
April	101,7	94,7	80,5	48,0	111,1	143,7	101,1	100,3	96,1	158,7	76,7
Mai	119,8	122,5	99,2	40,9	111,7	165,6	117,6	76,1	158,8	112,7	61,9
Juni	125,8	129,1	102,4	99,1	136,2	129,9	111,0	111,9	146,9	156,4	104,3
Juli	132,4	155,1	83,5	81,0	126,5	130,6	144,6	103,9	128,1	180,7	112,1
August	147,3	156,5	109,5	52,4	118,5	219,6	161,7	95,6	158,5	213,0	82,8
September	116,3	129,4	105,4	48,8	98,8	134,0	129,3	90,1	114,4	151,7	88,5
Oktober	131,4	135,5	92,0	95,1	142,1	148,1	122,6	107,0	157,2	150,0	95,9
November	110,6	125,3	86,1	45,8	110,0	111,6	114,2	70,9	126,1	141,1	87,2
Dezember	93,4	90,4	138,4	92,5	93,0	69,8	105,0	55,2	103,2	136,7	39,1
1974 Januar	91,9	58,3	182,8	81,7	69,9	150,4	103,6	46,7	116,5	80,3	40,2
Februar	71,2	52,2	100,7	72,5	67,8	106,1	87,9	59,0	68,0	56,9	46,6
März	81,2	81,0	79,8	14,6	86,8	99,4	78,2	84,9	95,3	52,3	50,5
April	120,8	120,7	85,2	43,0	110,2	188,0	111,2	126,8	136,8	119,1	80,0
Mai	150,3	167,1	114,9	149,6	131,0	154,6	181,4	108,8	150,2	140,9	106,3
Juni	143,6	166,3	107,0	94,0	120,9	153,6	125,6	129,0	171,5	150,0	131,6
Juli	181,2	189,1	96,2	84,3	191,1	243,1	175,5	165,5	217,6	181,5	76,0

Juli 1974 nach Ländern

Schleswig-Holstein	113,2	117,5	75,6	50,3	151,7	122,6	111,3	75,0	114,2	197,5	33,5
Hamburg	132,8	146,5	26,8	29,0	525,9	25,5	21,9	207,3	-	-	39,6
Niedersachsen	181,6	177,5	91,5	65,2	272,7	369,4	118,6	136,3	321,8	160,0	32,7
Bremen	274,1	164,9	907,9	259,5	381,7	146,8	11,1	-	564,6	-	119,6
Nordrhein-Westfalen	201,2	224,0	132,2	429,3	161,6	222,8	203,2	160,8	237,6	284,0	98,1
Hessen	165,4	188,7	107,4	744,1	85,3	190,2	256,9	116,1	154,2	203,6	36,4
Rheinland-Pfalz	164,4	248,1	51,3	5,9	132,0	166,7	151,3	179,1	162,2	257,6	165,7
Baden-Württemberg	236,3	181,3	82,9	43,8	219,4	503,2	343,9	113,3	233,8	232,6	89,2
Bayern	163,2	181,2	70,5	24,2	211,7	162,3	152,7	341,9	172,3	77,8	60,0
Saarland	76,8	102,9	5,0	-	27,1	115,4	48,8	289,0	71,1	-	124,0
Berlin (West)	159,3	128,2	545,5	511,4	90,0	244,4	62,6	176,5	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.- 4) Aufgrund von Nachträgen bereinigte Meßziffern
für die Monate Januar bis August 1973.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau *)

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
Anzahl									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1970)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528
1971)JS 2)	159 436	15 144 693	5 656 384	1 549 491	124 699	9 094 251	6 373 179	4 500 950	3 687 487
1972)	126 570	14 273 342	5 232 109	1 468 555	110 790	8 568 768	6 366 473	4 236 018	3 450 503
1971 3.Vj.	48 228	4 576 105	1 723 343	457 095	37 376	2 679 452	1 869 033	1 439 559	1 154 238
4.Vj.	80 354	7 755 589	3 046 452	694 914	51 233	4 917 645	3 524 520	2 143 029	1 792 549
1972 1.Vj.	10 616	1 165 769	336 152	141 775	9 899	637 148	439 297	386 848	304 564
2.Vj.	17 646	1 934 601	644 563	214 134	17 144	1 124 583	837 609	595 885	460 504
3.Vj.	28 417	3 192 014	1 158 481	352 854	29 991	1 883 300	1 333 685	955 861	764 883
4.Vj.	68 694	7 868 675	3 051 933	731 789	52 366	4 876 718	3 276 351	2 260 167	1 887 895
Darunter vollgeförderte reine Wohnbauten 3)									
1970)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 688	110 088	4 798 625	3 300 681	2 138 957	1 840 042
1971)JS 2)	134 126	11 775 353	4 546 633	1 150 660	108 598	7 328 955	5 179 377	3 295 738	2 880 145
1972)	100 531	10 042 405	3 838 300	1 021 207	94 318	6 323 347	4 702 984	2 697 852	2 361 020
1971 3.Vj.	41 175	3 596 053	1 413 420	351 053	33 140	2 185 883	1 531 161	1 059 117	914 123
4.Vj.	67 680	6 086 636	2 451 801	485 594	44 180	4 010 631	2 911 042	1 590 412	1 407 222
1972 1.Vj.	8 762	8 229 168	254 120	110 511	6 596	480 175	328 675	238 483	210 878
2.Vj.	12 879	1 822 691	413 072	145 599	14 804	736 578	542 288	340 514	299 596
3.Vj.	22 238	2 251 374	866 959	238 949	26 136	1 397 253	987 244	615 172	535 202
4.Vj.	55 509	5 602 916	2 255 524	496 625	45 695	3 650 848	2 798 181	1 455 443	1 279 488
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 835	83 550	72 110
1971)JS 2)	2 894	257 434	63 667	79 836	2 816	69 325	40 014	108 272	93 015
1972)	2 181	230 789	63 052	51 318	2 393	85 046	49 641	94 425	84 104
1971 3.Vj.	781	69 983	17 069	20 269	773	20 269	12 210	27 826	24 397
4.Vj.	1 163	110 427	24 801	32 658	1 266	27 923	17 189	49 846	39 821
1972 1.Vj.	109	11 724	3 116	2 441	152	3 817	2 401	5 468	4 775
2.Vj.	810	73 234	21 185	16 515	816	29 119	17 749	27 599	25 418
3.Vj.	485	59 106	14 279	14 054	543	21 342	13 132	23 710	20 842
4.Vj.	715	77 241	21 556	17 292	860	26 257	13 794	33 693	29 730
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891
1971)JS 2)	72 727	6 388 970	2 296 247	1 016 975	81 265	3 667 768	2 433 321	1 674 227	1 443 347
1972)	63 455	6 347 424	2 209 000	910 375	77 485	3 748 835	2 614 731	1 688 213	1 477 932
1971 3.Vj.	23 780	2 093 095	793 179	315 190	26 464	1 210 310	1 769 961	567 595	473 023
4.Vj.	32 502	2 874 661	1 069 094	419 662	26 094	1 761 484	1 224 508	693 515	616 783
1972 1.Vj.	7 719	734 809	226 945	107 611	6 445	422 632	290 371	204 567	180 887
2.Vj.	9 104	875 293	284 525	126 385	12 706	505 669	347 040	243 240	214 074
3.Vj.	15 898	1 596 384	566 680	213 872	21 818	944 239	631 778	438 273	379 503
4.Vj.	29 653	3 014 168	1 085 141	434 002	35 284	1 822 316	1 301 510	757 851	670 949

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
Anzahl												
1 000 qm												
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1971)JS 2)	159 436	17 647	36 169	59 978	28 123	17 519	12 437	720	2 189	4 686	2 691	2 151
1972)	126 570	14 158	27 691	44 624	23 720	16 377	10 088	591	1 653	3 500	2 309	2 035
1971 3.Vj.	48 228	4 699	10 787	18 365	8 827	5 550	3 811	196	654	1 427	846	688
4.Vj.	80 354	9 682	19 379	30 920	13 306	7 067	6 171	398	1 183	2 435	1 283	873
1972 1.Vj.	10 616	673	1 824	3 523	2 529	2 067	889	30	104	269	240	247
2.Vj.	17 646	1 973	3 693	6 084	3 254	2 642	1 396	79	213	468	312	325
3.Vj.	28 417	2 977	5 803	10 008	5 514	4 115	2 293	122	336	779	539	517
4.Vj.	68 694	8 543	16 202	24 362	12 124	7 463	5 405	361	987	1 933	1 187	937

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeförderten reinen Wohnungsbau 4)

Jahr Vierteljahr	insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG-Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personengruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümerwohnungen 7)	Gebäude	darunter Familienheime	Wohnungen				darunter Eigentümerwohnungen 7)
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	28 373	23 998	6 087	23 055	7 639
1971)JS 2)	36 493	134 126	9 059	102 777	4 911	27 434	26 260	31 349	26 259	7 158	28 345	15 266
1972)	30 076	100 531	6 974	75 147	5 124	23 102	22 682	25 384	22 633	4 857	27 441	12 242
1971 3.Vj.	12 028	41 175	2 877	30 312	1 781	9 151	8 671	10 863	8 678	2 624	8 440	4 172
4.Vj.	15 759	67 680	4 627	55 050	2 710	11 132	10 860	12 630	10 891	3 023	14 466	9 328
1972 1.Vj.	3 266	8 762	502	5 779	268	2 764	2 983	2 624	2 624	652	2 180	639
2.Vj.	4 295	12 879	810	9 122	250	3 485	3 404	3 757	3 384	758	2 953	1 933
3.Vj.	7 492	22 238	1 577	15 790	639	5 915	5 820	6 448	5 813	1 072	5 258	1 426
4.Vj.	14 492	55 509	3 959	43 775	3 928	10 533	10 405	11 734	10 419	2 653	16 861	8 254

Siehe Fachserie 1, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

*) Nur 1. Förderungsstufe.

1) Einschl. Hauptanbaueingänge. 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden. 4) Alle Förderungsarten zusammen. 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen). 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen). 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Mütterfondsberechtigte. 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen. 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der DDR (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1971 JS	128 600	107 300	21 300	107 800	89 900	17 900
1972 JS	129 300	105 100	24 200	124 100	104 000	20 100
1973 JS	80 100	67 200	12 900	121 700	101 500	20 400
1974 April	6 300	5 600	700	7 900	6 800	1 100
Mai	4 200	3 500	700	6 800	5 400	1 400
Juni	4 700	4 100	600r	5 600	4 400	1 200
Juli	3 000	2 500	500	7 200	5 400	1 800
MD 1957 = 100						
1974 April	44,4	45,9	34,9	53,9	54,9	48,7
Mai	29,4	28,5	35,3	46,4	43,5	61,5
Juni	33,1	33,8	28,2	38,5	35,7	52,8
Juli	21,0	20,1	26,4	49,2	43,2	80,4

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Offene Stellen

Jahr Monat Länder- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose ¹⁾			Offene Stellen ¹⁾		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 ²⁾		44,45,46,48,51	47 ²⁾
1971 D	185 072	18 385	5 838	648 084	78 901	15 371
1972 D	246 433	15 769	6 922	545 849	53 160	10 715
1973 D	273 498	...	...	572 039	...	...
1973 Oktober	266 969	.	.	508 201	.	.
November	331 838	.	.	401 920	.	.
Dezember	485 651	56 850	19 434	291 909	13 044	1 697
1974 Januar	620 494	88 096	29 731	307 552	17 624	2 267
Februar	620 154	84 932	29 204	330 659	19 426	2 826
März	561 762	66 615	24 724	222 322	21 468	3 382
April	517 365	.	.	361 464	.	.
Mai	456 965	.	.	367 431	.	.
Juni	450 684	30 510	11 900	373 731	22 628	3 094
Juli	490 894	.	.	353 346	.	.
August	527 051p	.	.	339 085p	.	.
Juni 1974 nach Ländern ³⁾						
Schleswig-Holstein - Hamburg	30 289	3 328	536	32 792	1 495	111
Niedersachsen - Bremen	71 614	5 930	1 554	42 062	2 778	244
Nordrhein-Westfalen	147 964	10 180	3 385	105 756	5 828	668
Hessen	40 638	1 868	982	34 708	1 774	244
Rheinland-Pfalz - Saarland	39 672	2 506	2 036	21 001	1 475	302
Baden-Württemberg	37 300	1 158	760	62 940	4 491	678
Nordbayern	29 623	1 565	1 250	27 596	1 954	492
Südbayern	39 971	2 912	1 305	32 825	2 216	313
Berlin (West)	13 613	1 063	92	14 051	617	42

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.- 3) Aufgliederung nach Ländern erfolgt nur noch zu den Quartalsenden, sowie in den Monaten Januar bis März 1974.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren durchschnittlich beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen								
1971	-	-	-	-	-	-	3	1 163	5 138	829	334	-
1972	-	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-
1973	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1972 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	7	1 630	13 117	399	1 231	-	-
1973 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1974 1.Vj.	-	-	-	-	-	1	315	3 780	-	315	-	-
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Siehe Fachserie A, Reihe 6/III "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen*)

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. ge- werbl. Anzubildende				
		Anzahl			1 000	1 000 DM		
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)								
1971)		8 537 940	2 195 832	6 342 108	977 198	7 640 292	3 870 838	46 919 431
1972) MD ²⁾	56 111	8 340 239	2 211 369	6 128 870	934 151	8 020 714	4 269 261	49 667 823
1973)	55 796	8 368 435	2 251 305	6 117 140	928 697	8 995 102	4 855 695	55 577 750
1973								
Juli	55 473	8 378 875	2 243 288	6 135 587	865 233	9 335 436	4 832 664	52 135 343
August	55 463	8 416 893	2 257 377	6 159 516	902 553	9 393 549	4 720 222	53 547 885
September	55 431	8 426 445	2 268 163	6 158 282	917 870	8 727 538	4 731 487	57 573 315
Oktober	55 363	8 429 139	2 270 480	6 158 659	1 008 222	9 489 551	4 758 398	61 931 804
November	55 279	8 406 224	2 271 349	6 134 875	975 547	10 366 450	5 804 724	60 293 497
Dezember	55 212	8 321 160	2 263 589	6 057 571	839 279	9 354 536	5 586 698	57 366 221
1974								
Januar	54 751	8 267 199	2 258 222	6 008 977	918 836	8 905 269	4 895 932	57 948 920
Februar	54 775	8 252 091	2 259 585	5 992 506	882 086	8 324 736	4 822 833	57 243 329
März	54 740	8 232 156	2 260 021	5 972 135	910 228	9 167 549	5 306 611	63 896 153
April	54 699	8 210 426	2 253 904	5 956 522	903 335	9 475 133r	5 297 358r	62 923 009
Mai	54 658	8 190 323	2 252 223	5 938 100	923 416	9 880 796r	5 380 786r	65 791 141
Juni	54 597	8 162 314	2 248 999	5 913 315	811 649	9 530 166r	5 466 854r	60 387 024r
Juli	54 516	8 160 870	2 243 253	5 57 617	850 101	10 445 491	5 744 429	63 203 451
Industrie der Steine und Erden								
1971)		48 821	188 794	34 783	273 161	82 492	1 489 788	
1972) MD ²⁾	4 641	237 615	50 846	190 610	34 714	301 106	1 676 836	
1973)	4 681	241 457	52 409	186 296	33 031	323 985	1 696 782	
1973								
Juli	4 666	246 067	52 293	193 774	34 889	352 479	1 941 206	
August	4 672	245 909	52 683	193 226	35 370	359 114	1 954 025	
September	4 671	243 794	52 887	190 907	33 681	329 213	1 929 250	
Oktober	4 673	241 439	52 718	188 721	36 099	351 125	2 007 289	
November	4 662	237 198	52 599	184 599	33 583	363 337	1 741 282	
Dezember	4 668	224 589	52 380	172 209	26 271	299 647	1 274 350	
1974								
Januar	4 604	215 217	52 066	163 151	26 581	271 230	1 178 705	
Februar	4 605	216 222	51 911	164 311	26 072	255 346	1 295 931	
März	4 599	222 224	52 054	170 170	29 047	282 189	1 373 495	
April	4 594	225 626	51 882	173 744	30 525	311 281	1 785 957	
Mai	4 588	226 496	51 848	174 648	31 863	335 417	1 892 035	
Juni	4 568	225 638	51 626	174 012	28 156	320 130	1 716 610	
Juli	4 557	225 254	51 297	173 957	30 513	344 966	1 865 520	

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturestein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber. v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1971 D	238 628	26 503	15 734	6 074	17 529	10 982	4 480	23 425
1972 D	242 612	25 698	15 691	5 690	17 441	10 490	4 784	22 645
1973 D	239 702	24 030	14 991	5 286	17 429	10 436	4 688	21 040
1973								
Juli	247 080	25 121	15 407	5 303	17 557	10 493	4 571	21 785
August	246 933	25 244	15 413	5 251	17 599	10 516	4 580	21 707
September	244 645	25 144	15 260	5 212	17 615	10 497	4 585	21 387
Oktober	242 106	24 922	15 055	5 200	17 260	10 491	4 591	21 119
November	237 810	24 586	14 772	5 203	17 275	10 442	4 444	20 455
Dezember	225 144	21 728	13 926	5 172	17 161	10 345	4 433	19 083
1974								
Januar	215 361	19 817	13 216	5 209	16 970	10 298	4 345	17 333
Februar	216 496	20 241	13 469	5 148	16 993	10 253	4 300	17 323
März	222 936	22 192	13 919	5 126	16 951	10 348	4 262	17 976
April	226 636	23 138	14 006	5 075	16 860	10 380	4 212	18 748
Mai	227 497	23 357	14 101	5 097	16 780	10 389	4 214	18 900
Juni	226 473	23 421	14 078	5 096	16 704	10 364	4 248	18 798
Juli	226 093	23 415	14 047	5 051	16 642	10 339	4 188	18 761
Umsatz 1 000 DM ¹⁾								
1971 MD	1 506 959	139 278	106 596	27 426	207 890	68 166	30 752r	97 609
1972 MD	1 695 434	148 943	111 498	26 848	222 676	73 957	37 602	106 287
1973 MD	1 713 141	147 115	105 500	29 520	211 856	79 538	37 045	101 965
1973								
Juli	1 959 122	181 317	130 445	30 760	259 924	83 051	36 970	124 760
August	1 970 258	186 347	126 049	31 864	253 383	82 304	37 877	124 482
September	1 945 658	190 767	122 758	31 003	240 792	88 118	38 283	115 437
Oktober	2 024 882	211 070	129 849	33 901	257 386	92 962	39 457	116 243
November	1 756 073	167 983	109 958	31 671	194 926	82 351	36 493	95 384
Dezember	1 286 499	99 266	61 577	24 204	99 234	60 537	27 134	56 999
1974								
Januar	1 188 456	79 700	63 759	28 457	143 774	73 661	31 072	65 868
Februar	1 303 863	93 110	71 382	28 642	158 969	72 297	35 918	74 321
März	1 581 847	129 262	89 862	30 817	198 631	87 306	35 987	88 432
April	1 798 641	166 218	107 009	31 378	244 456	92 962	35 428	105 085
Mai	1 905 271	196 198	116 994	32 353	258 515	94 181	34 079	110 353
Juni	1 729 577	171 378	101 815	30 624	221 948	85 049	30 706	96 561
Juli	1 879 446	202 494	113 565	35 320	251 428	94 892	30 069	102 324

*) Fußnoten siehe Seite 26.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige*)

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- und Leichtbauplatten- industrie
Beschäftigte						
1971 D	3 890	16 503	69 302	5 664	6 711	2 866
1972 D	3 624	15 906	74 359	6 006	6 646	2 940
1973 D	3 233	15 535	75 765	6 002	6 145	2 903
1973 Juli	3 226	15 641	78 890	6 236	6 755	3 033
August	3 238	15 694	78 771	6 143	6 735	3 004
September	3 166	15 668	77 711	6 040	6 594	2 925
Oktober	3 108	15 502	76 919	5 914	6 418	2 825
November	3 160	15 460	75 260	5 731	5 867	2 746
Dezember	3 115	15 386	70 846	5 331	4 581	2 640
1974 Januar	3 041	15 460	67 653	4 871	4 106	2 336
Februar	3 095	15 542	68 206	4 995	4 044	2 340
März	2 946	15 616	69 592	5 194	4 721	2 419
April	3 087	15 711	70 790	5 230	5 069	2 449
Mai	3 088	15 660	71 074	5 205	5 130	2 446
Juni	2 912	15 685	70 786	5 140	5 028	2 406
Juli	2 824	15 969	70 506	5 044	5 022	2 409
Umsatz 1 000 DM ¹⁾						
1971 MD	19 265	78 733	363 975	47 313	48 485	16 389
1972 MD	19 084	82 787	439 525	55 293	55 975	17 815
1973 MD	16 433	87 618	471 333	51 119	48 460	16 220
1973 Juli	22 230	83 936	522 383	57 903	64 490	18 073
August	16 915	91 627	515 361	63 255	59 637	18 157
September	17 603	91 599	527 612	57 772	54 866	17 344
Oktober	18 013	94 868	526 684	56 718	52 958	17 969
November	14 597	95 777	520 433	40 599	39 230	15 037
Dezember	8 070	94 015	513 611	15 960	22 434	9 962
1974 Januar	13 563	93 128	293 548	31 537	23 773	12 711
Februar	14 363	96 287	328 566	34 613	25 448	13 566
März	18 415	101 855	400 726	44 451	32 247	14 764
April	25 601	101 740	447 667	47 806	38 843	14 277
Mai	17 096	105 571	473 578	49 142	41 775	15 828
Juni	14 090	108 101	452 582	41 575	37 077	14 096
Juli	17 604	111 867	465 912	45 457	40 804	15 201

Jahr Monat	Stgwerke und holzbe- arbeitende Industrie	Holzbauteile u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					ingesamt	Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	darunter Montage u. Repara- tur v. Wärru-, Läf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1971 D	69 486	32 018	5 112	15 248	219 515	81 714	38 953
1972 D	67 264	36 352	5 408	14 649	217 049	82 943	38 479
1973 D	67 346	39 994	5 782	14 495	219 792	84 837	38 986
1973 Juli	67 721	40 896	5 808	14 536	221 594	85 365	38 971
August	67 524	41 545	5 813	14 608	221 841	85 138	39 387
September	67 504	40 342	5 848	14 445	222 474	85 306	39 660
Oktober	67 781	40 076	5 924	14 303	220 943	84 927	39 704
November	67 642	39 897	5 901	14 413	220 072	84 874	39 920
Dezember	66 797	39 024	5 910	14 412	217 581	84 301	38 992
1974 Januar	65 942	38 637	5 773	14 290	216 467	83 708	39 121
Februar	66 342	38 283	5 739	14 328	216 005	83 647	38 718
März	66 622	37 865	5 748	14 200	214 686	83 286	38 096
April	67 012	37 923	5 783	13 979	215 273	82 616	38 000
Mai	67 124	37 808	5 785	14 315	215 694	82 602	37 987
Juni	66 824	37 674	5 943	14 220	215 272	82 845	38 114
Juli	66 446	37 465	5 941	14 216	216 362	81 913	38 336
Umsatz 1 000 DM ¹⁾							
1971 MD	401 978	184 918	18 818	49 137	1 051 121	399 071	174 725
1972 MD	427 404	255 188	22 920	54 907	1 090 650	420 441	186 927
1973 MD	497 515	300 986	26 301	60 007	1 174 131	440 392	208 081
1973 Juli	485 919	281 635	25 985	57 303	1 090 306	387 682	210 475
August	505 183	311 582	25 855	57 200	1 146 678	410 453	162 121
September	529 211	310 015	24 434	56 139	1 323 522	457 096	208 536
Oktober	571 113	344 700	28 358	66 773	1 257 540	462 241	231 776
November	527 988	335 950	26 603	61 450	1 276 353	541 134	253 035
Dezember	429 816	313 143	20 819	48 303	1 694 197	636 054	368 394
1974 Januar	484 015	241 191	28 402	60 911	1 017 626	358 381	210 568
Februar	515 228	234 767	26 736	58 370	963 305	347 889	187 010
März	569 905	255 416	28 746	57 765	982 784	380 383	169 358
April	575 624	269 957	28 324	54 136	1 030 481	375 462	179 498
Mai	590 091	288 435	26 770	60 983	1 127 262	427 650	182 216
Juni	518 876	259 272	23 475	51 786	1 186 612	405 784	208 959
Juli	527 361	257 739	27 572	54 392	1 259 007	473 384	174 880

Siehe Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt) 5) 6)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t					1 000 cbm	1 000 t				1 000 cbm		
1971 MD	37 009	2 762	6 582	8 085	4 300	2 541	17 735	3 393	136	140	1 104	1 296
1972 MD	37 804	3 055	6 280	7 716	4 546	2 924	18 333	3 566	135	172	1 145	1 421
1973 MD	38 545	2 814	6 655	8 927	4 532	2 854	17 238	3 389	117	167	1 078	1 265
1972 3.Vj.	108 040	10 986	17 006	22 580	10 775	10 460	64 095	12 375	466	546	3 858	4 937
4.Vj.	118 087	7 599	19 565	24 751	17 426	9 007	56 959	10 688	351	494	3 512	4 350
1973 1.Vj.	121 035	8 565	21 177	28 960	14 531	6 510	35 705	7 692	261	499	2 611	3 117
2.Vj.	134 757	10 473	21 212	31 703	14 325	10 232	61 984	12 342	470	532	3 661	4 724
3.Vj.	106 218	8 674	19 049	23 561	11 357	10 073	61 844	12 099	443	514	3 738	4 359
4.Vj.	100 528	6 052	18 421	22 900	14 168	7 428	47 327	8 536	230	456	2 931	2 976
1974 1.Vj.	100 528	7 948	19 044	24 273	12 200	6 427	35 911	7 702	235	420	1 934	2 250
2.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1973 Oktober	35 858	.	.	.	.	3 386	21 383	3 917	.	181	1 253	1 429
November	31 200	.	.	.	.	2 746	18 374	3 262	.	165	1 080	1 115
Dezember	29 562	.	.	.	.	1 512	9 817	1 411	.	114	712	479
1974 Januar	29 445	.	.	.	.	1 639	9 433	2 066	.	122	535	493
Februar	31 644	.	.	.	.	1 921	10 824	2 413	.	143	561	695
März	34 029	.	.	.	.	2 432	14 160	3 130	.	152	835	1 029
April	32 810	.	.	.	.	2 737	17 031	3 470	.	148	1 013	1 092
Mai	34 783	.	.	.	.	2 816	18 566	3 497	.	149	1 078	1 139
Juni	32 715	.	.	.	.	2 548	15 983	3 027	.	131	994	953
Juli	29 945	.	.	.	.	2 704	17 276	3 305	.	131	1 068	1 008

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. n. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f. d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill. St	1 000 qm	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t			1 000 cbm		
1971 MD	753	58	3 961	28	51	23 235	221	3 807	10 055	1 595	57	393	800
1972 MD	815	60	4 032	28	58	24 487	215	3 947	10 385	1 653	53	402	798
1973 MD	714	51	4 098	27	59	24 645	218	3 973	9 951	1 649	44	395	850
1972 3.Vj.	3 165	208	12 441	85	179	83 570	648	11 271	38 932	5 675	156	1 625	2 457
4.Vj.	2 274	167	12 341	85	180	77 143	647	12 722	34 801	5 218	142	1 378	2 442
1973 1.Vj.	942	120	13 541	78	178	61 012	643	12 573	15 183	3 744	139	516	2 343
2.Vj.	3 017	185	13 981	79	178	77 965	662	12 356	33 960	5 547	139	1 327	2 628
3.Vj.	2 909	175	11 557	82	166	84 566	645	11 406	39 641	5 722	134	1 666	2 694
4.Vj.	1 699	128	10 099	82	183	72 199	669	11 342	30 624	4 770	119	1 227	2 538
1974 1.Vj.	693	90	9 630	75	153	55 960	674	10 223	19 669	4 291	106	530	...
2.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	9 736	...	...	...	...	...
1973 Oktober	939	59	4 175	30	75	30 255	231	3 735	14 092	2 093	46	564	874
November	650	45	3 468	27	67	27 069	223	3 737	11 447	1 828	42	413	823
Dezember	194	26	2 231	25	40	16 503	210	3 922	5 781	965	30	194	665
1974 Januar	123	25	2 317	25	48	16 959	224	3 876	5 244	1 088	36	79	686
Februar	176	32	3 143	25	51	20 196	212	3 588	5 853	1 330	34	193	727
März	409	42	3 799	27	55	19 577	229	3 329	7 838	1 671	40	234	795
April	548	47	3 171	25	54	21 551	237	3 048	10 530	1 890	48	349	839
Mai	695	45	3 690	26	61	21 768	239	3 124	11 556	1 988	44	467	871
Juni	599	38	3 191	24	52	19 199	219	3 564	10 708	1 756	38	466	793
Juli	576	48	3 013	26	47	21 269	250	2 842	12 063	1 875	42	506	820

Jahr Vierteljahr Monat	Holzbauten und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holzbauten 11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldeisen) 13)				
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz	1 000 St		1 000 qm	t		
1 000 DM		cbm-umbauter Raum	cbm 12)		1 000 DM		1 000 St		1 000 qm		t			
1971 MD	72 168	205 093	186 557	21 594	10 262	87 866	601	37	625	186	7 518	96 363	41 090	
1972 MD	107 650	247 666	294 125	19 323	16 163	115 999	730	52	655	186	6 829	87 064	40 634	
1973 MD	128 907	284 006	350 606	20 040	25 813	130 523	651	49	637	159	5 844	85 046	41 723	
1972 3.Vj.	335 826	743 497	919 181	53 307	56 660	347 267	2 088	156	2 007	592	17 152	269 919	123 457	
4.Vj.	363 872	812 390	1 010 059	57 799	68 775	418 619	2 348	167	2 006	352	23 309	277 490	134 492	
1973 1.Vj.	354 335	780 032	1 043 596	48 076	72 400	380 259	2 322	144	1 923	427	20 343	246 329	117 056	
2.Vj.	399 582	851 618	1 153 170	62 588	63 945	398 736	2 125	140	1 910	613	16 609	252 935	127 191	
3.Vj.	401 247	850 142	1 058 795	76 688	84 932	391 392	1 675	145	1 931	587	15 701	257 305	126 759	
4.Vj.	391 720	926 280	951 712	53 124	88 473	395 888	1 690	161	1 875	277	17 475	263 987	129 675	
1974 1.Vj.	325 417	759 933	819 767	33 636	63 992	325 242	1 544	113	1 626	287	18 203	556 385	93 847	
2.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Siehe Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Elberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahresschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Einschl. Schneerkümer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240x115x71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Werke in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friese.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE
1. Index des Auftragsingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe

a) Zusammenfassende Übersichten *)

1971 = 100

Jahr	Bauhauptgewerbe								
	inagesant			Hochbau			Tiefbau		
	Vertindex	Veränderung gegenüber		Vertindex	Veränderung gegenüber		Vertindex	Veränderung gegenüber	
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr
1971 = 100	%		1971 = 100	%		1971 = 100	%		
<u>Auftragsingang</u>									
1972	104,9	.	+ 4,9	109,6	.	+ 9,6	97,1	.	- 2,9
1973	104,6	.	- 0,3	108,2	.	- 1,3	98,4	.	+ 1,3
1972 Okt.	109,0	- 10,1	+ 5,8	107,4	- 14,8	+ 8,5	111,7	- 1,2	+ 1,9
Nov.	87,3	- 19,9	- 17,0	97,6	- 9,1	+ 23,1	70,3	- 37,1	+ 5,1
Dez.	84,9	- 2,7	+ 14,9	93,5	- 4,2	+ 16,3	70,5	+ 0,3	+ 12,1
1973 Jan.	81,9	- 3,5	+ 19,0	95,2	+ 1,8	+ 21,6	59,8	- 15,2	+ 12,6
Febr.	87,1	+ 6,3	+ 2,6	97,0	+ 1,9	+ 5,9	70,6	+ 18,1	- 4,3
März	138,6	+ 59,1	+ 8,2	149,9	+ 54,5	+ 11,4	119,8	+ 69,7	+ 2,0
April	113,4	- 18,2	+ 2,4	114,2	- 23,8	- 1,5	112,0	- 6,5	+ 9,6
Mai	122,4	+ 7,9	+ 12,1	125,9	+ 10,2	+ 18,2	116,5	+ 4,0	+ 2,6
Juni	135,3	+ 10,5	+ 2,7	139,0	+ 10,4	+ 2,7	129,0	+ 10,7	+ 2,5
Juli	106,1	- 21,6	- 2,7	105,0	- 24,5	- 2,9	107,9	- 16,4	- 2,4
Aug.	108,3	+ 2,1	- 4,4	106,8	+ 1,7	- 10,7	110,8	+ 2,7	+ 7,7
Sept.	118,6	+ 9,5	- 2,1	121,2	+ 13,5	- 3,9	114,3	+ 3,2	+ 1,2
Okt.	98,6	- 16,9	- 9,5	93,9	- 22,5	- 12,6	106,4	- 6,9	- 4,7
Nov.	77,0	- 21,9	- 11,8	77,4	- 17,6	- 20,7	76,1	- 28,5	+ 8,3
Dez.	67,5	- 12,3	- 20,5	73,2	- 5,4	- 21,7	58,1	- 23,7	- 17,6
1974 Jan.	67,7	+ 0,3	- 17,3	73,7	+ 0,7	- 22,6	57,8	- 0,5	- 3,3
Febr.	70,9	+ 4,7	- 18,6	79,6	+ 8,0	- 17,9	56,4	- 2,4	- 20,1
März	102,4	+ 44,4	- 26,1	102,2	+ 28,4	- 31,8	102,8	+ 82,3	- 14,2
April	113,6	+ 10,9	+ 0,2	113,9	+ 11,4	- 0,3	113,0	+ 9,9	+ 0,9
Mai	103,1	- 9,2	- 15,8	93,3	- 18,1	- 25,9	119,4	+ 5,7	+ 2,5
Juni	109,2	+ 5,9	- 19,3	102,4	+ 9,8	- 26,3	120,6	+ 1,0	- 6,5
Juli	103,7	- 5,0	- 2,3	93,4	- 8,8	- 11,0	120,8	+ 0,2	+ 12,0
<u>Auftragsbestand</u>									
1972	105,0	.	+ 5,0	110,8	.	+ 10,8	93,8	.	- 6,2
1973	104,4	.	- 0,6	107,3	.	- 3,2	98,8	.	+ 5,3
1972 Sept.	107,8	+ 1,1	+ 8,1	114,2	+ 3,3	+ 11,5	95,4	- 3,4	+ 1,1
Dez.	103,8	- 3,7	+ 14,6	112,2	- 1,8	+ 16,9	87,4	- 8,4	+ 9,4
1973 März	114,5	+ 10,3	+ 12,6	122,8	+ 9,4	+ 15,8	98,5	+ 12,7	+ 5,3
Juni	114,9	+ 0,3	+ 7,8	119,1	- 3,0	+ 7,7	106,7	+ 8,3	+ 8,0
Sept.	98,7	- 14,1	- 8,4	98,6	- 17,2	- 13,7	98,9	- 7,3	+ 3,7
Dez.	89,5	- 9,3	- 13,8	88,7	- 10,0	- 20,9	91,1	- 7,9	+ 4,2
1974 März	89,9r	- 0,2r	- 21,5r	85,9r	- 2,8r	- 30,0	97,0r	+ 4,1r	- 1,5r
Juni	92,8	+ 3,2	- 19,2	87,1	+ 1,4	- 26,9	103,8	+ 7,0	- 2,7

*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE
1. Index des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe

b) Hochbau*)
 1971 = 100

Jahr Monat	Wohnungsbau			Sonstiger Hochbau								
				Gewerblicher u. industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau			für Bundesbahn und Bundespost			für Gebietskörperschaften, Organismen ohne Erwerbsschar. sowie sonstige öffentl. Auftraggeber		
	Wertindex 1971 = 100	Veränderung gegenüber Vormonat %	Veränderung gegenüber Vorjahr	Wertindex 1971 = 100	Veränderung gegenüber Vormonat %	Veränderung gegenüber Vorjahr	Wertindex 1971 = 100	Veränderung gegenüber Vormonat %	Veränderung gegenüber Vorjahr	Wertindex 1971 = 100	Veränderung gegenüber Vormonat %	Veränderung gegenüber Vorjahr
Auftragseingang												
1972	121,4	.	+ 21,4	99,3	.	- 0,7	132,2	.	+ 32,2	99,9	.	- 0,1
1973	101,2	.	- 16,6	107,1	.	+ 7,9	158,1	.	+ 19,6	122,0	.	+ 22,1
1972 Okt.	119,7	- 16,5	+ 8,5	90,2	- 11,7	+ 2,2	86,1	- 54,3	- 34,5	112,2	- 10,5	+ 23,7
Nov.	104,9	- 12,4	+ 26,7	81,1	- 10,1	+ 16,9	382,0	+ 343,7	+ 424,7	89,2	- 20,5	- 0,2
Dez.	107,5	+ 2,5	+ 19,6	83,0	+ 2,3	+ 8,5	109,5	- 71,6	+ 32,5	80,1	- 10,2	+ 20,6
1973 Jan.	86,5	- 19,5	+ 4,3	103,8	+ 25,1	+ 19,9	147,2	+ 35,7	+ 384,2	95,3	+ 19,0	+ 67,2
Febr.	106,1	+ 22,7	- 6,3	95,8	- 7,7	+ 22,0	47,8	- 67,5	+ 21,9	82,9	- 13,0	+ 16,3
März	157,4	+ 48,4	- 0,4	143,6	+ 49,9	+ 19,2	147,7	+ 209,0	+ 88,4	144,6	+ 74,4	+ 28,5
April	123,9	- 21,3	- 3,6	107,7	- 25,0	+ 2,8	150,3	+ 1,8	+ 33,8	101,8	- 29,6	- 5,8
Mai	123,3	- 0,5	+ 8,1	135,9	+ 26,2	+ 37,0	163,6	+ 8,8	+ 42,8	111,1	+ 9,1	+ 8,7
Juni	131,6	+ 6,7	- 13,4	141,9	+ 4,4	+ 22,5	184,1	+ 12,5	+ 47,6	146,9	+ 32,2	+ 9,3
Juli	84,5	- 35,8	- 22,3	224,5	- 19,3	+ 2,5	124,4	- 32,4	- 7,6	131,8	- 10,3	+ 34,1
Aug.	80,9	- 4,3	- 34,4	116,8	+ 2,0	- 1,3	326,1	+ 162,1	+ 74,7	129,4	- 1,8	+ 19,2
Sept.	104,1	+ 28,7	- 27,4	113,3	- 3,0	+ 10,9	220,9	- 32,3	+ 17,3	165,3	+ 27,7	+ 31,8
Okt.	81,2	- 22,0	- 32,2	86,4	- 23,7	- 4,2	170,6	- 22,8	+ 98,1	129,6	- 21,6	+ 15,5
Nov.	68,2	- 16,0	- 35,0	64,5	- 25,3	- 20,5	112,6	- 34,0	- 70,5	118,0	- 9,0	+ 32,3
Dez.	66,6	- 2,3	- 38,0	60,6	- 6,0	- 27,0	102,3	- 9,1	- 5,7	107,8	- 8,6	+ 34,6
1974 Jan.	57,9	- 13,1	- 33,1	76,6	+ 26,4	- 26,2	197,7	+ 93,3	+ 34,3	93,9	- 12,9	- 1,5
Febr.	73,5	+ 26,9	- 30,7	79,2	+ 3,4	- 17,3	61,8	- 68,7	+ 29,3	95,1	+ 1,3	+ 14,7
März	104,2	+ 41,8	- 33,8	96,8	+ 22,2	- 32,6	120,1	+ 94,3	- 18,7	106,2	+ 11,7	- 26,6
April	95,5	- 8,3	- 22,9	132,0	+ 36,4	+ 22,6	115,9	- 3,5	- 22,9	122,4	+ 15,3	+ 20,2
Mai	99,9	+ 4,6	- 19,0	67,0	- 49,2	- 50,7	87,0	- 24,9	- 46,8	125,9	+ 2,9	+ 13,3
Juni	107,5	+ 7,6	- 18,3	84,1	+ 25,5	- 40,7	91,3	+ 4,9	- 50,4	124,4	- 1,2	- 15,3
Juli	76,5	- 28,8	- 9,5	73,3	- 12,8	- 36,0	105,8	+ 15,9	- 15,0	165,2	+ 32,8	+ 25,3
Auftragsbestand												
1972	126,4	.	+ 26,4	102,8	.	+ 2,8	80,9	.	- 19,1	93,8	.	- 6,2
1973	114,6	.	- 9,3	105,6	.	+ 2,7	90,5	.	+ 11,9	97,2	.	+ 3,6
1972 Sept.	129,1	+ 0,8	+ 25,5	106,7	+ 6,5	+ 4,5	81,6	+ 4,5	- 30,7	98,2	+ 5,4	- 2,0
Dez.	127,7	- 1,1	+ 24,5	105,7	- 0,9	+ 18,5	96,7	+ 18,5	+ 25,4	92,3	- 6,1	- 1,8
1973 März	141,6	+ 10,9	+ 17,4	116,5	+ 10,2	+ 18,4	93,7	- 3,1	+ 39,2	97,7	+ 5,9	+ 6,8
Juni	135,1	- 4,6	+ 5,5	114,8	- 1,5	+ 14,6	86,9	- 7,3	+ 11,3	97,1	- 0,6	+ 4,2
Sept.	98,8	- 26,9	- 23,5	100,5	- 12,5	- 5,8	93,6	+ 7,7	+ 14,7	96,1	- 1,0	- 2,1
Dez.	82,9	- 16,1	- 35,1	90,4	- 10,0	- 14,5	87,6	- 6,4	- 9,4	98,0	+ 2,0	+ 6,2
1974 März	79,1r	- 4,8r	- 44,1r	81,4r	- 3,6r	- 30,1r	103,6r	+ 7,2r	+ 10,6r	104,0r	+ 1,2r	+ 6,4r
Juni	72,4	- 8,5	- 46,4	94,3	+ 15,8	- 17,9	85,8	- 17,2	- 1,3	106,3	+ 2,2	+ 9,5

*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE
1. Index des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe

c) Tiefbau *)
 1971 = 100

Jahr Monat	Straßenbau			Sonstiger Tiefbau								
				Gewerblicher u. industrieller Bau für Unternehmen sowie landwirtschaftlicher Bau			für Bundesbahn und Bundespost			für Gebietskörperschaften, Organisat. ohne Erwerbchar. sowie sonstige öffentl. Auftraggeber		
	Wertindex	Veränderung gegenüber		Wertindex	Veränderung gegenüber		Wertindex	Veränderung gegenüber		Wertindex	Veränderung gegenüber	
1971 = 100	Vormonat	Vorjahr	1971 = 100	Vormonat	Vorjahr	1971 = 100	Vormonat	Vorjahr	1971 = 100	Vormonat	Vorjahr	
		%		%			%		%		%	
Auftragseingang												
1972	98,1	.	- 1,9	86,9	.	- 13,1	91,6	.	- 8,4	100,7	.	+ 0,7
1973	102,6	.	+ 4,6	83,3	.	- 4,1	105,8	.	+ 15,5	99,1	.	- 1,6
1972 Okt.	96,2	- 23,0	- 6,0	99,5	+ 1,0	+ 13,3	82,0	- 8,0	- 70,4	135,0	+ 21,3	+ 39,0
Nov.	67,0	- 30,4	+ 8,1	65,1	- 34,6	- 19,0	67,2	- 18,0	+ 43,6	75,7	- 43,9	+ 8,6
Dez.	57,0	- 14,9	+ 9,4	74,3	+ 14,1	+ 24,0	79,7	+ 18,6	+ 1,1	79,8	+ 5,4	+ 12,1
1973 Jan.	44,0	- 22,8	- 10,2	72,6	- 2,3	+ 44,3	122,4	+ 53,6	+ 58,3	59,3	- 25,7	+ 10,2
Febr.	61,8	+ 40,5	+ 2,1	65,1	- 10,3	- 28,6	105,2	- 14,1	+ 25,2	75,1	+ 26,6	- 3,7
März	118,5	+ 91,7	+ 2,0	114,3	+ 75,6	+ 9,9	152,4	+ 44,9	+ 1,1	117,7	+ 56,7	- 0,1
April	116,2	- 1,9	+ 8,1	106,6	- 6,7	+ 21,0	119,9	- 21,3	+ 53,5	108,9	- 7,5	+ 2,4
Mai	127,5	+ 9,7	- 2,4	106,4	- 0,2	+ 10,3	103,4	- 13,8	- 6,5	112,2	+ 3,0	+ 7,0
Juni	129,0	+ 1,2	- 2,0	112,5	+ 5,7	+ 10,4	174,2	+ 68,5	+ 49,9	127,8	+ 13,9	- 2,4
Juli	133,8	+ 3,7	+ 16,6	96,3	- 14,4	+ 8,7	82,4	- 52,7	- 3,4	92,7	- 27,5	- 22,0
Aug.	132,6	- 0,9	+ 8,6	76,4	- 20,7	- 9,9	112,8	+ 36,9	+ 43,0	103,3	+ 11,4	+ 7,5
Sept.	130,8	- 1,4	+ 4,6	74,7	- 2,2	- 24,2	88,3	- 21,7	- 0,9	118,0	+ 14,2	+ 6,0
Okt.	106,6	- 18,5	+ 10,8	68,4	- 8,4	- 31,3	68,9	- 22,0	- 16,0	126,2	+ 6,9	- 6,5
Nov.	76,4	- 28,3	+ 14,0	56,9	- 16,8	- 12,6	63,0	- 8,6	- 6,2	85,0	- 32,6	+ 12,3
Dez.	53,4	- 30,1	- 6,3	49,2	- 13,5	- 33,8	77,1	+ 22,4	- 3,3	62,6	- 26,4	- 21,6
1974 Jan.	46,8	- 12,4	+ 6,4	59,5	+ 20,9	- 18,0	104,8	+ 35,9	- 14,4	59,4	- 5,1	+ 0,2
Febr.	50,3	+ 7,5	- 18,6	47,7	- 19,8	- 26,7	93,1	- 11,2	- 11,5	59,2	- 0,3	- 21,2
März	110,2	+ 119,1	- 7,0	78,8	+ 65,2	- 31,1	141,6	+ 52,1	- 7,1	98,5	+ 66,4	- 16,3
April	120,1	+ 9,0	+ 3,4	79,2	+ 0,5	- 25,7	107,6	- 24,0	- 10,3	119,8	+ 21,6	+ 10,0
Mai	145,5	+ 21,1	+ 14,1	78,6	- 0,8	- 26,1	94,2	- 12,5	- 8,9	114,7	- 4,3	+ 2,2
Juni	132,5	- 8,9	+ 2,7	72,3	- 8,0	- 35,7	77,1	- 18,2	- 55,7	134,5	+ 17,3	+ 5,2
Juli	135,1	+ 2,0	+ 1,0	128,2	+ 77,3	+ 33,1	73,3	- 4,9	- 11,0	112,9	- 16,1	+ 21,8
Auftragsbestand												
1972	98,8	.	- 1,2	83,2	.	- 16,8	132,5	.	+ 32,5	88,1	.	- 11,9
1973	108,8	.	+ 10,1	88,3	.	+ 6,1	133,6	.	+ 0,8	89,7	.	+ 1,8
1972 Sept.	101,9	- 3,1	+ 9,3	82,6	- 4,6	- 11,3	138,0	- 4,1	+ 57,5	88,6	- 3,4	- 8,2
Dez.	89,9	- 11,8	+ 18,6	73,3	- 11,3	- 5,2	116,6	- 15,5	+ 5,6	85,7	- 3,3	+ 6,9
1973 März	107,0	+ 19,0	+ 9,1	84,3	+ 15,0	- 6,4	147,1	+ 26,2	+ 11,8	89,9	+ 4,9	+ 4,3
Juni	115,1	+ 7,6	+ 9,4	95,5	+ 13,3	+ 10,3	143,7	- 2,3	- 0,1	98,9	+ 10,0	+ 7,9
Sept.	109,6	- 4,8	+ 7,6	88,3	- 7,5	+ 6,9	128,9	- 10,3	- 6,6	89,9	- 9,1	+ 1,5
Dez.	103,4	- 5,7	+ 15,0	85,2	- 3,5	+ 16,2	114,8	- 10,9	- 1,5	80,2	- 10,8	- 6,4
1974 März	110,5r	+ 7,0r	+ 3,3r	64,0r	- 1,8r	- 24,1r	143,6r	+ 22,6r	- 2,4r	89,8r	- 0,1r	- 0,1r
Juni	122,2	+ 10,6	+ 6,2	62,5	- 2,3	- 34,6	118,8	- 17,3	- 17,3	98,7	+ 9,9	- 0,2

*) Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE
2. Index des Auftragseingangs in ausgewählten Industriezweigen*)
1970 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1971	113,8	114,1	120,7	121,2	117,6	117,8	118,1	117,9	98,3	98,7
1972	122,9	123,1	129,4	129,8	127,6	127,6	125,4	125,0	108,3	111,6
1973	125,6	124,3	126,6	125,4	120,4	117,7	131,6	130,9	122,1	94,7
1973 April	130,4	129,8	139,5	138,1	127,8	127,3	138,9	138,9	152,5	152,5
Mai	155,0	154,2	161,6	160,7	148,0	146,1	169,7	167,2	181,6	188,8
Juni	139,9	139,6	149,0	148,7	147,3	146,1	138,6	138,3	142,9	91,9
Juli	151,6	151,2	154,2	153,7	143,0	140,8	165,3	164,7	108,2	76,7
August	143,5	142,7	149,4	148,9	142,5	139,9	144,3	143,4	91,9	70,6
September	134,7	134,5	144,9	144,2	130,8	128,4	132,2	132,2	93,9	53,5
Oktober	137,8	134,8	150,7	149,4	139,8	125,4	130,9	130,7	100,8	54,4
November	120,2	116,2	112,6	110,4	102,2	99,5	123,5	119,2	101,7	57,4
Dezember	92,7	90,0	64,2	61,8	62,2	59,8	114,0	113,3	94,3	64,9
1974 Januar	91,5	88,2	82,9	79,7	78,2	74,0	89,6	89,2	115,3	63,2
Februar	91,0	87,6	94,1	91,0	95,4	92,5	75,9	75,6	132,6	91,0
März	118,0	115,5	118,9	116,4	101,0	99,3	117,8	117,7	114,5	73,9
April	132,2	129,9	146,0	144,4	118,7	117,0	128,5	128,1	110,5	77,8
Mai	141,0	139,0	150,8	147,2	122,8	121,3	140,2	140,1	150,6	75,3
Juni	126,9	124,6	132,6	128,7	103,4	101,2	129,9	129,7	116,8	71,5
Juli	136,7	134,6	148,3	147,1	109,8	108,6	132,2	131,7	167,8	73,2

Siehe Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- und Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

3. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe
1962 = 100*1)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1971	137,9	88,4	104,3	102,9	155,7	167,4	163,2	150,6	144,4	157,7	159,1	148,2	115,8
1972 3)	145,8	88,7	103,5	140,0	164,8	170,2	163,0	154,7	143,9	162,0	161,5	161,4	137,0
1973 4)	143,1	104,5	112,5	127,5	159,8	167,1	172,9	146,0	143,1	164,4	156,4	152,8	110,7
1974		105,1	117,2	127,5	148,9	149,0	163,2	128,8					
Hochbau													
1971	126,8	84,1	98,8	96,4	142,3	151,5	148,4	135,0	129,4	143,5	145,7	138,5	110,3
1972 3)	125,6	80,4	95,0	122,7	141,6	145,2	139,0	130,9	120,7	137,6	137,2	138,8	118,5
1973 4)	122,1	95,0	102,3	114,3	139,5	142,8	147,4	122,0	118,6	136,5	129,3	125,8	93,1
1974		89,9	98,7	104,8	118,9	117,5	127,5	99,1					
Tiefbau													
1971	160,2	96,9	115,2	116,0	182,4	199,1	192,9	181,8	174,4	186,1	185,8	167,7	126,7
1972 3)	186,4	105,2	120,4	174,6	211,3	220,4	211,0	202,3	190,4	210,8	210,2	206,7	174,1
1973 4)	185,1	123,4	132,8	153,9	200,6	215,8	224,0	194,1	192,2	220,4	210,7	206,9	146,1
1974		135,4	134,2	172,9	208,9	212,2	234,8	188,4					

4. Produktionsindex für das Baugewerbe
1962 = 100*)

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbau- gewerbe	Baugewerbe		
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau 1)	Tiefbau 2)
1971	137,9	126,8	160,2	131,2	136,5	128,1	160,2
1972 3)	145,8	125,6	186,4	139,3	144,4	129,6	186,4
1973 4)	143,1	122,1	185,1	141,1	142,6	127,6	185,1
1972 3.Vj.	153,2	129,5	200,8	132,5	148,8	130,4	200,8
4.Vj.	153,8	131,9	197,8	189,3	161,4	148,5	197,8
1973 1.Vj.)	114,9	103,9	136,8	112,6	114,4	106,4	136,8
2.Vj.)	166,6	143,2	213,6	138,0	160,5	141,7	213,6
3.Vj.)	150,7	125,3	201,5	133,1	146,9	127,6	201,5
4.Vj.)	141,8	117,5	190,5	182,1	150,4	136,2	190,5
1974 1.Vj.	116,4	97,7	153,8	111,8	115,4	101,8	153,8
2.Vj.	153,2	120,9	217,8	136,1	149,5	125,3	217,8

5. Index der industriellen Nettoproduktion
1962 = 100*)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1971	160,1	153,6	158,7	158,4	169,2	168,7	167,4	151,2	139,6	162,0	169,9	172,4	152,0
1972 3)	166,4	152,2	158,3	166,2	175,3	171,6	169,4	153,8	144,2	168,6	175,2	186,1	178,6
1973 4)	178,7	162,8	178,1	178,0	188,5	184,2	187,9	158,5	158,0	186,7	185,1	196,1	185,5
1974		167,0	179,8	181,3	187,9	184,7	195,0	160,6					
Industrie der Steine und Erden													
1971	143,9	71,7	100,1	112,9	155,2	167,4	171,7	164,8	160,8	170,7	171,7	155,8	122,5
1972 3)	151,1	80,0	93,3	141,1	166,7	170,0	173,7	168,1	162,7	176,6	176,6	168,1	135,1
1973 4)	147,8	89,0	106,0	133,7	162,6	174,0	178,9	162,8	163,5	177,5	168,5	158,3	96,9
1974		86,3	109,2	139,1	156,2	157,9	165,9	141,6					

Siehe Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und Wista 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Infolge gekürzter Meldeweise der geleisteten Arbeitsstunden im Zweig "Gewerblicher und industrieller Bau" keine volle Vergleichbarkeit mit dem Vorjahresergebnis gegeben (ausgenommen Ausbaugewerbe).- 4) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1973 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Aushandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1972 D 1)	3 885,9	1 361,1	766,7	62,7	53,9	88,7	206,8	150,1	187,0	191,7
1973 D 1)	3 916,3	1 335,6	747,3	63,3	56,2	85,8	203,2	157,9	196,8	197,6
1973 1.Vj.	3 891,3	1 328,5	747,2	62,6	54,7	84,1	201,2	155,7	193,9	195,3
2.Vj.	3 916,4	1 358,4	764,8	63,5	57,1	87,9	202,2	157,0	193,7	196,4
3.Vj.	3 952,8	1 341,5	747,2	64,0	57,3	87,7	204,8	161,2	201,6	201,0
4.Vj.	3 873,7	1 268,3	696,7	61,7	56,4	80,8	202,1	160,0	200,2	199,0
1974 1.Vj.	3 803,3	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1972 JS 2)	188 399,5	54 970,7	31 004,3	3 104,4	2 949,2	4 324,0	6 422,6	7 700,0	8 451,9	10 493,1
3)	207 069,6	60 986,7	34 414,5	3 443,8	3 272,8	4 794,5	7 111,9	8 559,4	9 387,0	11 614,1
1973 JS 2)	201 696,6	57 979,3	32 516,9	3 483,4	3 280,9	4 183,6	6 917,5	8 497,2	9 272,8	12 021,3
3)	221 745,7	64 332,3	36 088,7	3 865,2	3 641,1	4 642,2	7 669,4	9 435,6	10 294,2	13 311,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1973 1.Vj.	43 966,2	11 538,0	6 424,5	683,2	613,4	740,5	1 377,1	1 614,9	1 863,9	2 608,0
2.Vj.	49 134,8	13 087,3	7 315,8	822,9	776,1	854,1	1 638,2	1 934,7	2 119,2	2 992,3
3.Vj.	49 735,8	14 903,3	8 315,1	919,1	908,8	1 125,1	1 751,3	2 136,2	2 237,4	2 877,7
4.Vj.	58 859,8	18 450,7	10 461,4	1 058,1	982,6	1 463,9	2 150,8	2 811,4	3 052,3	3 543,3
1974 1.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1973 1.Vj.	48 309,2	12 801,5	7 131,2	758,2	680,2	821,9	1 524,6	1 791,5	2 069,2	2 890,5
2.Vj.	54 019,9	14 521,2	8 120,8	913,1	863,1	948,0	1 813,8	2 148,1	2 351,2	3 310,9
3.Vj.	54 669,4	16 539,7	9 230,2	1 020,0	1 008,5	1 248,7	1 942,7	2 370,3	2 482,7	3 187,2
4.Vj.	64 747,1	20 469,8	11 606,6	1 173,9	1 089,4	1 623,6	2 388,3	3 125,8	3 391,1	3 922,5
1974 1.Vj.	48 122,9	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1972 JS 2)	140 661,8	52 052,1	30 164,2	2 904,9	2 892,1	4 241,2	5 953,3	6 983,7	6 005,6	8 495,6
3)	154 540,4	57 752,8	33 481,2	3 222,5	3 209,4	4 702,5	6 594,5	7 752,7	6 675,5	9 414,8
1973 JS 2)	152 391,0	54 908,0	31 651,2	3 282,1	3 217,8	4 105,7	6 438,4	7 740,7	6 682,0	9 864,1
3)	167 471,7	60 918,8	35 126,7	3 643,3	3 571,2	4 555,7	7 130,9	8 587,2	7 409,2	10 930,2
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1973 1.Vj.	32 297,8	10 918,9	6 255,3	640,6	601,3	725,9	1 279,8	1 457,1	1 322,6	2 133,8
2.Vj.	36 175,2	12 362,7	7 122,6	771,1	761,4	838,4	1 515,1	1 771,5	1 527,5	2 425,7
3.Vj.	38 194,1	14 110,9	8 092,6	869,1	891,3	1 104,1	1 625,9	1 936,7	1 646,4	2 418,5
4.Vj.	45 724,0	17 515,4	10 180,7	1 001,2	965,9	1 437,3	2 017,5	2 575,4	2 185,4	2 886,1
1974 1.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1973 1.Vj.	35 450,2	12 114,4	6 943,3	710,6	666,8	805,6	1 416,7	1 616,3	1 466,6	2 363,1
2.Vj.	39 764,3	13 718,9	7 906,1	856,9	846,8	930,6	1 677,7	1 964,7	1 692,0	2 687,9
3.Vj.	41 979,3	15 661,7	8 982,8	965,0	989,1	1 225,4	1 804,0	2 149,6	1 826,3	2 682,1
4.Vj.	50 277,8	19 423,8	11 294,6	1 110,8	1 068,6	1 594,1	2 232,6	2 856,6	2 424,3	3 197,2
1974 1.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Siehe Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung.- Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.- Wegen Umstellung der Handwerksberichterstattung auf das Basisjahr 1970 können ab 1974 vierteljährlich nur vorläufige Angaben für Beschäftigte und Umsatz insgesamt einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer gemacht werden. Mit endgültigen Angaben ist nach erfolgter Umstellung etwa im Spätherbst zu rechnen.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.- 2) Ohne.- 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1970 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baumaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektro- erzeugnisse 1)	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1972 D	126,8	114,4	.	104,9	128,0	111,9	131,7
1973 D	130,4	130,6	.	94,2	138,1	122,6	143,4
1973 April	134,2	134,7	.	112,5	130,9	111,6	148,7
Mai	157,9	156,6	.	145,3	145,0	120,3	158,5
Juni	150,0	141,3	.	104,0	139,0	113,3	150,0
Juli	149,9	135,6	.	86,4	141,6	119,2	141,9
August	149,9	142,5	.	82,2	148,2	111,3	149,8
September	145,3	136,6	.	74,7	144,3	124,1	146,5
Oktober	157,5	144,2	.	88,9	163,9	139,7	160,5
November	134,7	122,7	.	73,8	144,9	146,2	149,2
Dezember	95,2	87,4	.	75,7	125,1	148,7	133,1
1974 Januar	93,6	120,5	.	62,2	117,6	122,1	126,0
Februar	105,3	119,5	.	70,9	121,4	117,5	133,6
März	128,1	134,3	.	83,0	139,5	136,0	163,4
April	140,8	132,7	.	84,2	136,8	126,7	175,1
Mai	146,6	141,3	.	95,6	146,8	133,1	175,1
Juni	131,2	119,1	.	80,2	122,4	117,8	145,9
Juli	140,9	127,9	.	85,0	145,9	121,2	164,0

Siehe Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. 1) Sofern anderweitig nicht genannt.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGENSBILANZEN
**2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
 Straßen und Wasserwegen**
 1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden ¹⁾					Zement				
	Eisenbahn- verkehr ²⁾	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen ³⁾			Binnen- Schiff- fahrt ⁵⁾	Eisenbahn- verkehr ²⁾	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen ³⁾			Binnen- schiff- fahrt ⁵⁾
		insgesamt	Gewerb- licher ⁴⁾	Werk- fernverkehr			insgesamt	Gewerb- licher ⁴⁾	Werk- fernverkehr	
1971 MD	1 181,1	1 328,3	1 038,5	289,8	5 539,2	213,4	420,2	399,3	20,9	244,5
1972 MD	1 169,8	1 614,3	1 091,4	522,9	5 370,2	197,6	477,6	408,5	69,0	265,4
1973 MD	1 038,5	1 853,9	1 070,3	783,6	5 079,4	196,4	471,6	387,4	84,2	253,6
1972 1.Vj.	2 611,1	3 498,2	2 607,7	890,5	9 911,2	410,2	980,1	880,6	99,5	460,7
2.Vj.	3 797,8	4 979,8	3 493,2	1 486,5	20 509,1	639,3	1 588,9	1 359,9	229,0	1 005,1
3.Vj.	4 143,5	5 519,0	3 633,2	1 885,8	18 670,0	685,8	1 639,3	1 386,2	253,1	946,1
4.Vj.	3 485,5	5 374,6	3 362,6	2 012,1	15 351,9	635,5	1 522,7	1 275,8	246,9	373,2
1973 1.Vj.	2 518,8	4 398,9	2 780,6	1 618,3	11 233,4	495,8	1 095,3	906,7	188,6	543,7
2.Vj.	3 658,1	6 079,9	3 576,3	2 503,6	19 082,3	697,3	1 674,0	1 394,7	279,2	1 025,4
3.Vj.	3 481,9	6 452,8	3 602,2	2 850,6	17 395,3	685,0	1 660,6	1 357,8	302,8	839,5
4.Vj.	2 802,9	5 315,7	2 884,8	2 430,9	13 241,3	479,0	1 229,2	989,2	239,9	634,8
1974 1.Vj.	2 658,4	4 790,7	2 688,2	2 102,5	11 675,6	468,9	1 109,8	855,5	274,3	514,2
2.Vj.	2 863,9	...	...	...	...	660,2	...	...	...	...

Siehe Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Blies, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Ohne Dienstgut. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge. - 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion ¹⁾²⁾	Einfuhr ³⁾	Ausfuhr ³⁾	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾
1971	444	153	180	417	40 711	704	1 319	40 096	4 711	368	396	4 683
1972	454	157	210	401	42 797	673	1 256	42 214	4 822	368	406	4 784
1973	462	147	255	354	40 669	585	1 695	39 559	4 736	408	417	4 727
1973 3.Vj.	106	33	62	77	12 099	160	440	11 819	1 666	159	154	1 671
4.Vj.	101	24	66	59	8 536	140	407	8 269	1 227	135	121	1 241
1974 1.Vj.	101	22	69	54	7 702	110	434	7 378	530	59	36	553
2.Vj.	...	28	72	...	...	158	519	...	...	124	96	...
1974 Januar	29	7	20	16	2 066	35	128	1 973	79	27	12	94
Februar	32	8	24	16	2 413	30	139	2 304	193	9	10	192
März	34	8	25	17	3 130	45	167	3 008	234	24	14	244
April	33	10	25	18	3 470	50	150	3 370	349	45	25	369
Mai	35	10	26	19	3 497	59	211	3 345	467	40	35	472
Juni	33	8	21	20	3 027	49	158	2 918	466	39	35	470
Juli	30	9	26	13	3 305	58	186	3 177	506	63	48	521

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr
 Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkassen)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang) ¹⁾	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang) ¹⁾	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1971	205 914	147 088	131 531	11 007	+ 26 564	120 871	79 489	72 952	6 522	+ 13 059
1972	233 094	167 213	147 957	11 603	+ 30 859	133 930	87 531	78 931	6 616	+ 15 216
1973	264 330	166 093	167 432	15 263	+ 13 924	149 143	86 329	88 349	8 594	+ 6 574
1973 April	265 968	12 473	12 449	14	+ 38	149 750	6 611	6 668	6	- 51
Mai	266 020	12 934	13 612	15	- 613	149 695	6 696	7 168	8	- 464
Juni	265 501	12 892	14 221	22	- 1 307	149 230	6 739	7 549	11	- 799
Juli	265 501	14 647	16 336	42	- 1 651	148 431	7 468	8 436	21	- 947
August	262 616	13 321	14 203	36	- 846	147 484	6 884	7 326	20	- 422
September	261 772	11 815	12 214	45	- 354	147 063	6 091	6 331	18	- 222
Oktober	261 431	14 564	13 637	52	+ 979	146 841	7 432	6 987	26	+ 471
November	262 425	13 354	12 530	49	+ 873	147 312	6 709	6 569	24	+ 164
Dezember	263 327	15 395	15 240	14 772	+ 14 927	147 476	8 016	8 220	8 445	+ 8 241
1974 Januar	282 674	19 579	19 701	254	+ 132	155 717	10 030	10 313	10	- 273
Februar	282 808	14 042	13 055	19	+ 1 006	155 444	7 209	6 697	10	+ 522
März	283 836	13 901	14 001	24	- 76	155 966	7 214	7 276	11	- 51
April	283 778	14 486	13 870	36	+ 652	155 915	7 437	7 136	20	+ 321
Mai	284 441	14 821	13 573	32	+ 1 280	156 236	7 545	6 966	19	+ 598
Juni	285 777	12 989	12 171	50	+ 868	156 834	6 605	6 240	20	+ 385
Juli	286 664	18 837	18 682	86	+ 241	157 219	9 604	9 599	49	+ 54

1) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder		Plankmäßige Zuteilungen 3)	Anleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 2)	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1971	2 281 731	58 148,3	16 075,8	2 008,6	5 128,0	46 198,7	2 693,7	144 055,9	28 197,9	9 617,5
1972	2 304 713	64 411,6	19 358,4	2 373,4	6 121,0	53 480,8	3 216,0	170 995,9	34 300,3	9 871,3
1973	2 275 947r	63 310,4r	19 000,0r	2 795,9r	7 189,5r	61 671,9r	2 873,2	199 401,5r	41 376,4r	13 163,5r
1973 Juli	127 443	3 623,9	978,4	331,5	607,2	55 395,1	3 103,0	186 843,6	37 948,0	12 549,1
August	128 865	3 579,3	1 075,6	354,0	668,1	55 407,7	3 138,5	189 309,4	38 574,2	12 839,2
September	203 743	6 532,9	1 501,5	348,7	579,2	55 967,4	3 032,3	192 229,3	39 251,4	13 081,4
Oktober	132 752	3 627,6	1 386,5	298,8	607,3	56 228,8	2 973,9	194 415,7	40 172,3	12 981,0
November	143 202	3 842,6	1 042,4	248,0	679,9	56 220,1	2 980,0	197 465,6	40 794,9	13 130,4
Dezember	649 069	16 403,0	5 989,9	323,1	681,0	61 671,9r	2 873,2	199 401,5r	41 376,4r	13 163,5r
1974 Januar	92 174	2 255,1	829,0	58,1	479,8	61 334,5	2 940,1	201 564,3	42 103,0	13 061,4
Februar	121 288	3 079,2	830,8	87,8	684,4	60 882,6	2 894,0	204 249,7	42 592,4	12 942,6
März	230 721	6 418,4	1 764,4	88,9	665,1	61 225,9	2 910,6	207 307,0	43 346,4	12 401,7
April	140 278	3 819,8	1 613,6	155,8	666,9	61 059,2	2 884,5	209 950,9	44 181,6	11 916,1
Mai	146 123	4 287,6	1 193,9	284,8	750,8	61 451,6	2 952,0	213 496,3	44 779,9	11 892,1
Juni	121 213	3 445,5	947,7	334,6	665,1	61 496,8	2 950,1	215 855,8	45 340,3	11 986,8
Juli	131 655	3 678,4	1 026,5	349,5	746,3	61 393,9	2 995,5	218 268,0	45 904,8	12 390,3
private Bausparkassen										
1971	1 372 948	37 847,7	10 055,2	1 209,8	3 226,5	28 370,3	885,9	87 049,5	18 740,0	5 617,7
1972	1 416 488	43 288,7	12 417,3	1 443,4	3 819,0	33 460,0	814,7	104 964,9	23 055,2	5 406,7
1973	1 409 927r	42 496,1r	11 715,7r	1 726,5r	4 508,5r	38 503,6r	838,7	124 146,2r	28 244,4r	7 213,6r
1973 Juli	77 570	2 347,6	509,5	203,3	394,4	34 602,3	890,0	116 115,1	25 784,3	7 094,5
August	78 514	2 416,2	661,9	221,1	405,3	34 612,2	888,7	117 528,1	26 321,8	7 173,9
September	151 166	5 153,1	958,0	208,7	361,3	35 054,8	798,9	119 530,5	26 817,5	7 297,1
Oktober	73 504	2 155,6	978,8	197,4	391,0	35 301,2	829,6	120 970,2	27 450,4	7 007,2
November	82 122	2 394,3	558,3	162,6	413,6	35 236,9	859,8	122 965,0	27 888,9	7 130,4
Dezember	370 489	10 089,8	3 867,9	199,3	441,3	38 503,6r	838,7	124 146,2r	28 244,4r	7 213,6r
1974 Januar	55 195	1 460,5	465,9	47,9	268,6	38 193,8	820,5	125 816,6	28 821,5	7 025,0
Februar	75 317	2 123,9	459,0	61,9	413,3	37 879,0	818,0	127 342,3	29 224,5	6 659,2
März	162 574	4 860,8	1 117,3	40,6	418,4	38 199,6	820,8	129 284,7	29 732,8	6 683,1
April	79 920	2 314,9	1 197,2	66,0	431,5	38 422,3	831,4	131 087,0	30 340,8	6 128,0
Mai	93 261	3 024,1	785,2	150,0	456,6	38 471,5	887,3	133 358,9	30 754,7	6 278,2
Juni	74 049	2 293,1	499,7	150,8	422,5	38 427,2	907,8	134 930,1	31 136,0	6 422,4
Juli	83 573	2 460,2	585,5	223,9	487,7	38 330,9	947,7	136 547,6	31 542,7	6 469,3
Öffentliche Bausparkassen										
1971	908 783	20 300,6	6 020,6	798,8	1 901,5	17 828,5	1 807,9	57 006,4	9 457,9	4 155,9
1972	888 225	21 123,0	6 941,1	930,0	2 302,1	20 020,8	2 401,2	66 031,1	11 245,0	4 464,7
1973	866 020	20 814,3	7 284,3	1 069,5	2 681,0	23 168,3	2 034,5	75 253,3	13 132,0	5 949,9
1973 Juli	49 873	1 276,4	468,9	128,2	212,8	20 792,7	2 213,0	70 728,5	12 163,7	5 454,6
August	45 351	1 163,0	413,7	132,9	262,7	20 795,5	2 249,8	71 781,3	12 252,4	5 665,2
September	52 577	1 379,8	543,5	140,0	217,9	20 912,5	2 233,3	72 698,8	12 433,9	5 784,3
Oktober	59 248	1 472,0	407,8	101,4	216,4	20 927,5	2 144,3	73 445,5	12 721,9	5 979,8
November	61 080	1 448,0	484,1	85,4	266,4	20 983,2	2 120,2	74 500,6	12 906,0	6 000,0
Dezember	278 580	6 313,3	2 122,0	123,8	239,7	23 168,3	2 034,5	75 253,3	13 132,0	5 949,9
1974 Januar	36 979	794,5	363,1	10,3	211,3	23 140,7	2 119,6	75 747,7	13 281,6	6 036,4
Februar	45 971	1 955,3	371,8	25,9	271,1	23 003,6	2 076,0	76 907,3	13 367,9	5 883,4
März	68 147	1 557,5	647,1	48,3	246,7	23 026,2	2 089,8	78 022,4	13 613,6	5 718,7
April	60 358	1 504,9	416,4	89,8	235,4	23 038,8	2 053,1	78 864,0	13 840,7	5 788,0
Mai	52 862	1 263,5	408,7	134,9	294,2	22 980,1	2 064,7	80 137,4	14 025,2	5 613,9
Juni	47 164	1 152,4	448,0	183,8	242,6	23 069,6	2 042,4	80 925,7	14 204,3	5 564,4
Juli	48 082	1 218,2	441,0	125,7	258,6	23 063,0	2 047,8	81 720,4	14 362,1	5 921,0

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1973 31. 7.	102 402	71 030	18 297	11 959	1 117
31. 8.	103 485	71 998	18 556	12 005	1 125
30. 9.	104 408	72 480	18 759	12 037	1 132
30.10.	105 537	73 319	19 002	12 071	1 145
30.11.	106 261	73 875	19 182	12 062	1 141
31.12.	107 695	74 806	19 456	12 098	1 336
1974 31. 1.	108 286	74 941	19 656	12 366	1 322
28. 2.	108 948	75 391	19 827	12 394	1 336
31. 3.	109 749	75 947	20 016	12 436	1 350
30. 4.	110 459	76 384	20 267	12 457	1 351
31. 5.	111 346	77 187	20 348	12 459	1 352
30. 6.	112 249	77 753	20 672	12 476	1 348
31. 7.	113 515	78 649	21 130	12 361	1 375

Siehe Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".
1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Krediten.

G. GELD UND KREDIT
4. Index der Aktienkurse
31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glasindustrie	Holz- industrie
1971 D	132,9	130,7	122,6	129,2	157,1	96,0	141,5	75,9
1972 D	150,5	147,1	183,2	151,7	211,2	126,2	161,7	91,4
1973 D	144,7	143,5	209,7	148,9	198,8	151,9	156,7	110,8
1973 Januar	197,7	154,9	217,8	162,8	220,7	159,7	175,7	113,5
Februar	156,3	154,3	218,7	161,6	224,6	166,1	180,6	123,7
März	163,9	162,2	231,3	168,8	237,4	181,6	185,6	132,7
April	164,1	163,2	242,0	169,7	239,7	185,5	185,5	136,7
Mai	150,4	150,3	223,1	157,3	220,2	171,5	164,0	118,8
Juni	146,6	146,9	218,1	153,4	207,6	163,7	153,6	114,0
Juli	137,9	137,7	195,5	143,1	180,4	146,2	141,1	109,8
August	135,7	135,0	197,7	140,3	175,4	135,8	136,9	106,8
September	133,7	132,5	195,0	136,7	171,4	134,3	137,7	96,6
Oktober	135,8	133,7	195,4	137,9	171,0	127,8	141,3	94,2
November	130,6	129,0	192,1	131,9	170,7	128,0	140,9	94,0
Dezember	123,2	122,1	189,5	123,4	166,7	122,6	137,4	88,5
1974 Januar	127,4	126,1	189,6	127,6	171,7	125,2	137,4	91,0
Februar	126,0	124,9	186,2	126,4	170,1	130,6	136,7	92,7
März	122,9	122,1	177,3	123,5	160,6	132,1	128,0	87,8
April	124,5	123,3	175,9	124,9	159,8	131,7	126,4	88,0
Mai	122,2	121,1	173,4	122,4	152,9	128,4	124,1	89,7
Juni	117,5	116,1	170,7	117,3	146,7	123,0	126,2	89,5
Juli	111,9	110,2	165,2	110,8	134,9	117,8	119,1	85,7

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Viertel- jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
1971	2 800	1 314	388	194	124	82	42	20	237	19	2	2
1972	2 945	1 534	388	205	117	63	29	13	196	9	1	2
1973	3 777	1 772	574	212	151	66	51	15	282	41	6	5
1972 1.Vj.	758	396	89	45	31	17	13	4	55	2	-	1
2.Vj.	716	360	81	52	29	17	4	2	51	3	-	1
3.Vj.	725	373	99	48	31	16	5	4	51	2	-	-
4.Vj.	746	405	119	60	26	13	7	3	39	2	-	-
1973 1.Vj.	847	460	122	56	31	13	10	3	52	8	1	-
2.Vj.	775	419	97	48	41	19	10	6	56	7	-	-
3.Vj.	1 018	419	149	39	46	17	16	1	66	11	1	1
4.Vj.	1 137	474	206	69	33	17	15	5	108	15	4	4
1974 1.Vj.	1 263	571	234	97	58	30	29	8	117	17	1	1
2.Vj.	1 248	607	229	116	50	30	14	1	110	19	2	3

Siehe Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandpreise

DM

Jahr Monat	Schnittholz						Portlandzement 3)
	Hessen 1)	Baden-Württbg. 1)	Bayern 1)	Hessen 2)	Baden-Württbg. 2)	Bayern 2)	Bundesgebiet
cbm							
1971 D	191,37	186,85	174,29	215,88	215,33	195,15	712,77
1972 D	175,85	179,59	165,71	206,18	213,53	188,83	714,24
1973 D	190,67	200,38	188,03	226,79	238,68	212,38	708,45r
1973 April	182,67	189,92	175,11r	217,50	226,88	200,26	706,83r
Mai	184,17	194,96	179,47	222,17	231,08	205,26	706,83r
Juni	190,00	201,38	185,95	228,83	237,67	211,32	706,83r
Juli	198,67	205,35	191,05	234,50	243,79	216,58	706,83r
August	198,67	210,31	198,32	235,00	247,88	222,89	706,83r
September	200,00	211,62	200,16	236,33	254,17	224,74	706,83r
Oktober	203,33	215,85	204,63	238,67	258,29	227,63	706,83r
November	202,50	216,00	207,00	238,83	258,38	230,79	710,33r
Dezember	203,33	216,85	207,79	240,83	260,50	230,26	721,67r
1974 Januar	210,00	216,38	214,58	243,33	263,71	241,68	766,00
Februar	214,17	220,38	218,42	249,67	272,25	249,84	796,00
März	214,17	223,85	223,42	253,33	275,54	253,68	798,50
April	220,00	228,42	225,00	258,00	276,88	257,79	825,42
Mai	223,33	229,31	224,74	263,33	287,00	260,68	859,50
Juni	225,83	228,73	223,16	264,67	286,00	258,68	859,50
Juli	223,33	227,00	222,11	264,67	283,92	256,32	859,50

Siehe Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)". Die Erzeugerpreise für Dachpfannen, Doppelfalzziegel, Kalksandsteine, Baukalk und Fensterglas werden ab 1. Juli 1974 nicht mehr veröffentlicht.

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 2) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Ab Januar 1973 Änderung der Berichtsgrundlage.

H. PREISE 1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe

b) Weltmarktpreise DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		Mailand 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Osterreich 7)	Brazilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	\$ je 1 000 kg	DM je 5) 100 kg	Lire je 100 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m ³		
1971 D	712,77	7,13	25,39	8,84	935,0	5,26	149,42	9,44	211,78	221,63a)	376,85
1972 D	714,24	7,14	26,71	8,51	955,0	5,22	154,42	9,77	212,50	214,74	388,95
1973 D	717,53	7,18	26,85	7,14	952,9	4,35	159,58	9,53	361,98	280,63	548,85
1972 Januar	711,75	7,12	25,92	8,38	955,0	5,23	153,13	9,57	206,25	215,00	362,67
Februar	711,75	7,12	25,92	8,26	955,0	5,19	153,13	9,59	205,25	213,33	362,67
März	711,75	7,12	26,85	8,51	955,0	5,20	153,85	9,68	207,00	213,33	362,67
April	713,00	7,13	26,85	8,53	955,0	5,20	153,85	9,71	207,00	213,33	362,67
Mai	715,33	7,15	26,85	8,54	955,0	5,22	153,85	9,76	207,75	213,33	375,25
Juni	715,33	7,15	26,85	8,52	955,0	5,22	153,85	9,75	207,75	214,00	375,25
Juli	715,33	7,15	26,85	8,49	955,0	5,20	153,85	9,72	208,75	214,00	398,75
August	715,33	7,15	26,85	8,56	955,0	5,24	153,85	9,80	210,00	214,50	403,75
September	715,33	7,15	26,85	8,57	955,0	5,24	153,85	9,81	212,75	214,50	403,75
Oktober	715,33	7,15	26,85	8,61	955,0	5,25	155,26	9,91	220,00	217,17	420,00
November	715,33	7,15	26,85	8,60	955,0	5,24	155,26	9,87	225,00	217,17	420,00
Dezember	715,33	7,15	26,85	8,59	955,0	5,24	159,32	10,03	232,50	217,17	422,50
1973 Januar	715,33	7,15	26,85	8,53	955,0	5,22	156,71	9,86	249,50	225,00	432,50
Februar	715,33	7,15	26,85	8,08	955,0	5,01	156,71	9,77	249,50	232,50	485,00
März	715,33	7,15	26,85	7,99	955,0	4,72	156,71	9,79	280,00	252,50	526,25
April	715,33	7,15	26,85	7,62	955,0	4,61	156,71	9,77	308,00	257,50	526,25
Mai	715,33	7,15	26,85	7,50	955,0	4,53	156,71	9,77	357,50	275,00	538,75
Juni	715,33	7,15	26,85	6,92	955,0	4,14	157,75	9,56	365,00	295,00	538,75
Juli	715,33	7,15	26,85	6,27	955,0	3,84	159,84	9,12	392,25	305,00	538,75
August	716,83	7,17	26,85	6,51	950,0	4,02	159,84	9,09	413,75	305,00	570,00
September	716,83	7,17	26,85	6,51	950,0	4,08	159,84	9,09	418,75	305,00	570,00
Oktober	716,83	7,17	26,85	6,48	950,0	4,05	161,93	9,27	431,25	305,00	570,00
November	716,83	7,17	26,85	6,93	950,0	4,15	164,03	9,60	436,25	305,00	580,00
Dezember	735,67	7,36	26,85	7,13	950,0	4,16	168,19	9,73	442,00	305,00	710,00
1974 Januar	766,00	7,66	26,85	7,14	950,0	4,14	175,51	9,84	449,00	310,00	730,00
Februar	796,00	7,96	26,85	7,55	1 320,0	5,48	185,96	10,19	449,00	320,00	730,00
März	798,50	7,99	26,85	7,40	1 320,0	5,44	185,96	10,11	444,00	345,00	730,00
April	825,42	8,25	29,32	7,40	1 320,0	5,25	...	...	445,00	347,50	717,50
Mai	859,50	8,60	33,00r	8,11r	1 320,0	5,44	...	...	456,67	340,00	717,50
Juni	859,50	8,60	33,65	8,50	1 320,0	5,13	...	...	456,67	...	717,50
Juli	859,50	8,60	33,00	8,42	1 320,0	5,24	...	...	440,00	...	717,50

Siehe Fachserie M, Reihe 9/I, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangstation einschl. Papiersack.- Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Typ 425, in Säcken frei Fahrzeug.- 4) Typ 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannendielen, Güteklasse O-II, parallel besäumt, 3-6 m lang, frei deutsche Grenze.- 8) Paranapinebretter, cif Hamburg.
a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1970 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadel- holz)	Hochbau- konstruk- tionen aus Stahl und Leicht- metall
			ingesamt	Rohe und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Bin- de- mittel	Kalk (kohlen-sauer, gemahl., ge- brannt und gelöscht)	Gips u. Erzeug- nisse aus Gips	Beton- erzeugnisse (einschl. Kalksandst.)	Sonstige Künstliche Stein- erzeugnisse		
1971 D	104,3	106,4	108,7	109,1	109,6	109,6	108,3	108,7	107,7	107,5	102,8	107,6
1972 D	107,0	110,1	113,2	112,5	111,5	109,7	112,7	112,7	113,8	113,3	101,6	106,7
1973 D	114,1	115,1	116,2	116,2	115,9	110,3	115,5	117,7	116,7	113,0	113,9	109,1
1972 April	106,5	109,6	112,8	112,1	110,7	109,6	113,2	112,1	113,3	111,8	101,4	106,8
Mai	106,6	110,3	113,2	112,6	110,7	109,6	112,1	112,1	114,3	112,7	101,4	107,0
Juni	106,6	110,3	113,5	112,4	111,1	109,6	111,7	112,2	114,6	114,7	101,5	106,8
Juli	106,9	110,8	113,8	113,2	112,0	109,7	112,3	112,8	114,8	114,7	101,6	107,0
August	107,0	110,8	114,1	113,5	112,5	109,9	114,5	113,3	115,0	114,7	101,6	106,6
September	107,8	110,9	114,0	113,6	112,5	109,9	114,6	113,3	114,7	114,7	101,6	106,5
Oktober	108,2	110,9	113,9	113,3	112,5	109,9	113,3	113,5	114,5	114,9	101,8	105,9
November	108,5	110,8	114,0	113,3	112,5	110,0	113,4	113,5	114,7	114,9	101,7	105,5
Dezember	108,8	110,6	114,0	113,1	112,8	110,1	112,2	113,5	114,7	114,9	102,0	105,5
1973 Januar	110,1	112,0	113,8	113,0	114,5	110,1	112,2	113,5	114,0	109,4	103,1	107,9
Februar	111,3	113,6	114,0	114,1	114,5	110,1	113,1	113,5	114,0	109,5	104,3	109,3
März	111,9	114,6	114,5	114,6	114,9	110,1	115,4	113,5	114,3	111,0	106,3	109,6
April	112,5	115,4	115,5	116,3	115,6	109,9	115,6	113,5	115,5	111,9	108,8	109,6
Mai	113,1	115,5	116,2	116,7	115,6	110,1	115,0	113,5	116,8	114,0	111,0	110,0
Juni	115,8	115,5	116,5	117,0	115,9	110,1	115,2	118,3	117,1	114,0	114,0	109,8
Juli	114,8	115,7	117,3	117,0	116,4	110,1	115,8	121,1	117,9	114,0	116,6	110,1
August	115,1	115,7	117,4	117,5	116,4	110,3	117,0	121,1	118,0	114,0	118,4	109,6
September	115,3	115,7	117,3	116,5	116,2	110,3	117,0	121,2	118,0	114,0	119,6	108,6
Oktober	116,0	115,8	117,4	116,6	117,1	110,3	116,4	121,2	118,5	113,7	120,8	109,1
November	117,3	115,4	117,3	116,6	117,1	110,6	116,7	121,2	117,8	115,1	121,5	107,6
Dezember	118,3	115,7	117,5	116,7	117,0	112,0	116,7	120,7	118,0	115,4	122,1	107,9
1974 Januar	121,8	117,4	118,6	118,6	119,2	115,7	119,1	126,5	117,7	115,7	124,8	109,6
Februar	125,1	118,9	120,0	120,7	117,8	120,8	121,6	128,0	118,0	120,8	127,2	109,9
März	126,7	120,8	121,4	122,0	121,2	120,8	124,3	130,3	118,9	125,0	128,8	112,1
April	127,9	122,5	123,4	123,9	123,5	124,0	127,0	131,2	121,0	126,0	130,8	115,2
Mai	129,1	123,0	124,9	125,2	124,3	129,1	127,7	131,2	121,9	128,0	132,0	115,7
Juni	129,3	123,6	126,0	125,0	123,9	129,8	130,0	131,2	122,3	128,1	132,1	115,4
Juli	130,8	123,9	127,3	125,1	125,1	131,2	131,8	130,9	122,1	129,6	131,7	114,8

Siehe Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude											Ausbauarbeiten		
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rehbanarbeiten							ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	
				ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- werkstein- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten				Klempner- arbeiten
1971 D	159,0	162,7	135,3	165,4	167,5	165,8	156,0	155,8	164,0	171,0	167,6	163,7	179,3	161,0
1972 D	169,8	174,3	140,0	176,7	179,9	176,0	166,4	166,7	175,6	182,9	179,8	176,9	197,4	177,2
1973 D	182,4	187,1	144,2	188,0	190,6	185,9	178,2	178,6	192,7	198,3	194,1	191,7	214,6	195,3
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5
1971 Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6
1971 August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9
1971 November	162,5	166,2	136,6	168,8	171,4	168,9	159,2	159,0	167,9	174,4	171,7	167,8	184,8	165,8
1972 Februar	165,5	169,4	137,2	171,1	173,9	170,6	160,9	160,9	170,3	177,2	176,4	171,6	188,1	168,8
1972 Mai	170,0	174,6	140,9	177,6	181,0	177,2	166,3	167,3	176,0	183,4	179,5	176,8	198,2	178,5
1972 August	171,3	175,9	141,0	178,8	182,1	178,1	168,3	168,7	177,3	184,9	181,2	178,6	200,8	179,9
1972 November	172,5	177,1	141,0	179,3	182,6	178,2	169,9	169,7	178,9	186,1	182,2	180,6	202,6	181,5
1973 Februar	176,3	180,3	140,8	181,1	184,0	179,9	170,9	171,6	181,5	188,2	187,9	183,9	203,9	184,6
1973 Mai	183,6	188,5	146,6	190,5	193,6	189,0	180,0	180,4	192,9	200,1	193,5	192,8	217,7	198,3
1973 August	184,9	189,9	146,0	191,0	193,7	188,9	180,9	181,2	197,2	201,9	195,8	194,5	218,8	199,1
1973 November	184,9	189,8	143,2	189,2	191,2	185,7	181,1	181,0	198,9	202,8	199,3	195,7	217,8	199,1
1974 Februar	189,2	193,9	144,5	191,2	192,5	185,5	182,8	183,8	202,5	214,0	212,6	200,5	217,3	200,0
1974 Mai	197,4	202,2	149,5	199,6	200,1	193,4	190,1	191,9	215,2	225,6	224,1	209,2	227,4	214,1

Jahr Monat	noch Wohngebäude											Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen	Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude		Gewerb- liche Betriebs- gebäude
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten						
1971 D	167,8	154,8	174,0	151,5	181,3	169,7	115,9	156,7	152,1	162,8	162,4	165,2	162,3
1972 D	181,7	165,0	182,2	158,9	194,9	183,1	122,1	165,7	161,2	173,7	172,8	173,3	173,4
1973 D	201,5	178,4	192,3	170,2	208,7	194,7	128,0	179,7	171,0	186,3	185,1	183,6	185,5
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9
1971 Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5
1971 August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9
1971 November	173,0	157,4	175,6	153,5	185,0	173,0	117,3	159,3	154,9	166,2	165,5	167,5	165,7
1972 Februar	178,3	162,1	179,4	156,5	188,0	177,6	120,4	163,6	157,3	169,1	168,3	169,5	168,4
1972 Mai	180,5	164,1	181,7	158,4	195,5	182,9	121,8	165,2	161,4	174,1	173,2	173,9	174,0
1972 August	182,0	166,1	182,6	159,9	197,8	185,4	122,6	166,4	162,5	175,3	174,4	174,8	175,2
1972 November	185,9	167,6	184,9	160,9	198,1	186,5	123,4	167,6	163,4	176,4	175,3	175,0	176,0
1973 Februar	193,4	173,8	187,5	164,5	198,8	187,4	125,2	174,8	165,7	179,7	178,8	177,7	178,5
1973 Mai	200,7	177,9	191,4	170,1	210,9	196,2	127,9	178,7	172,2	187,6	186,6	185,4	187,0
1973 August	203,6	180,2	194,5	172,2	212,3	197,4	128,7	181,7	173,1	188,9	187,7	186,1	188,5
1973 November	208,2	181,7	195,7	174,1	212,8	197,9	130,2	183,7	172,9	188,8	187,3	185,0	187,9
1974 Februar	216,6	190,1	198,3	181,8	216,8	201,9	140,2	192,3	175,8	192,9	191,1	187,5	191,7
1974 Mai	221,9	195,9	201,9	188,9	232,5	216,3	147,2	199,9	182,0	201,3	199,4	197,1	200,0

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ¹⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- steinsetzer- arbeiten	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1971 D	124,8	122,3	120,4	122,3	124,3	117,0	139,0	155,5	116,9	145,2	162,1	131,4
1972 D	126,7	124,1	122,5	123,5	126,7	118,5	143,1	161,2	118,2	148,6	169,0	134,3
1973 D	130,9	128,2	126,6	127,5	130,6	122,2	147,5	167,9	121,6	154,0	176,4	138,5
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
1971 Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
1971 August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4
1971 November	125,7	123,0	121,1	122,8	125,5	117,7	141,1	157,4	117,2	146,5	164,5	132,8
1972 Februar	125,2	122,6	120,7	122,3	125,1	117,2	141,1	157,9	116,8	146,3	165,2	132,6
1972 Mai	126,9	124,4	122,9	123,6	127,0	118,9	143,3	161,9	118,5	149,1	169,9	134,6
1972 August	127,1	124,5	123,0	123,8	127,2	118,8	143,9	162,3	118,6	149,3	170,3	134,9
1972 November	127,5	124,9	123,4	124,1	127,5	119,1	144,2	162,5	119,0	149,7	170,5	135,2
1973 Februar	127,7	125,1	123,5	124,4	127,7	119,5	144,1	163,2	118,9	150,5	171,2	135,4
1973 Mai	132,0	129,3	128,3	128,5	131,3	122,8	148,4	169,1	123,1	155,1	177,6	139,5
1973 August	132,1	129,4	127,9	128,8	131,7	123,1	149,0	169,4	122,6	155,6	177,9	139,8
1973 November	131,6	128,9	126,8	128,4	131,7	123,4	148,4	169,7	121,8	154,9	178,7	139,3
1974 Februar	139,2	137,0	129,8	137,9	144,2	139,1	154,4	174,1	125,0	160,7	182,7	147,5
1974 Mai	144,6	142,6	134,1	143,9	150,7	146,0	160,1	183,3	129,2	167,7	193,1	153,8

Siehe Fachserie N, Reihe 5/I "Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

* Einzahl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer. - Die für den Bundesdurchschnitt auf der Basis 1962 = 100 vierteljährlich ermittelten Preisermesszahlen und Preisindizes gelten für die Berichtsmoente Februar, Mai, August und November, und zwar für den ganzen Monat, nicht nur für bestimmte Kalendertage. Wenn man allerdings einen gleichmäßigen Verlauf der Baupreise während eines Berichtsmoents unterstellt, dann kann man behelfsweise annehmen, daß sich die für diesen Monat berechneten Preisermesszahlen und Preisindizes auf die Mitte des Monats beziehen. Die Jahresindizes und Jahresermesszahlen sind einfache Durchschnitte aus den Indices bzw. Messzahlen für die vier Monate.

1) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbezgruppen*)

Jahr Monat	Rechnete Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Leistungsgruppe	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand-werk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand-werk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand-werk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand-werk	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Hoch-u. Tiefbau einschl. Hand-werk	Industrie der Steine u. Erden		
		Land	Stunden			DM			DM									
1972 D	42,8	43,6	47,3	43,6	43,6	47,4	7,42	8,12	7,71	7,89	8,12	7,74	319	356	367	345	356	369
1973 D	42,8	43,1	46,7	43,5	43,1	46,7	8,23	8,98	8,62	8,76	8,98	8,65	353	388	403	382	388	405
1972 Juli	43,1	44,0	48,1	43,8	44,0	48,2	7,50	8,20	7,86	7,97	8,20	7,89	323	361	378	349	361	381
1972 Oktober	43,2	44,1	47,7	43,9	44,1	47,8	7,55	8,36	7,91	8,02	8,36	7,94	326	369	377	353	369	379
1973 Januar	42,5	41,8	45,5	43,2	41,8	45,5	7,84	8,67	8,04	8,37	8,67	8,07	333	362	365	361	362	367
April	43,0	42,9	46,9	43,7	42,9	46,9	8,09	8,61	8,39	8,61	8,61	8,42	348	369	393	376	369	395
Juli	43,0	43,7	47,3	43,7	43,7	47,4	8,36	9,11	8,82	8,89	9,11	8,86	359	398	417	388	398	420
Oktober	42,9	43,6	46,7	43,7	43,6	46,8	8,39	9,25	8,83	8,93	9,25	8,86	360	403	413	390	403	415
1974 Januar	41,6	40,2	43,9	42,3	40,2	43,9	8,45	9,37	8,87	9,03	9,37	8,90	352	377	389	382	377	391
1) Januar 1974 nach Leistungsgruppen																		
1	.	.	.	42,4	40,3	44,2	.	.	.	9,59	9,82	9,32	.	.	.	406	396	412
2	.	.	.	42,3	40,5	43,8	.	.	.	8,62	8,94	8,80	.	.	.	364	362	386
3	.	.	.	42,0	39,6	43,4	.	.	.	7,71	7,90	7,99	.	.	.	324	313	347
1) Januar 1974 nach Ländern																		
Schleswig-Holst.	42,6	40,0	43,6	43,0	40,0	43,7	8,70	10,03	9,53	9,23	10,04	9,55	371	402	416	397	402	417
Kaenburg	43,2	41,9	48,4	43,6	41,9	48,4	9,68	11,61	9,96	10,21	11,62	9,97	418	487	482	445	487	485
Niederrhein	40,7	36,5	44,0	41,0	36,5	44,1	8,61	9,20	8,94	9,08	9,20	8,96	350	336	394	372	336	395
Bremen	42,8	37,9	45,7	43,3	37,9	45,8	8,77	10,24	8,82	9,22	10,24	8,83	376	388	403	400	388	404
Nordrh.-Westf.	42,3	42,1	44,5	43,0	42,1	44,6	8,80	9,71	9,31	9,25	9,72	9,34	373	409	415	398	409	416
Hessen	41,3	41,2	43,6	41,8	41,2	43,6	8,52	8,95	8,81	9,01	8,95	8,83	352	369	384	377	369	385
Rheinl.-Pfalz	41,2	38,2	44,8	41,8	38,2	44,9	8,23	8,68	8,81	8,79	8,68	8,85	339	332	394	368	332	397
Baden-Württbg.	41,5	40,3	43,7	42,3	40,3	43,8	8,18	8,83	8,63	8,86	8,83	8,66	339	356	377	375	356	379
Bayern	41,1	40,3	43,0	41,8	40,3	43,0	7,77	8,83	8,29	8,46	8,84	8,36	320	356	356	354	356	359
Saarland	41,8	41,6	43,5	42,3	41,6	43,5	8,66	8,97	8,10	9,01	8,97	8,10	362	373	352	381	373	353
Berlin (West)	40,9	41,0	42,4	41,4	41,0	42,5	8,40	10,99	10,04	9,26	11,01	10,12	343	451	426	383	451	430

Siehe Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungswerke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausba- ugewerbe
1972 D	216,6	218,4	208,9	209,5	216,4	216,5	213,8	223,2	213,6
1973 D	237,6	243,0	227,6	228,1	234,0	233,6	231,0	244,0	232,3
1972 Juli	220,1	224,5	212,8	209,6	222,8	222,9	220,0	225,9	221,6
Oktober	222,4	225,2	213,7	210,9	222,8	222,9	220,4	225,9	221,6
1973 Januar	230,7	227,1	214,6	226,5	223,7	222,9	220,4	238,3	221,8
April	234,3	241,5	231,4	228,4	224,0	222,9	221,0	243,0	221,8
Juli	241,3	251,7	231,4	228,5	244,0	244,2	241,0	246,2	242,7
Oktober	244,2	251,8	232,8	228,9	244,1	244,2	241,5	248,6	242,7
1974 Januar	256,0	252,4	234,0	251,4	245,0	244,2	241,5	261,6	243,0
April	261,0	270,1	256,4	254,3	245,4	244,2	242,5	266,4	243,0

Siehe Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im Juli 1974

Das Wetter im Juli war wechselhaft, überwiegend kühl und niederschlagsreich. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen allgemein um 0,7 bis 2° unter dem Durchschnitt der Jahre 1931/60. Die Sonnenscheindauer blieb fast einheitlich - mit örtlichen Ausnahmen im Alpenraum - unter dem Durchschnitt (1951/60).

1. Dekade: Wechselhaft und kühl, Tagesmaxima im Norden bis 20°, im Süden teilweise bis 25°; es fielen fast täglich Niederschläge, im Norden und Nordwesten bis 10 mm Tagesmenge, örtlich auch bis 38 mm, im Süden bis 8 mm, örtlich zeitweise bis 28 mm.
2. Dekade: Nur kurze Wetterbesserung, dann wieder wechselhaft und kühl; Tagesmaxima im Norden zwischen 17 und 21°, im Süden 14 bis 28°; es traten überall Niederschläge bis zu 12 mm Tagesmenge auf, örtlich im Norden 90 mm (Bremen) und in Süddeutschland gebietsweise bis 50 mm; im Nordstau der Alpen kam es zu Starkniederschlägen (60 bis 66 mm) mit Überschwemmungen und Bodenerosionen.
3. Dekade: Zunächst wolkig und kühl bei Tagesmaxima um 20°; anschließend im Süden vorübergehend Erwärmung auf 25 bis 28°; gegen Dekadenende setzte sich Hochdruckeinfluß durch, wobei die Tageshöchsttemperaturen auf 22° im Norden und 30° im Süden anstiegen; in Norddeutschland fielen täglich, im Süden an einigen Tagen Niederschläge bis 10 mm; in Süddeutschland var es am 23. und vom 26. bis Monatsende niederschlagsfrei.

Im Berichtsmonat fielen an 10 bis 20 Tagen Niederschläge mit mehr als 1 mm Tagesmenge. Die Regenmengen betragen meist 110 bis 150 %, lagen jedoch gebietsweise nur bei 40 bis 90 % des langjährigen Durchschnitts. In Norddeutschland wurden 1 bis 2, sonst 3 bis 11 Sommertage verzeichnet. Im Süden traten die ersten heißen Tage des Sommers auf.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLEN

1. Grundkapital und Dividende von 42 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.6.1973 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1969		1970		1971		1972	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, K&L	6 600	8	6 600	8	6 600	8	6 600	-
2. abag Allgemeine Bau-AG, Frankfurt/ Main (Neugründung 1969)	1 000	-	1 000	0	2 000	0	4 000	0
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	0	1 080	13	1 080	10	1 080	10
4. G. Baroel AG, Stuttgart	3 150	18	3 150	18	3 150	18	6 300	12
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	15	1 000	90	1 000	40	1 000	100
6. Julius Berger - Bauoag AG, Wiesbaden	16 000	0	16 000	8	16 000	7	16 000	8
7. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260	6
8. Beton- u. Membranbau AG, Düsseldorf	15 000	0	15 000	6	15 000	16	20 000	16
9. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600	-
10. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgung-AG, Berlin	300	15	300	15	300	15	300	15
11. Bosau & Knauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	20 000	4
12. Burgert - Neue BauK&T AG, Berlin (Umwandlung 1972 von oHG.)	-	-	-	-	-	-	3 000	15
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	0	1 300	20	1 600	8	1 600	-
14. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	25 000	18	25 000	18	34 200	20
15. Glöckner-Bau AG, Dortmund	1 000	15	1 000	21	1 000	20	1 000	40
16. Grta & Milfinger AG, Mannheim	12 000	10	15 000	12	22 500	14	22 500	16
17. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	11	8 120	14	8 120	16	9 000	16
18. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	16	5 000	16	7 500	18	10 000	16
19. Hechtief AG für Hoch- u. Tiefbauten verm. Gebr. Heilmann, Essen	27 900	18	27 900	18	27 900	18	27 900	21,33
20. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	18	25 620	18	32 000	18	36 000	20
21. Kutz-Negerfeld AG, Essen	10 000	10	10 000	10	10 000	12	10 000	14
22. Interstructa Städtebau AG, Bramsche (Neugründung 1972)	-	-	-	-	-	-	100	-
23. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018	-
24. H. Klamt AG, Berlin	1 000	14	1 000	18	1 000	18	1 000	45
25. Karl K&Bler AG, Bauunternehmung, Stuttgart	1 850	10	1 850	15	1 850	15	1 850	30
26. K&B-BAU AG für Kur- und Freizeit- anlagen, Baden-Baden, (Umwandlung 1972 von KG)	-	-	-	-	-	-	520	0
27. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	9	6 000	9	6 000	10	6 000	12
28. Levernann-AG, Osnabrück (Umwandlung aus GmbH 1970)	-	-	100	0	100	-	100	-
29. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	4	1 500	4	1 500	5	1 500	-
30. Senker-Raum-Zellen AG, Kamen (Neugründung 1970)	-	-	500	0	3 000	-	3 000	-
31. Philipp Bau KGaA, Bruchsal	1 050	0	1 050	0	1 050	0	1 050	-
32. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	10	6 500	14	6 500	31	6 500	-
33. SAAR-BAU-UNION AG, Saarbrücken (Neugründung 1972)	-	-	-	-	-	-	3 500	-
34. Anton Schmittlein, Bauunternehmung AG, Berlin (Umw. 1972 v. Einzelfirma)	-	-	-	-	-	-	3 000	10
35. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugründung 1970)	-	-	2 000	0	2 000	0	2 000	0
36. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	8	8 400	8	8 400	8	8 400	28
37. Paul Thom AG, Berlin	200	25	200	10	200	43	200	0
38. Thermann & Stiefel AG Thosti, Augsburg	5 000	16	5 000	18	5 000	20	5 000	20
39. Tiefbau AG "Untervasser", Abbehausen (Hafen Großsennel)	900	0	900	0	900	0	900	-
40. Überland Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	5	750	5	750	10	750	15
41. Wayss & Freitag AG, Frankfurt/Main (Umwandlung 1972 von KG)	-	-	-	-	-	-	20 000	-
42. E.A. Zühlke AG, Stuttgart	10 000	14	10 000	14	10 000	14	10 000	16

Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen

Kenn- ziffer	Fachserie, Reihe, Heft	Titel der Veröffentlichung	Erscheinungsfolge (letzte Ausgabe)	Einzel- bezugspreis DM	Jahres- bezugspreis DM
200630	A 6/III	Streiks	vierteljährlich jährlich (73)	1,— 1,—	3,—
		Kostenstruktur in der Wirtschaft			
220110	C 1/I, 1	Bauindustrie	4-jährl. (70)	3,—	
220120	C 1/II	Handwerk	4-jährl. (70)	7,—	
230111	D 1/I	Betriebe — Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie	monatl. Vorbericht monatlich jährl. Vorbericht jährlich (73)	1,— 6,— 1,— 5,—	10,— 64,—
230200	D 2	Indices der industriellen Produktion, Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse	monatl. Eilbericht monatlich	1,— 4,—	10,— 43,—
230300	D 3	Industrielle Produktion	vierteljährlich jährlich (73)	11,— 11,—	39,—
230600	D 6	Indices des Auftragseingangs und des Auftrags- bestands in ausgewählten Industriezweigen	monatlich	5,—	54,—
230710	D 7	Handwerk — Beschäftigte und Umsatz	vierteljährlich jährlich (73)	2,— 3,—	7,—
280100	I 1	Boden- und Kommunalkreditinstitute	monatlich jährlich (73)	3,— 5,—	32,—
280300	I 3	Zahlungsschwierigkeiten	vierteljährlich	3,—	10,—
310510	M 5/I	Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 6,—	3,— 21,—
310520	M 5/II	Baulandpreise	vierteljährlich jährlich (72)	3,— 10,—	10,—
311130	M 11/III	Index der Tariflöhne und -gehälter	vierteljährlich	3,—	10,—
311510	M 15/I	Arbeiterverdienste	viertelj. Eilbericht vierteljährlich	1,— 6,—	3,— 21,—

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

S. Sonderbeiträge: Bauhauptgewerbe nach Kreisen und nichtadministrativen Raumeinheiten (1971, 1972).

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

S. Sonderbeiträge: Bautätigkeit nach Kreisen und nichtadministrativen Raumeinheiten.

Reihe 4: Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau

Bis 1972 vierteljährliche, ab 1973 halbjährliche bzw. jährliche Veröffentlichungen über öffentlich geförderte Bauvorhaben, deren Art, Fläche, Rauminhalt und veranschlagte Gesamtkosten sowie Art und Umfang der Finanzierung und der öffentlichen Förderung u. a.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen – ab 1970 die Wohnungen auch nach der Zahl der Räume – in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben; ergänzend gibt es hierzu Karten mit regional gegliederten Strukturdaten.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.